

Bericht über die Verwaltung der Mecklenburg-Schwerinschen Landeseisenbahn : im Betriebsjahr ...

**1890/1891(1892) : Bericht über die Verwaltung der Großherzoglich
Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn**

Schwerin: Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei, 1892

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1766000274>

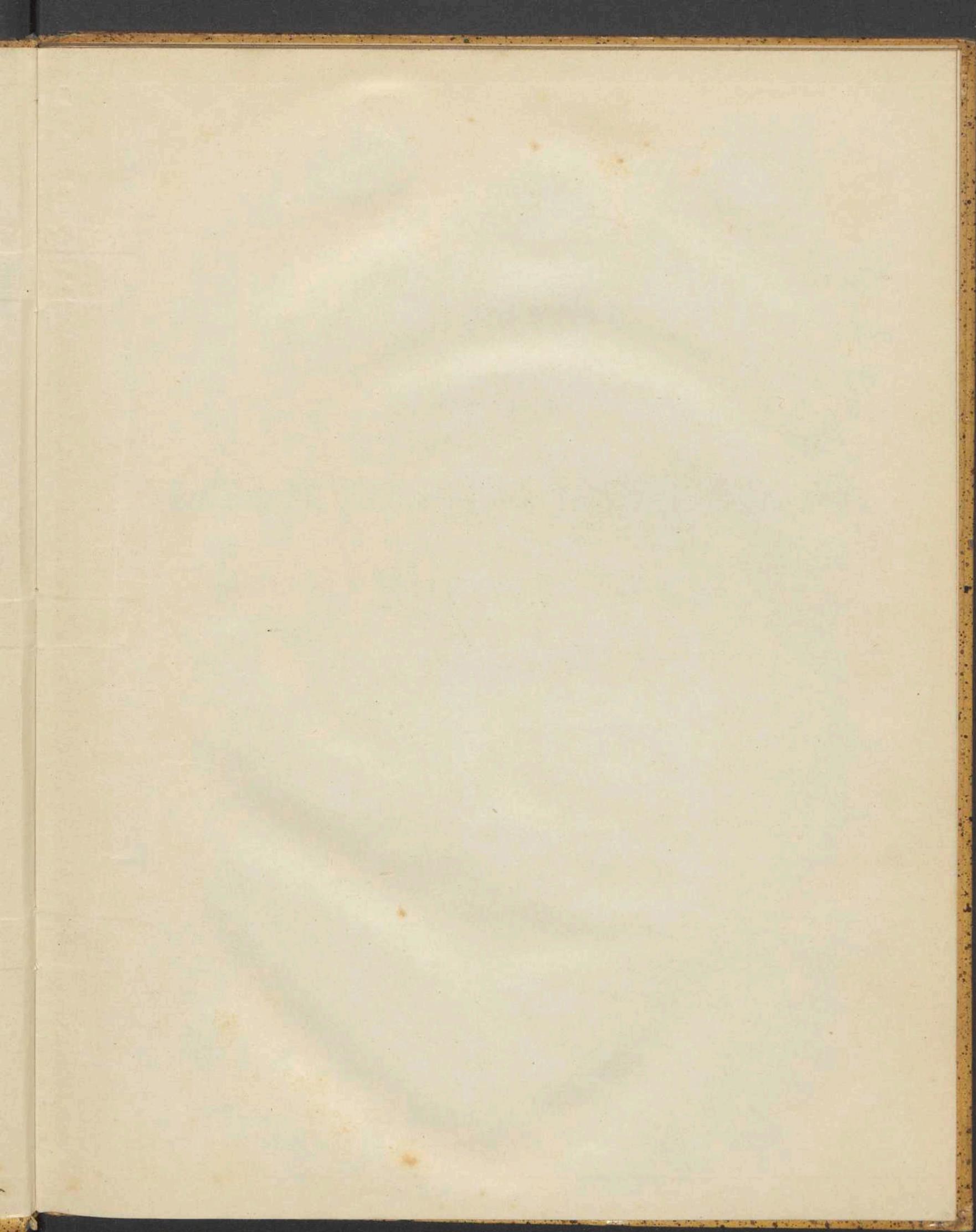
Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

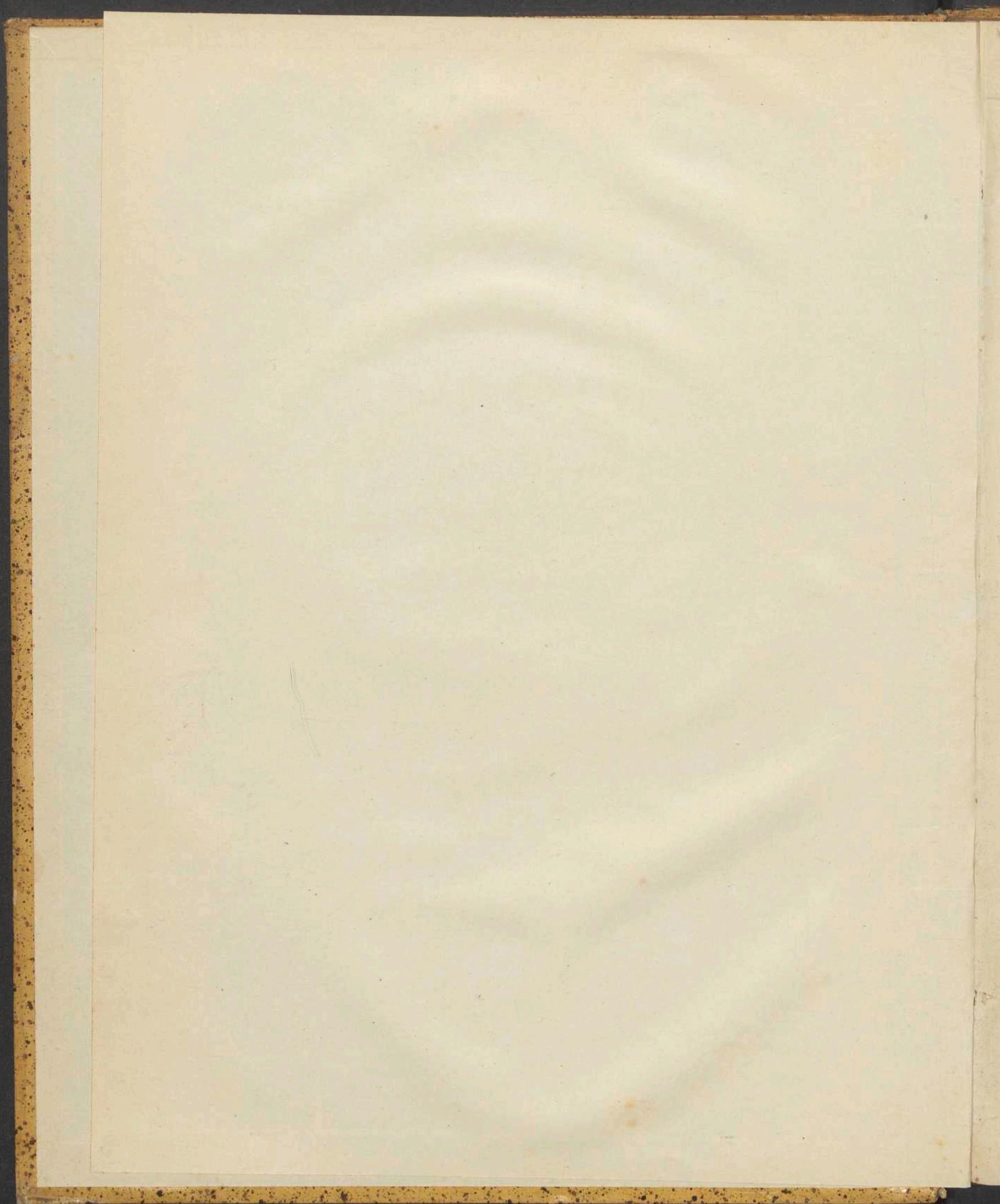
Bericht
über die
Verwaltung
der
Friedrich Franz-Eisenbahn.
1890-91.



~~M. 138. 7. 19.~~

B. 4027. 1.





Bericht

über die Verwaltung der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

im Betriebsjahre

1. Apr.

31. März

1890/91.

Schwerin.

Druck der Bärensprung'schen Hofbuchdruckerei.

1892.



Inhalts-Verzeichniß.

	Seite
I. Bau und Ausrüstung der Bahn.	
1. Einleitung	1
2. Betriebsstrecken und Anschlüsse	3
3. Bahnbeschreibung	4
4. Bahnunterhaltung	7
5. Betriebsmittel	8
6. Anlage-Kapital	9
II. Betrieb.	
1. Betriebslänge	9
2. Betriebsorganisation im Allgemeinen	10
3. Betriebsdienst	12
A. Fahrpläne	12
B. Betriebsstörungen	12
C. Unfälle	14
4. Verkehrsverhältnisse	15
A. Allgemeines	15
B. Personen- und Gütertarife	15
C. Leistungen der Betriebsmittel	18
D. Verkehrsumfang	19
E. Telegraphen-Verkehr	21
5. Ergebnisse des Betriebes	21
A. Einnahmen und Ausgaben im Allgemeinen	21
B. Einnahmen im Besonderen	23
a. aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr	23
b. aus dem Güter-Verkehr	24
c. sonstige Einnahmen	24

	Seite
C. Ausgaben im Besonderen	24
1. Persönliche Ausgaben	24
2. Sachliche Ausgaben	25
a. Allgemeine Kosten	26
b. Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen	26
c. Kosten des Bahntransports	27
d. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände	27
e. Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen	28
f. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten	28
g. Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel	28

III. Anlagen.

- I. Anlagekapital der im Besitz des Landes befindlichen Bahnen.
- II. Aufwendungen für den Erwerb der im Besitz des Landes befindlichen Bahnen.
- III. Betriebs-Rechnung der Großh. Meckl. Friedrich Franz-Eisenbahn (einschl. Doberan-Heiligendamm).
- IV. Betriebs-Rechnung der Wismar-Karower Eisenbahn.
- V. Betriebs-Einnahmen und Ausgaben der gesammten unter Großherzoglicher Verwaltung vereinigten Bahnen.
- VI. Stationsweise Zusammenstellung der Personen-Frequenz auf der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn.
- VII. Stationsweise Zusammenstellung der auf Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn beförderten Fracht- und Eilgüter.
- VIII. Nachweisung der auf der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn beförderten Leichen, Fahrzeuge und Viehstücke.
- IX. Stationsweise Zusammenstellung der Personen-Frequenz auf der Wismar-Karower Eisenbahn.
- X. Stationsweise Zusammenstellung der auf der Wismar-Karower Eisenbahn beförderten Fracht- und Eilgüter.
- XI. Nachweisung der auf der Wismar-Karower Eisenbahn beförderten Leichen, Fahrzeuge und Viehstücke.



I. Bau und Ausrüstung der Bahn.

1. Einleitung.

Die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn ist aus der Vereinigung folgender Privatbahnen hervorgegangen:

- 1) der Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahnen,
- 2) der Güstrow-Plauer Eisenbahn,
- 3) der Wismar-Rostocker Eisenbahn,
- 4) der Gnoien-Deterower Eisenbahn,
- 5) der Doberan-Heiligendammer Eisenbahn.

Die Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahnen umfassten die vormalige Mecklenburgische Eisenbahn und die frühere Großherzogliche Friedrich Franz-Eisenbahn.

Zur vormaligen Mecklenburgischen Eisenbahn gehörten die Strecke von Hagenow über Schwerin, Kleinen, Bügow nach Rostock und die Zweigbahnen Kleinen-Wismar und Bügow-Güstrow. Die Concession zum Bau derselben wurde am 10. März 1846 ertheilt; auf der Strecke Hagenow-Schwerin fand die Betriebs-Eröffnung am 1. Mai 1847, auf der Strecke von Schwerin bis Wismar am 12. Juli 1848 statt; am 13. Mai 1850 wurde der Rest des Unternehmens dem Betriebe übergeben.

Die Großherzogliche Friedrich Franz-Eisenbahn zerfiel in 2 örtlich von einander getrennte Linien, diejenige von Güstrow bis zur Mecklenburg-Strelitzisch-Preussischen Landesgrenze bei Strasburg und diejenige von Kleinen bis Lübeck. Der Bau der Großherzoglichen Friedrich Franz-Eisenbahn — von Güstrow bis zur Landesgrenze — ist am 23. April 1862 in Angriff genommen; der Betrieb wurde auf der Strecke Güstrow-Neubrandenburg am 15. November 1864, auf der Strecke Neubrandenburg-Landesgrenze am 1. Januar 1867 eröffnet.

Für die Kleinen-Lübecker Strecke endlich wurde einer unter dem Namen „Lübeck-Kleinerer Eisenbahn-Gesellschaft“ constituirten Actien-Gesellschaft am 20. December 1865 die Concession ertheilt. Da die Gesellschaft indessen innerhalb der ihr gestellten Frist den Bau nicht nur nicht vollendete, vielmehr in Ermangelung disponibeler Mittel gänzlich einstellte, so übernahm die Großherzogliche Regierung im Mai 1868 den Weiterbau für eigene Rechnung. Der Betrieb dieser Bahn wurde am 1. Juli 1870 eröffnet, nachdem die Großherzogliche Regierung inzwischen mittelst Vertrages vom 20. April 1870 die vormalige Mecklenburgische Bahn erworben hatte.

Nach Verlauf von kaum 3 Jahren ging mittelst Kaufvertrages vom 2. April 1873 der gesammte Bahncomplex von der Großherzoglichen Regierung auf die Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft über, welche dafür baar die Summe von 9 000 000 *M* zu zahlen und weiter eine vom 1. Januar 1873 an 64 Jahre laufende Annuität von 960 000 *M* zu übernehmen hatte, deren Capitalwerth, mit Rücksicht auf die in den Annuitäten enthaltenen Zins- und Amortisationsbeträge von resp. $4\frac{3}{4}\%$ und $\frac{1}{4}\%$, sich auf 19 200 000 *M* berechnete. Außerdem wurde der Gesellschaft im Hinblick auf den derzeit mangelhaften baulichen Zustand der alten Mecklenburgischen Bahn die Verpflichtung auferlegt, von vornherein den Erneuerungs- und Reservefonds mit 3 000 000 *M* zu dotiren. Die von der Gesellschaft emittirten Actien beliefen sich auf 13 500 000 *M*.

Auf Grund der Concession vom 25. Februar 1879 übernahm die Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft den Bau und Betrieb der normalspurigen Secundärbahn Malchin-Waren. Der Bau dieser Bahn ist im April 1879 in Angriff genommen worden; die Betriebs-Eröffnung hat am 9. November 1879 stattgehabt.

Weitere Ausdehnungen des Unternehmens der Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft fanden statt durch den Bau folgender Bahnstrecken:

- a. von Güstrow nach Neu-Rukteten (Schwaan),
- b. von Schwerin nach Crivitz,
- c. von (Schwerin)-Holtshufen über Ludwigslust und Malliß nach Dömitz,
- d. von Malliß nach Lübtheen,

für welche die Concessionen unter dem 6. April 1887 bezw. 22. September 1887, 16. Juli 1888 und 25. Januar 1889 ertheilt sind.

Die Strecke Güstrow-Schwaan ist 1887 ausgeführt und der Betrieb am 1. October 1887 eröffnet worden. Der Bau der Linie Schwerin-Crivitz wurde im November 1887 begonnen, und am 2. September 1888 wurde die Strecke dem Betriebe übergeben. Im Jahre 1889 wurden die Bahnstrecken Holtshufen (Schwerin)-Ludwigslust und Dömitz-Malliß, sowie Malliß-Lübtheen erbauet und der Betrieb auf ersterer am 1. October 1889, auf den beiden anderen aber am 29. December 1889 eröffnet. Die Fertigstellung und Betriebs-Eröffnung der Neubauf Strecke Ludwigslust-Malliß erfolgte erst am 20. Mai 1890.

Die Güstrow-Plauer Eisenbahn wurde auf Grund der Concessions- und Bestätigungs-Urkunde vom 12. Juni 1882 von der Güstrow-Plauer Eisenbahn-Gesellschaft in demselben Jahre erbauet, und am 5. December 1882 für den Verkehr eröffnet. Sie erstreckte sich von Güstrow über Krakow und Karow nach Plau. Im Jahre 1887 wurde die Bahn durch den Bau der Verbindungsstrecke Primerburg-Plaaß und die Verlängerung von Plau nach Landesgrenze (Meyenburg) erweitert; der Betrieb auf der Strecke Primerburg-Plaaß wurde am 1. December 1887, auf der Strecke Plau-Meyenburg am 11. December 1887 eröffnet.

Der Bau der Eisenbahn von Wismar über Neubukow, Kröpin und Doberan nach Rostock wurde auf Grund der Concessions-Urkunde vom 19. Juli 1883 durch die Wismar-Rostocker Eisenbahn-Gesellschaft im Jahre 1883 ausgeführt; die Eröffnung des Betriebes fand am 22. December 1883 statt, nachdem die Strecke von Rostock nach Doberan bereits vorweg dem Personen-Verkehr übergeben worden war.

Der Bau der Eisenbahn von Gnoien nach Teterow ist auf Grund der Concessions- und Bestätigungs-Urkunde vom 14. Mai 1884 durch die Gnoien-Teterower Eisenbahn-Gesellschaft in demselben Jahre ausgeführt; die Eröffnung des Betriebes auf derselben fand am 5. November 1884 statt.

Die Schmalspurbahn von Doberan nach Heiligendamm endlich wurde im Jahre 1886 von dem Betriebs-Unternehmer Fr. Lenz hergestellt und am 9. Juli 1886 dem Betriebe übergeben.

Die sämmtlichen vorgenannten Eisenbahnen wurden Seitens des Landes im Jahre 1889 käuflich erworben; dabei war in den bezüglichen Kaufverträgen vereinbart, daß die Verwaltung als vom 1. Januar 1889 ab für Rechnung des Landes gehend behandelt werden solle. Die Betriebsleitung selbst ging erst im Monat März 1890 von den resp. Gesellschaften auf die Großherzogliche Eisenbahn-Verwaltung über.

2. Betriebsstrecken und Anschlüsse.

Die im Besitz des Landes befindlichen Bahnen umfaßten am Ende des Berichtsjahres 1890/91 folgende Linien:

1) Lübeck-Strasburg	229,63 km
2) Ludwigslust-Kleinen-Wismar	68,23 "
3) Bülow-Rostock	31,21 "
4) Güstrow-Neu-Rufieten (Schwaan).	15,14 "
5) Dömitz-Malliß-Ludwigslust	30,28 "
6) Malliß-Lübtheen	23,27 "
7) Hagenow-Holthusen (Schwerin)	18,77 "
8) Schwerin-Grivitz	24,34 "
9) Wismar-Rostock	58,81 "
10) (Meyenburg)-Landesgrenze-Plau-Güstrow	59,78 "
11) (Güstrow)-Primerburg-Plaaß	9,65 "
12) Teterow-Gnoien	26,50 "
13) Waren-Malchin	27,60 "
14) Die schmalspurige Bahn Doberan-Heiligendamm	6,61 "
Zusammen	629,82 km

Von denselben waren

a. Hauptbahnen	365,93 km
b. Normalspurige Bahnen untergeordneter Bedeutung*)	257,28 km
c. Schmalspurbahn	6,61 "
Zusammen wie oben	629,82 km

wovon liegen

in Mecklenburg-Schwerin	560,93 km
in Mecklenburg-Strelitz	62,01 "
im Gebiete der Hansestadt Lübeck	6,88 "

An nicht dem öffentlichen Verkehre dienenden Anschlußbahnen waren — abgesehen von den Anschlußgleisen zu den Zuckerfabriken in Güstrow und Stavenhagen, zur Behr'schen Syrupfabrik in Plau und zu anderen industriellen Anlagen, welche zusammen eine Länge von 7,64 km haben — vorhanden:

- a. die schmalspurige, landwirthschaftlichen Zwecken dienende Bahn von Neubukow nach Blengow, 13,38 km lang,
- b. die normalspurige Bahn zur Beförderung von Rüben und anderen landwirthschaftlichen Produkten von Dölitz nach Grammow, 11,83 km lang.

Die erstere ist auf Grund eines zwischen der Wismar-Rostocker Eisenbahn-Gesellschaft und dem Betriebs-Unternehmer Fr. Lenz in Stettin abgeschlossenen, aus Veranlassung des Ankaufes der Wismar-Rostocker Eisenbahn von der Gesellschaft auf die Großherzogliche Regierung übergegangenen Bauvertrages auf Kosten des Landes erbauet und dem Betriebe am 6. October 1890 übergeben; die andere steht zur Zeit im Eigenthum eines Consortiums, welches den Bau dieser Bahn gegen Ausgabe von 616 Stück Antheilscheinen von je 500 *M* = 308 000 *M* ausgeführt hat. Nach einem mit demselben getroffenen Abkommen sind 25 % derjenigen

*) Von der Linie (Meyenburg) Landesgrenze-Plau-Güstrow wird die 21,73 km lange Strecke Krakow-Güstrow nach Maßgabe des Bahn-Polizei-Reglements betrieben.

Brutto-Fracht-Einnahme, welche die Gnoien-Deterower Eisenbahn durch den Lokal-Verkehr mit der Anschlußbahn gewinnt, an die Rügenbahn-Gesellschaft herauszuzahlen. Diese Zahlung wird ausschließlich zur Amortisation der Antheilscheine verwendet. Sämmtliche amortisirte Antheilscheine gehen in das Eigenthum der Großherzoglichen Regierung zu der Wirkung über, daß dieselbe nach vollständiger Tilgung der Antheilscheine Eigenthümerin der Bahn wird. Bis Ende des Betriebsjahres 1890/91 sind von diesen Antheilscheinen 21 Stück von je 500 *M* = 10 500 *M* zur Einlösung gelangt.

Anschlüsse sind vorhanden:

- 1) an den Königlich Preussischen Directionsbezirk Altona in Hagenow, in Ludwigslust und auf der Landesgrenze bei Meyenburg,
- 2) an den Königlich Preussischen Directionsbezirk Berlin in Neubrandenburg, Strasburg und Rostock.
- 3) an die Lübeck-Büchener Eisenbahn in Lübeck,
- 4) an die Neustrelitz-Barnemünder Eisenbahn in Rostock, Lalendorf, Waren und Plaaz,
- 5) an die Mecklenburgische Südbahn in Neubrandenburg, Waren und Karow,
- 6) an die Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in Neubrandenburg,
- 7) an die Wismar-Karower Eisenbahn in Wismar, Blankenberg und Karow.

Neben den eigenthümlich vom Lande erworbenen Bahnen wird seit 1. April 1890 auch die Wismar-Karower Eisenbahn für Rechnung des Landes betrieben und zwar auf Grund des Pachtvertrages, welcher von dem früheren Betriebspächter, Geh. Commerzienrath Fr. Lenz in Stettin, auf 15 Jahre — vom 1. Januar 1888 beginnend — mit der Wismar-Karower Eisenbahn-Gesellschaft als Eigenthümerin der Bahn abgeschlossen war und auf die Großherzogliche Regierung übertragen ist. Nach diesem Pachtvertrage ist der Pächter verpflichtet, die sämmtlichen Betriebsausgaben zu bestreiten, die regulativmäßigen Rücklagen in den Erneuerungsfonds, Reservefonds und Reserveaufonds im Höchstbetrage von jährlich zusammen 32 000 *M* zu leisten und außerdem eine jährliche Pacht von 104 000 *M* zu zahlen. Steigt die Jahres-Brutto-Einnahme aus dem Betriebe der Bahn über den Betrag von 327 000 *M*, so ist der Pächter berechtigt, etwaige Mindereinnahmen früherer Betriebsjahre zunächst von dem sich über diese Summe hinaus ergebenden Ueberschuß in Abzug zu bringen, und wird dann der verbleibende Rest in der Weise getheilt, daß davon $\frac{1}{5}$ der Pächter als Gewinn-antheil erhält und $\frac{4}{5}$ zur Vertheilung an die Actionäre der Gesellschaft verwendet werden.

Diese letztere Bestimmung des Pachtvertrages findet auf das Betriebsjahr 1890/91 keine Anwendung, da in demselben die Brutto-Einnahme aus dem Betriebe der Bahn nur 187 449,78 *M* betragen hat.

3. Bahnbeschreibung.

Bezüglich der Bahnbeschreibung wird im Uebrigen verwiesen auf die Angaben in den Jahresberichten, welche über die Verwaltung

der Friedrich Franz-Eisenbahnen,
der Güstrow-Plauer Eisenbahn,
der Wismar-Rostocker Eisenbahn und
der Gnoien-Deterower Eisenbahn

von den vormaligen resp. Gesellschaften herausgegeben sind; die Neubearbeitung einer die sämmtlichen verstaatlichten Linien umfassenden eingehenden Bahnbeschreibung wird dem nächstjährigen Berichte angeschlossen werden.

Hinsichtlich der Vervollständigung der Bahnanlagen im Berichtsjahre ist Folgendes hervorzuheben:

a. Auf den Stationen.

- 1) **Rangirbahnhof Lübeck.** Veränderung der optischen Telegraphen zwischen dem Personen- und dem Rangirbahnhöfen zu Lübeck und Aufstellung von Läutewerken und optischen Signalen für das Verbindungsgleis zwischen diesen beiden Bahnhöfen.
- 2) **Bahnhof Schönberg.** Verlängerung des zweiten Gleises und des Hauptbahnsteiges.
- 3) **Haltestelle Grieben.** Herstellung eines Kreuzungsgleises.
- 4) **Haltestelle Plüschow.** Herstellung eines Kreuzungsgleises und eines Verladestranges. — Verlegung des Dienstgebäudes. — Herstellung einer Ladestraße. — Grunderwerb für den weiteren Ausbau der Haltestelle.
- 5) **Bahnhof Bobitz.** Herstellung einer Ladestraße.
- 6) **Bahnhof Kleinen.** Verlängerung des Hauptbahnsteiges an der Bergseite. — Erweiterung des Lokomotivschuppens um zwei Stände.
- 7) **Bahnhof Blankenberg.** Pflasterung der Viehrampe. — Bau einer doppelten Weichenwärterbude. — Einbau einer ganzen englischen Weiche mit entsprechender Veränderung der Gleise und Weichen zur directen Verbindung der Strecke Kleinen-Blankenberg mit der Strecke Blankenberg-Marow. — Pflasterung des Bahnsteiges.
- 8) **Bahnhof Güstrow.** Anbau eines provisorischen Standes zum Lokomotivschuppen.
- 9) **Bahnhof Lalsendorf.** Veränderung der Gleise und Einfahrtsweichen für Richtung Güstrow.
- 10) **Haltestelle Neu-Wockern.** Herstellung eines Kreuzungsgleises.
- 11) **Bahnhof Teterow.** Erneuerung eines Theiles des Zwischenbahnsteiges und Aufstellung von Candelabern an demselben.
- 12) **Weiche Hohen-Mistorf.** Herstellung eines Kreuzungsgleises.
- 13) **Bahnhof Malchin.** Pflasterung des Bahnsteiges mit Klinkern. — Versetzen der Kohlenrampe und Einfriedigung des Kohlenlagerplatzes.
- 14) **Weiche Rastorf.** Herstellung eines Kreuzungsgleises.
- 15) **Haltestelle Kleeth.** Pflasterung der Auffahrten. — Herstellung der Bahnsteigeinfassung aus Granitbordsteinen.
- 16) **Bahnhof Neubrandenburg.** Herstellung einer Desinfectionsanlage nebst Dunggrube. — Herstellung einer Kohlenbanse. — Theilweiser Ersatz der Holzkanäle für die Führung des Weichengestänges durch schmiedeeiserne Kanäle.
- 17) **Haltestelle Sponholz.** Ersatz der hölzernen Bahnsteigeinfassung durch solche von Granitbordsteinen. — Herstellung des zweiten Gleises als Kreuzungsgleis.
- 18) **Bahnhof Derkenhof.** Verlängerung des zweiten Gleises zur Benutzung als Kreuzungsgleis.
- 19) **Bahnhof Ludwigslust.** Umbau zwecks Einführung der Linien Dömitz-Ludwigslust und Wismar-Ludwigslust.
- 20) **Haltestelle Rastow.** Anlage eines zweiten Bahnsteiges.
- 21) **Bahnhof Holtzhusen.** Anlage eines Zwischenbahnsteiges.
- 22) **Bahnhof Schwerin.** Beendigung des Bahnhofs-Umbaues und Fertigstellung des neuen, sowie Abbruch des alten Empfangsgebäudes. — Herstellung eines Haupt- und zweier gepflasterter Mittelbahnsteige nebst Ueberdachung derselben. — Erweiterung des Güterschuppens. — Herrichtung des Bahnhofs-Vorplatzes. — Herstellung der Ziel- und Entwässerungsanlagen im Anschluß an die städtische Sielleitung.
- 23) **Haltestelle Mecklenburg.** Herstellung einer Rübenladerampe. — Erweiterung des Nebengleises und Einlegung einer Weiche. — Veränderung der Weichensicherung am nördlichen Ende der Haltestelle.

- 24) **Bahnhof Wismar.** Erweiterung der Gleise in Folge Erbauung einer Zuckerfabrik zu Wismar. — Anschluß der Gleise für die Zuckerfabrik an die Strecke Wismar-Rostock und entsprechende Veränderung des Bahnhofs-Abschlußtelegraphen vor dem Bahnhofe Wismar in der Richtung von Rostock.
- 25) **Bahnhof Schwaan.** Neubau von überdachten und gepflasterten Viehbuchten und Einrichtung derselben mit Brunnen- und Entwässerungsanlage.
- 26) **Bahnhof Rostock.** Einlegung von Weichen. — Ueberdachung der Viehbuchten. — Herstellung eines Nebengebäudes für Materialien und Aufenthaltsraum für Zugbeamte. — Inangriffnahme der Entwässerungsanlage am südlichen Bahnhofsende. — Herstellung einer Nothbrücke über den Schnellgraben am nördlichen Bahnhofsende nebst Straßenverlegung zwecks Umbaues der Neuen-Wallstraßen-Ueberführung.
- 27) **Haltestelle Klein-Grabow.** Anlage eines Nebengleises mit Weichenverbindungen. — Herstellung einer Rampe zur Rübenverladung.
- 28) **Bahnhof Dömitz.** Fortführung von Gleisen am neu angelegten Hafen, Erbauung eines Güterschuppens und neuen Bohlwerks am Hafen.
- 29) **Haltepunkt Göhren, Haltestelle Eldena und Haltepunkt Alt-Karstädt.** Fertigstellung des Neubaus.
- 30) **Haltepunkt Kartlow.** Einlegung einer Weiche und Anlage eines Stumpfgleises. — Herstellung einer Rampe zur Rübenverladung.
- 31) **Anschlußstation Neubukow Dw.** Neuanlage der Station mit 4 Weichen und den erforderlichen Nebengleisen.
- 32) **Bahnhof Doberan.** Einlegung zweier Weichen und Vermehrung der Nebengleise. — Verbreiterung des Zwischenbahnsteiges.
- 33) **Haltestelle Poggelow.** Erweiterung der Gleise. — Verlängerung der Verladerrampe.
- 34) **Haltestelle Alt-Vorwerk.** Verbreiterung der Rampe.
- 35) **Bahnhof Gnoien.** Pflasterung der Auffahrten. — Herstellung einer Kohlenbanse.
- 36) **Bahnhof Waren.** Beschaffung einer beweglichen Rampe.

b. Auf freier Strecke.

- 1) Fertigstellung der Neubaustrecke **Malliß-Ludwigslust.**
- 2) Neubau einer **Schmalspurbahn** von **Neubukow Dw.** nach **Blengow** mit Abzweigungen nach **Rakow** und **Sprichhusen** zur Beförderung von Rüben und Schnitzel. Spurweite 90 cm. Betriebs-eröffnung am 6. Oktober 1890.
- 3) Anlegung eines Nebengleises nebst Weiche bei **Rosenthal** an der Strecke Kleinen-Wismar zur Verladung von Rüben.
- 4) Einlegung einer Weiche und Anlegung eines Stumpfgleises im sogenannten **Lehmberge** an der Strecke Wismar-Rostock für eine Dampfzägerei.
- 5) Neuanlage von Kreuzungsgleisen bei **Klueß**, **Weitin** und **Raxenhagen** an der Strecke Güstrow-Strasburg.
- 6) Aufstellung eiserner Wärterbuden an der **Weitiner** und **Raxenhagener** Weiche.
- 7) Erwerbung und Ausbau eines Wohngebäudes bei der **Haltestelle Friedrichswalde** zur Gewinnung von drei Familienwohnungen für Wärter.
- 8) Ersatz eines abgängigen gewölbten Durchlasses an der Strecke **Schwaan-Rostock** durch einen 0,84 m weiten eisernen Röhrendurchlaß.
- 9) Vermehrung der Schneeschutzanlagen.

10) Umbau von:

- 383 m Stahlschienenngleis in Nebengleisen in 124 mm hohes Vignolegleis aus Eisenschienen,
 158 = 113 mm hohem Vignolegleis aus Eisenschienen in 124 mm hohes Vignolegleis aus Eisenschienen,
 396 = 121 mm hohem Vignolegleis aus Eisenschienen in 124 mm hohes Vignolegleis aus Eisenschienen,
 12 827 = 124 mm hohem Vignolegleis aus Eisenschienen in 131 mm hohes Vignolegleis aus Stahlschienen,
 801 = 124 mm hohem Vignolegleis aus Eisenschienen in 134 mm hohes Vignolegleis aus Stahlschienen,
 144 = 131 mm hohem Vignolegleis aus Eisenschienen in 134 mm hohes Vignolegleis aus Stahlschienen.

11) Neuerschwellung von 830 m Gleis an der Strecke Lübeck-Strasburg.

c. Betriebsmittel.

Es sind beschafft und ausgerüstet:

- 1) 4 Stück Normal-Personenzug-Lokomotiven (Nr. 73—76) nebst Tendern, mit 2 gekuppelten Achsen, Luftdruckbremse nach dem System Schleifer.
- 2) 2 Stück Normal-Tender (Nr. 11 und 65).
- 3) 1 4räd. Gepäckwagen mit Apparat für Luftdruckbremse, System Schleifer, Gaseinrichtung und Kastenheizung für die Zugführer-Abtheilung.
- 4) 4 Stück 4räd. bedeckte Güterwagen ohne Bremse mit Vereins-Lenk-Achsen und je 15 000 kg Ladegewicht.
- 5) 1 4räd. bedeckter Güterwagen ohne Bremse mit 10 000 kg Ladegewicht.
- 6) 10 Stück 4räd. Plattformwagen ohne Bremse mit Vereins-Lenk-Achsen und je 15 000 kg Ladegewicht.
- 7) 61 Stück 4räd. offene Güterwagen ohne Bremse mit umklappbaren Seitenbords und umklappbaren, auszuhängenden Stirnbords von je 11 000 kg Ladegewicht.
- 8) 30 Stück 4räd. offene Güterwagen mit Bremse, umklappbaren Seitenbords und einem umklappbaren Stirnbord von je 11 000 kg Ladegewicht.
- 9) 12 Stück 4räd. offene Güterwagen mit Klappbords, davon 1 Stück mit Bremse, 11 Stück mit je 10 000 kg und 1 Stück mit 11 000 kg Ladegewicht.
- 10) 1 4räd. Gastransportwagen ohne Bremse mit 2 Kesseln und 11 000 kg Ladegewicht.

4. Bahnunterhaltung.

Zur Unterhaltung und Erweiterung der baulichen Anlagen wurde im Betriebsjahre 1890/91 an neuem Oberbau-Material aus den Beständen der Materialien-Verwaltung verabfolgt:

- 23 141 Stück Mittelschwellen,
 3 995,40 lfd. m kieferne Weichenschwellen,
 10,50 = = eichene Weichenschwellen,
 2 Stück einfache und eine ganze englische Weiche,
 15 = Herzstücke 2 B. 1:10,
 2 = = 1:13,
 4 = Kreuzungsstücke für ganze,
 2 = = für halbe englische Weichen,

25 932,51 lfd. m Bignoleschienen, nämlich:	
122 Stück à 134 mm hoch	= 1 098,00 lfd. m
2 688 " " à 131 " " "	= 20 152,93 " "
762 " " à 124 " " "	= 4 461,92 " "
40 " " à 105 " " "	= 220,96 " "
<hr/>	<hr/>
Zusammen 3 612 Stück	25 932,51 lfd. m

5. Betriebsmittel.

An Transportmitteln waren, nach Abzug der ausrangirten, Ende des Betriebsjahres 1890/91 vorhanden:

1) Lokomotiven nebst Tendern: ungekuppelte	5 Stück	Lokomotiven nebst	5 Stück	Tendern,
einfach gekuppelte	56 " " " "	54 " " " "		
zweifach gekuppelte	12 " " " "	11 " " " "		
Tender-Lokomotiven: einfach gekuppelte	12 " " " "	Tender-Lokomotiven,		
zweifach gekuppelte	4 " " " "			
	<hr/>			
	Zusammen 89 Stück Lokomotiven nebst 70 Stück Tendern.			
2) Personenwagen:	205 Stück *)			
3) Gepäckwagen:	43 Stück.			
4) Güterwagen: bedeckte	569 Stück **)			
offene, einschließlich der Arbeitswagen	753 " ***)			
Pferde- und Viehwagen	84 "			
Deckelwagen zum Transport von Kalisalz	20 "			
	<hr/>			
	Güterwagen zusammen 1 426 Stück.			
5) Special-Transportwagen: Gas-Transportwagen	2 Stück,			
Spiritus-Transportwagen	8 "			
	<hr/>			
	Zusammen 10 Stück.			

Die 8 Stück Spiritus-Transportwagen sind Eigenthum der Transport-Interessenten.

Der Gesamt-Wagenbestand betrug Ende des Betriebsjahres 1890/91:

a. 205 Stück Personenwagen mit 8 926 Plätzen; darunter:

	Plätze I. Classe.	Plätze II. Classe.	Plätze III. Classe.	Plätze IV. Classe.
1 Salonwagen	12	—	—	—
56 Wagen I. und II. Classe	322	1 358	—	—
3 Wagen I., II. und III. Classe	18	40	60	—
9 Wagen II. Classe	—	284	—	—
7 Wagen II. und III. Classe	—	120	210	—
87 Wagen III. Classe	—	—	4 194	—
42 Wagen IV. Classe	—	—	—	2 308
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
205 Wagen	352	1 802	4 464	2 308

Von denselben sind 127 Stück mit Bremsen versehen.

*) Der Personenwagen III. Classe C 255 wurde am 26./3. 91 ausrangirt, ist aber bis Ende März 1891 im Wagenparkverzeichnis noch nicht gestrichen.

**) Einschließlich des zum Bierwagen eingerichteten Wagens Nr. 4251.

***) Ausschließlich der als Zubehör der Krähne anzusehenden 5 Krähnenwagen Nr. 4826—4830.

b. 43 Stück Gepäckwagen und 1 426 Stück Güterwagen mit 15 092 000 kg (301 840 Ctr.) Ladegewicht.

Von denselben sind 516 Stück mit Bremsen versehen.

Außerdem waren an Betriebsmitteln für Schmalspurbahnen vorhanden:

1) Lokomotiven	2 Stück,
2) Personenwagen II. und III. Classe	3 =
" III. Classe	5 =
3) Packwagen	1 =
4) Ripploren	6 =

Die Transportmittel der Wismar-Rarower Eisenbahn sind in den vorstehenden Angaben nicht mitenthaltten

6. Anlage-Kapital.

Nach der in der Anlage I enthaltenen Zusammenstellung betrug das Anlagekapital der in den Besitz des Landes übergegangenen Bahnen*) am 1. Januar 1889, von welchem Tage ab der Betrieb für Rechnung des Landes ging, 58 926 908 *M*
 zu Ende des Jahres 1889/90 63 866 185 =
 und zu Ende des Berichtsjahres 1890/91 65 421 562 =

Legt man als durchschnittliches Anlagekapital für das Berichtsjahr 1890/91 die Summe von 64 500 000 *M* zu Grunde, so ergibt sich, daß das Anlagekapital sich durch den Betriebs-Ueberschuß von 2 537 680 *M* verzinst hat mit 3,94 %.

Die Aufwendungen des Landes für den Erwerb der Bahnen*) und von 900 000 *M* Actien der Wismar-Rarower-Eisenbahngesellschaft betragen, wie der in Anlage II enthaltene Nachweis ergibt, bis Ende des Berichtsjahres 1890/91 55 292 182 *M*, was einer Verzinsung derselben mit 4,6 % entspricht.

II. Betrieb.

1. Betriebslänge.

Die Betriebslänge der für Rechnung des Landes betriebenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen — einschließlich Doberan-Heiligendamm — betrug am Schlusse des Berichtsjahres 1890/91 701,25 km, wovon entfallen auf die eigenen Strecken 629,82 km und auf die gepachtete Strecke Wismar (Hornstorf)-Rarow 71,43 km.

Die Betriebslänge im mittleren Jahresdurchschnitt belief sich im Berichtsjahre auf 694,48 km. Die Differenz zwischen der letzteren und der wirklichen Betriebslänge ist darin begründet, daß von der Strecke Ludwigslust-Dömitz die 20,65 km lange Theilstrecke Ludwigslust-Malliß erst am 20. Mai 1890 eröffnet wurde, mithin nur während 316 Tage in Betrieb war und folglich für die durchschnittliche Jahres-Betriebslänge nur mit $\frac{20,65 \times 316}{365} = 17,88$ km, also mit 2,77 km weniger, in Berechnung zu ziehen ist und die 6,61 km lange Schmalspurbahn Doberan-Heiligendamm, welche nur während der Zeit vom 10. Mai bis 30. September 1890, also nur während 144 Tage in Betrieb war, mit $\frac{6,61 \times 144}{365} = 2,61$ km, also mit 4,00 km weniger als für die Betriebslänge in Betracht kommen kann.

*) Einschließlich der Schmalspurbahn Doberan-Heiligendamm.

2. Betriebsorganisation im Allgemeinen.

Pensionskassen, Spar- und Vorschußverein, Krankenkassen.

I. Die Verwaltung der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn wird auf Grund der Verordnung vom 29. Januar 1890 und nach Maßgabe der mit derselben publicirten Organisation der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung von der aus 5 Mitgliedern, darunter 1 Hilfsarbeiter, bestehenden Großherzoglichen General-Direction geleitet, welche ihren Sitz in Schwerin hat.

Der General-Direction beigegeben sind folgende Büreaus:

- 1) das Haupt-Büreau, welches die Geschäfte des Secretariats und der Registratur zu erledigen hat;
- 2) das betriebstechnische Büreau;
- 3) das bahnbau technische Büreau;
- 4) das Verkehrs-Büreau, zu welchem auch die Controle der Verkehrseinnahmen und das Abrechnungswesen gehört;
- 5) die Haupt-Cassenverwaltung, welche in die Hauptcasse und die Buchhalterei zerfällt;
- 6) das Büreau für die Rechnungsrevision, einschließlich der Controle der Rechnungen und der Calculaturarbeiten;
- 7) das statistische Büreau;
- 8) die Maschinen- und Werkstätten-Inspection;
- 9) die Telegraphen-Inspection;
- 10) die Materialien-Verwaltung;

Der eigentliche Betriebsdienst wird von dem Ober-Betriebs-Inspector besorgt, welcher zugleich Vorstand des betriebstechnischen Büreaus ist.

Den Maschinen- und Werkstätten dienst leitet die Maschinen- und Werkstätten-Inspection, welcher ein Ober-Maschinen-Inspector vorsteht, dem 1 Maschinenmeister und 1 Maschinen-Controleur, außerdem für die Werkstätten zu Schwerin und zu Malchin je 1 Werkstätten-Vorsteher beigeordnet bezw. unterstellt sind.

Die Bahnunterhaltung liegt 5 Bauinspektionen ob, von denen die Inspektionen I und IV in Schwerin, die Inspektion II in Rostock, die Inspektion III in Malchin und die Inspektion V in Wismar stationirt sind.

II. Für die Beamten der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn bestanden in dem Berichtsjahre 1890/91 4 gesonderte Pensions- und Unterstützungs-Cassen und zwar je eine für die früher Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn, die Wismar-Rostocker-, die Güstrow-Plauer- und die Snoien-Teterower Eisenbahn. Dem ersteren Pensions-Institute gehören jedoch nicht alle Beamte an. Vielmehr ist denjenigen Beamten der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn, welche bereits vorher die Qualität Großherzoglicher Diener besaßen, die nach den Normen für letztere ihnen gebührende Pension aus den Betriebs-Einnahmen zu gewähren, während die Pension für ihre Wittwen aus der Großherzoglichen Wittwen-Casse geleistet wird. Einige wenige Beamte, die ehemals der Pensionsanstalt der Mecklenburgischen Eisenbahn angehörten, erhalten ihre Pension für sich und ihre Hinterbliebenen aus der Großherzoglichen Renterei, an welche die dafür zu leistenden Beiträge zu zahlen sind.

An der Pensionscasse der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn waren Ende März 1890 bethelligt 958 Mitglieder, deren Dienst Einkommen zusammen 793391 *M* betrug, das im Berichtsjahre 1890/91 durch Gehaltszulagen sich um 8240 *M* vermehrte. In dem Berichtsjahre traten der Casse bei 75 Mitglieder mit zusammen 60903 *M* Jahreseinkommen und es schieden aus: durch Pensionirung 7, durch Tod mit Wittwenpension 7, durch Tod ohne Wittwenpension 2 und durch Dienstaustritt bezw. Dienstentlassung ohne Pension 12, zusammen 28 Mitglieder mit einem Dienst Einkommen von 21366 *M*, so daß am Schlusse des Berichtsjahres 1890/91 dieser Pensionscasse ein Bestand verblieb von 1005 Mitgliedern mit einem Jahreseinkommen von 841168 *M*.

Die Anzahl der Pensionäre betrug Ende März 1890 125 Personen mit einer Gesamt-Jahrespension von 21909,⁵⁸ *M*. Im Laufe des Berichtsjahres wurden 7 Invaliden- und 8 Wittwenpensionen mit zusammen 3449,²⁸ *M* gewährt; dagegen erloschen 2 Invaliden- und 3 Wittwenpensionen mit zusammen 776,⁰⁴ *M*.

Die Casse war demnach zu Ende des Berichtsjahres 1890/91 mit einer Gesamt-Jahrespension von 24 583,12 *M* belastet, woran 135 Personen participiren.

An laufenden Unterstützungen in Beihalt der Bestimmung im § 17 des für die Pensions- und Unterstützungscasse normirenden Reglements wurden an 11 Beamten-Wittwen zusammen 990 *M* gewährt.

Der Pensionscasse der früheren Wismar-Rostocker Eisenbahn gehörten am 1. April 1890 an 50 Mitglieder mit einem Jahreseinkommen von 44 900 *M*, das sich im Berichtsjahre 1890/91 durch Gehaltszulage um 2 130 *M* vermehrte. In demselben traten dieser Casse bei 2 Mitglieder und da Niemand ausgetreten, so verblieb derselben ein Bestand von 52 Mitgliedern mit einem Jahreseinkommen von 49 925 *M*. Mit Pensionszahlungen ist diese Casse nicht belastet.

Die Pensionscasse der früheren Güstrow-Plauer Eisenbahn hatte am 1. April 1890 einen Bestand von 56 Mitgliedern mit 52 590 *M* Jahreseinkommen, welches sich im Berichtsjahre 1890/91 durch Gehaltszulage um 4 550 *M* vermehrte. Es traten in demselben dieser Casse bei 12 Mitglieder mit 11 580 *M* Jahreseinkommen und es schieden durch Dienstaustritt 2 Mitglieder aus mit 3 020 *M* Jahreseinkommen, so daß derselben Ende des Berichtsjahres 1890/91 ein Bestand verblieb von 66 Mitgliedern mit einem Jahreseinkommen von 65 700 *M*. Vorhanden und verblieben ist dieser Casse eine Invalidenpensionszahlung im Betrage von 525 *M*.

Der Pensionscasse der früheren Gnoien-Teterower Eisenbahn gehörten am 1. April 1890 an 25 Mitglieder mit einem Jahreseinkommen von 23 070 *M*, das durch Gehaltszulage im Berichtsjahre 1890/91 sich um 1 060 *M* vermehrte. Dieser Casse traten in demselben 2 Mitglieder bei mit 1 650 *M* Jahreseinkommen, dagegen schied durch Dienstaustritt 1 Mitglied aus mit 1 200 *M* Jahreseinkommen, und es blieb mithin Ende des Berichtsjahres 1890/91 ein Bestand von 26 Mitgliedern, deren Jahreseinkommen 24 580 *M* betrug. Pensionszahlungen hatte diese Casse nicht zu leisten.

Mit dem 1. April 1891 ist eine Verschmelzung der vorbereiteten 4 Pensionscassen unter der Benennung „Vereinigte Pensions- und Unterstützungscasse für die Beamten der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung“ eingetreten.

Die Anzahl derjenigen Pensionäre, welche, wie oben erwähnt, bereits vormals in Großherzoglichem Dienste standen und als solche ihre Pension aus der Eisenbahn-Betriebs-Casse beziehen, belief sich Ende März 1891 auf 50 Personen und betrug die an dieselben zu leistende Jahrespension 48 142,80 *M*.

III. Der für die Beamten der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn am 1. October 1875 errichtete „Spar- und Vorschuß-Verein“ hat auch für die Beamten der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung Bestand behalten. Der Verein hat den Zweck:

Ersparnisse der Mitglieder anzusammeln, zu verzinsen und durch Antheil am Gewinn zu erhöhen, auch den Mitgliedern in Fällen der Bedrängniß durch Gewährung verzinslicher, in Raten rückzahlbarer Vorschüsse beizustehen.

Das Vermögen und die Angelegenheiten des Vereins werden von dem aus einem Mitgliede der Großherzoglichen General-Direction und 6 Vereinsmitgliedern gebildeten Vorstände verwaltet, welcher alljährlich über die Geschäftsergebnisse des Vereins an die Mitglieder Bericht zu erstatten hat. Nach dem von demselben pro 1890 erstatteten Jahresberichte betrug die Anzahl der Mitglieder am 31. December 1890: 1258. Dem Vereine sind zur Dotirung seines Reservefonds aus Mitteln der früheren Eisenbahngesellschaft 3 000 *M* überwiesen worden und belief sich dieser Fonds am Schlusse des letzten Rechnungsjahres auf 4 444,02 *M*. Die in der Vereinscasse auf gekommenen, zu Vorschüssen nicht verwendeten Gelder, sowie die Hälfte des Reservefonds, sind in zinstragenden Werthpapieren angelegt, welche am 31. December 1890 einen Nennwerth von 275 750 *M* bei einem Ankaufwerth von 272 232,60 *M* hatten, der durch Hinzutritt des Coursgewinnes von 3 607,10 *M* sich auf einen Buchwerth von 275 839,70 *M* berechnete. Die darüber lautenden Werthpapiere werden im Depositum der Großherzoglichen Eisenbahn-Haupt-Cassen-Verwaltung aufbewahrt.

Das Guthaben der Vereinsmitglieder betrug Ende 1890 271 571,88 *M*, worauf außer den statutenmäßigen Zinsen von 3 % noch weitere 1,2 % als Antheil an dem im Jahre 1890 erzielten Reingewinne, also zusammen 4,2 % gewährt worden sind. Durch Zuschreibung der nicht abgehobenen Zinsen und der Gewinnantheile von zusammen 11 192,77 *M* hat sich das Gesamtguthaben der Mitglieder am Schlusse des Rechnungsjahres 1890 auf 282 764,65 *M* erhöht; dasselbe hat sich danach in dem Jahre 1890 vermehrt um 18 525,46 *M* oder 6,55 %.

An Vorschüssen gewährte der Verein seinen Mitgliedern im Rechnungsjahre 1890, einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen, 711 Stück mit 54 203 *M*, wovon im Laufe des Jahres 1890 ganz resp. theilweise 375 Stück mit 31 395 *M* zurückgezahlt und auf das Rechnungsjahr 1891 336 Stück mit 22 808 *M* übernommen worden sind. Ebenso ist der nicht vertheilbare Gewinn-Ueberschuß des Jahres 1890 mit 268,⁸⁹ *M* auf die nächstjährige Rechnung übertragen worden.

IV. Für die Arbeiter der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung bestehen auf Grund des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1883 zwei besondere Krankencassen, die eine für die Arbeiter in den Werkstätten zu Malchin und Schwerin (Werkstatt-Krankencasse) und die andere für die beim Eisenbahnbetriebe beschäftigten Lohnarbeiter (Betriebs-Krankencasse). Die Verwaltung der beiden Krankencassen findet in Maßgabe der bestehenden gesetzlichen Bestimmungen durch besondere Vorstände statt.

Der Vermögensbestand der beiden Krankencassen beträgt rechnungsmäßig Ende 1890 19 730,⁴¹ *M* und zwar waren davon 7 624,²⁷ *M* in der Werkstatt-Krankencasse und 12 106,¹⁴ *M* in der Betriebs-Krankencasse vorhanden. Ein Vorschußrest, welchen die Werkstatt-Krankencasse mit 1 607,⁸² *M* zu Anfang des Rechnungsjahres 1890 aufwies, ist im Laufe desselben rein ausgeglichen worden. Die Beiträge der Mitglieder betragen 2 % und dementsprechend der Beitrag der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung zu den Krankencassen 1 % der anrechnungspflichtigen Lohnbeträge der Mitglieder.

3. Betriebsdienst.

A. Fahrpläne.

Das Betriebsjahr erstreckte sich auf drei verschiedene Fahrplanperioden:

- 1) vom 1. April bis 31. Mai 1890
auf die Winterfahrplanperiode 1889/90;
- 2) vom 1. Juni bis 30. September 1890
auf die Sommerfahrplanperiode 1890 und
- 3) vom 1. October 1890 bis 31. März 1891
auf die Winterfahrplanperiode 1890/91.

In diesen drei Zeitabschnitten fanden nachstehende tägliche Leistungen für den regelmäßigen Personenverkehr statt:

	Tägliche Personenzug- Kilometer.	Tägliche Achsen- Kilometer.
1) in der Zeit vom 1. April bis 31. Mai 1890	5 550	83 738
2) = = = = 1. Juni bis 30. September 1890	6 431	99 223
3) = = = = 1. October 1890 bis 31. März 1891	5 922	86 330

Nachdem durch Beschluß des Bundesraths vom 1. Juni 1890 ab unter Abänderung des § 27 der Bahnordnung für deutsche Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung die zulässige größte Fahrgewindigkeit für Personenzüge auf Nebenbahnen von 30 auf 40 km in der Stunde erhöht worden ist, sind auf der Nebenbahnstrecke Hagenow-Schwerin beschleunigte Personenzüge eingeführt und damit sowohl für den Binnenverkehr als auch für den durchgehenden Verkehr bessere Verbindungen und Anschlüsse geschaffen worden.

B. Betriebsstörungen.

Die regelmäßige Ausführung des Betriebes nach den jeweiligen Fahrplänen wurde im Betriebsjahre durch Schneeverwehungen zu Anfang Januar 1891 in erheblichem Umfange beeinträchtigt.

Diese Schneeverwehungen veranlaßten das ganze oder theilweise Ausfallen von Zügen, auf einigen Strecken sogar die völlige Einstellung des Betriebes während mehrerer Tage. Daneben hatte der mit Aufbietung außerordentlicher Arbeitskräfte aufrecht erhaltene Verkehr große Unregelmäßigkeiten zu erleiden.

Die einzelnen Fälle, in denen Züge ganz oder streckenweise ausgefallen sind, sind folgende:

Der Betrieb wurde gestört:

Laufende N.	in der Zeit vom	auf der Strecke	durch Dammbruch Tage	durch Schnee- verwehung Tage	Anzahl der ausgefallenen Züge
I. Auf der Hauptstrecke Lübeck-Strasburg.					
1	6.—8. Januar 1891	Lübeck-Kleinen		3	23
2	5.—8. „ „	Kleinen-Bützow		4	19
3	6.—8. „ „	Bützow-Güstrow		3	13
4	6.—8. „ „	Güstrow-Malchin		3	8
5	6.—8. „ „	Malchin-Neubrandenburg		3	7
II. Auf der Zweigbahn Ludwigslust-Wismar.					
6	5.—7. Januar 1891	Ludwigslust-Schwerin		3	4
7	6. „ „	Schwerin-Wismar.		1	1
III. Auf der Zweigbahn Bützow-Rostock.					
8	5.—7. Januar 1891	Bützow-Rostock		3	12
IV. Auf der Zweigbahn Güstrow Rostock.					
9	5.—7. Januar 1891	Güstrow-Rostock		3	10
V. Auf der Secundärbahn Schwerin-Hagenow.					
10	6. Januar 1891	Schwerin-Hagenow		1	2
VI. Auf der Secundärbahn Schwerin-Grivitz.					
11	7. Januar 1891	Schwerin-Grivitz		1	4
VII. Auf der Secundärbahn Dömitz-Ludwigslust.					
12	6.—7. Januar 1891	Dömitz-Ludwigslust		2	2
VIII. Auf der Secundärbahn Wismar-Rostock.					
13	5.—9. Januar 1891	Wismar-Rostock		5	25
IX. Auf der Secundärbahn Wismar-Karow.					
14	5.—11. Januar 1891	Wismar-Karow		7	52
X. Auf der Secundärbahn Güstrow-Plaaz.					
15	6.—9. Januar 1891	Güstrow-Plaaz		4	18
XI. Auf der Secundärbahn Gnoien-Teterow.					
16	6.—8. Januar 1891	Gnoien-Teterow		3	17
XII. Auf der Secundärbahn Malchin-Waren.					
17	6.—8. Januar 1891	Malchin-Waren		3	10

C. Unfälle.

Die in dem Betriebsjahre 1890/91 stattgefundenen Unfälle und die dabei vorgekommenen Tödtungen und Verletzungen ergeben sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung:

Zfde. Nr.		auf freier Bahn	in Sta- tionen	zu- sammen
I. Unfälle.				
1	Entgleisungen	1	1	2
2	Zusammenstöße	—	2	2
3	Sonstige Unfälle	2	4	6
4	Unfälle im Ganzen . . .	3	7	10
		getödtet oder innerhalb 24 Stunden gestorben	verlezt	zu- sammen
II. Tödtungen und Verletzungen.				
a. Reisende.				
5	unverschuldet, durch Unfälle der Züge während der Fahrt . . .	—	—	—
6	in Folge eigener Unvorsichtigkeit beim Benutzen, Besteigen und Ver- lassen der Züge	—	—	—
b. Bahnbeamte und Bahnarbeiter im Dienste (beim eigent- lichen Betriebe).				
7	durch Unfälle der Züge während der Fahrt	—	—	—
8	auf sonstige Weise	3	1	4
c. Andere Personen.				
9	unverschuldet, durch Unfälle der Züge u. s. w.	—	—	—
10	in Folge eigener Unvorsichtigkeit beim Besteigen und Verlassen der Züge oder beim Betreten der Bahn	1	3	4
11	durch Selbstmord und Selbstmordversuche	—	—	—
12	Zusammen Tödtungen und Verletzungen beim Eisenbahnbetriebe	4	4	8
13	Summe der Verunglückungen ausschließlich der Selbstmorde	4	4	8
14	Außerdem sind Personen bei Nebenbeschäftigungen (Bahnunterhaltungs- und Bauarbeiten, Auf- und Abladen von Gütern und anderen mit dem Betriebe nicht direct zusammen- hängenden Geschäften)	1	1	2

4. Verkehrsverhältnisse.

A. Allgemeines.

Der Personen- und Güterverkehr erstreckt sich gleichmäßig auf die gesammten Bahnstrecken, jedoch findet auf den Hafengleisen zu Wismar, Rostock, Waren und Dömitz, sowie auf den Anschlußbahnen Neubukow-Blengow und Dölitz-Grammow und auf den Anschlußgleisen der Zuckerfabriken zu Güstrow, Malchin und Stavenhagen, sowie den übrigen industriellen Anlagen nur Güterbeförderung und auf der Doberan-Heiligendammer Bahn nur Personen-, Gepäck- und Stückgutbeförderung statt.

Die Beziehungen der diesseitigen Stationen sind sowohl im Personen-, als auch im Güterverkehr, je nach hervortretendem Bedürfnisse, auf eine größere Anzahl Stationen fremder Bahnen ausgedehnt, wie denn auch der über die Bahn sich bewegende Durchgangsverkehr durch Einbeziehung weiterer Stationen der anschließenden Bahnen in die bezüglichen Tarife gegen früher eine Erweiterung erfahren hat.

Die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn ist auch an der im Verein deutscher Eisenbahn-Verwaltungen bestehenden Einrichtung der zusammenstellbaren Fahrscheinehefte und ferner noch an dem Rundreiseverkehr nach dem östlichen Holstein theilhaftig.

Der directe und der Durchgangs-Güterverkehr erstreckt sich auf die anschließenden Nachbarbahnen, und sind einzelne diesseitige Stationen, je nach ihrer Bedeutung, bezw. die Bahnstrecken außerdem noch an den Verbandsgüterverkehren verschiedener deutschen und ausländischen Bahnen theilhaftig.

Am 20. Mai 1890 wurde die Bahnstrecke Ludwigslust-Malliß mit den Haltestellen Alt-Karstädt, Eldena und Göhren im Anschlusse an die Strecke Malliß-Dömitz dem öffentlichen Verkehre übergeben.

Der Stadtbahnhof zu Lübeck, der Lübeck-Büchener Eisenbahn-Gesellschaft gehörend, die Bahnhöfe Hagenow, Ludwigslust und Dömitz, zum Bezirk der königlichen Eisenbahn-Direction zu Altona gehörend, der Bahnhof zu Strasburg i./N., zum Bezirk der königlichen Eisenbahn-Direction zu Berlin gehörend, sowie der Bahnhof zu Plaaz, zur Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn gehörend, werden von der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn gegen vereinbarte Entschädigungen mitbenutzt.

Dagegen sind die diesseitigen Bahnhöfe zu Neubrandenburg, Rostock, Karow und der Rangirbahnhof Lübeck gemeinschaftliche für den Verkehr bezw. der königlich Preussischen Nordbahn, der königlich Preussischen Eisenbahn Rostock-Stralsund, der Mecklenburgischen Südbahn und der Lübeck-Büchener Eisenbahn, von welchen Bahnen dieselben gegen Kostenvergütung mitbenutzt werden.

Der Fahrbetrieb auf der zur Berlin-Stettiner Eisenbahn gehörenden Bahnstrecke von der Preussisch-Mecklenburgischen Landesgrenze bis Strasburg i./N. ist vertragsmäßig der diesseitigen Verwaltung unterstellt.

B. Personen- und Gütertarife.

Direkter Verkehr bestand von beziehungsweise nach folgenden Bahnen:

a. Für Personen und Reisegepäck.

- | | |
|--|--|
| 1) Mit Stationen des Deutsch-Nordischen Lloyd, der Parchim-Ludwigsluster, der Mecklenburgischen Süd- und der Neubrandenburg-Friedländer-Eisenbahn. | } Mecklenburgischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. October 1890. |
| 2) Mit Stationen der Lübeck-Büchener und der Cutin-Lübecker-Eisenbahn. | } Hamburg-Mecklenburgischer Eisenbahn-Verband, Tarif v. 1. Mai 1889. |
| 3) Mit Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Altona, der Brignitzer und der Wittenberge-Perleberger Eisenbahn. | } Nord-Ostsee-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. April 1889. |

- | | |
|---|---|
| 4) Mit Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Berlin, über Preuß. Meckl. Landesgrenze beziehungsweise Neubrandenburg. | } Tarif vom 1. Juni 1889. |
| 5) Mit Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Berlin, über Valendorf-Neustrelig. | } Tarif vom 1. Mai 1889. |
| 6) Mit Stationen der Sächsischen Staatsbahn und der Eisenbahn-Directionsbezirke Frankfurt a./M., Hannover und Magdeburg. | } Norddeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. April 1889. |
| 7) Zwischen den Stationen Rostock und Schwerin einerseits und Station Bad Kissingen der Bayerischen Staatsbahn andererseits. | } Tarif vom 1. Mai 1890. |
| 8) Zwischen den Stationen Lübeck und Schwerin einerseits und Station Kopenhagen der Dänischen Staatsbahn andererseits. | } Deutsch-Oesterreichisch-Dänischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Februar 1890. |
| 9) Zwischen Station Lübeck einerseits und Station Stockholm der Schwedischen Staatsbahn andererseits. | } Deutsch-Oesterreichisch-Schwedisch-Norwegischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. September 1890. |
| 10) Im Vereins- Reiseverkehr auf zusammenstellbare Fahrchein-Hefte mit Stationen in Deutschland und Luxemburg, Oesterreich-Ungarn und Rumänien, Belgien und Niederland, Schweiz, Dänemark, Schweden und Norwegen. | } Fahrchein-Verzeichniß vom 1. Mai 1890. |

b. Für Güter.

- | | |
|---|--|
| 1) Mit Stationen des Deutsch-Nordischen Lloyd, der Parchim-Ludwigs-luster, der Mecklenburgischen Süd- und der Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn. | } Mecklenburgischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. August 1890. |
| 2) Mit Stationen der Lübeck-Büchener und der Cutin-Lübecker Eisenbahn. | } Hamburg-Mecklenb. Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Oktober 1890. |
| 3) Mit Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Altona, der Kiel-Flensburger, der Wittenberge-Perleberger, der Prignitzer und der Paulinenaue-Neuruppiner Eisenbahn. | } Nord-Ostsee-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 15. April 1888. |
| 4) Mit Stationen der Eisenbahn-Directionsbezirke Hannover, Frankfurt a./M., Magdeburg und Erfurt, der Oldenburgischen Staatsbahn, der Braunschweigischen Landesbahn, der Hoyaer, der Warstein-Lippstadt, der Stendal-Tangermünder, der Osterwieck-Wasserleberener, der Halberstadt-Blankenburger, der Arnstadt-Fichtershausen, der Eisenberg-Grossener, der Hohenebra-Ebeleber, der Ilmenau-Großbreitenbacher, der Ruhlaer, der Saal, der Weimar-Verka-Blankenhainer, der Weimar-Geraer, der Werra und der Neuhaldensleber Eisenbahn. | } Niederdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Januar 1889. |
| 5) Mit Stationen der Eisenbahn-Directionsbezirke Köln (rechtsrh.), Köln (linksrh.) und Eberfeld, der Eisern-Siegener, der Dortmund-Gronau-Enschede- und der Georgs-Marienhütten-Eisenbahn, sowie mit den Stationen Bentheim, Gildehaus und Schüttorf der Niederländischen Staatseisenbahnen. | } Rheinisch-Niederdeutscher-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Juni 1888. |

- | | | |
|-----|---|--|
| 6) | Mit den Berliner Bahnhöfen und den Stationen der Berliner Ringbahn. | } Berlin-Hanseatischer Eisenbahn-Verband, Tarif v. 1. December 1890. |
| 7) | Mit Stationen der Eisenbahn-Directionsbezirke Berlin, Breslau und Bromberg, der Ostpreussischen Süd- und der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn. | } Hanseatisch-Ostdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. December 1890 bezw. 1. Januar 1891. |
| 8) | Mit Stationen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen, sowie der Station Reichenberg der K. K. priv. Südnorddeutschen Verbindungsbahn. | } Norddeutsch-Sächsischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. October 1888. |
| 9) | Mit Stationen der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen. | } Hannover-Bayerischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Juni 1889. |
| 10) | Mit Stationen der Eisenbahn-Directionsbezirke Hannover und Frankfurt a./M., der Hessischen Ludwigs-, der Pfälzischen und der Main-Neckar Eisenbahn, der Badischen und der Württembergischen Staatseisenbahnen, sowie der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen. | } Westdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. September 1890. |
| 11) | Mit Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen über Bamdrup und Svinding—Bedsted. | } Deutsch-Dänischer Eisenbahn-Verband, Tarif v. 1. Februar 1889. |
| 12) | Mit Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen und der Laaland-Falsterischen Eisenbahn über Kiel-Korsör und Gjedser-Warnemünde. | } Deutsch-Scandinavischer Eisenbahn-Verband, Tarif v. 1. November 1888. |
| 13) | Von Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Breslau für die Beförderung von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Cokes. | } Ausnahme-Tarif vom 15. Juli 1886. |
| 14) | Von Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Berlin für die Beförderung Niederschlesischer Steinkohlen und Cokes. | } Ausnahme-Tarif vom 1. October 1884. |
| 15) | Von Stationen des Ruhr- und Rurmggebietes für die Beförderung von Steinkohlen zc. | } Ausnahme-Tarif vom 1. November 1887. |
| 16) | Von Stationen der K. K. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn, der K. K. Oesterreichischen Staatsbahnen, der priv. Oesterreichisch-Ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft, der K. K. priv. Oesterreichischen Nordwestbahn, der a. priv. Buschtährader Eisenbahn und der K. K. priv. Böhmischen Westbahn. | } Böhmisches-Norddeutscher Braunkohlenverkehr, Tarif v. 1. Juli 1888 |
| 17) | Für Station Lübeck mit Stationen Russischer Bahnen. | } Deutsch-Russischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. November 1888 bezw. 1. Januar 1891. |
| 18) | Von Station Lübeck nach Alexandrowo, Station des Eisenbahn-Directionsbezirks Bromberg, und Mlawa, Station der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn zur Weiterbeförderung nach Stationen der Warschau-Wien-Bromberger Eisenbahn beziehungsweise der Weichselbahn und deren Hinterbahnen. | } Tarif vom 13. September 1889. |
| 19) | Von Station Lübeck nach Thorn transito, Station des Eisenbahn-directions-Bezirks Bromberg. | } Tarif vom 15. März 1888. |
| 20) | Von Station Lübeck nach Sosnowice, Station der Warschau-Wiener Eisenbahn, zur Weiterbeförderung nach Stationen der Warschau-Wiener Eisenbahn und deren Hinterbahnen. | } Tarif vom 1. October 1888. |

- | | |
|--|---|
| 21) Nach Station Lübeck von den Stationen Elbing und Königsberg i. Pr. }
des Eisenbahn-Directionsbezirks Bromberg für die Beförderung von }
Flachs, Flachsheede, Hanf, Hanfgarn, Hanfheede und Werg. } | Rekursions-Tarif
vom 1. April 1889. |
| 22) Von Station Lübeck nach Grajewo, Station der Ostpreussischen Süd- }
bahn, zur Ausfuhr nach Rußland. } | Ausnahme-Tarif
vom 1. Januar 1891. |
| 23) Für Station Lübeck mit Eydtkuhnen, Station des Eisenbahn-Directions- }
bezirks Bromberg, Uebergang nach und von Rußland. } | Ausnahme-Tarif
vom 1. Januar 1891. |
| 24) Für Station Lübeck mit Stationen der Moskau-Brester-Eisenbahn. } | Deutsch-Mittelrussischer Eisenbahn-
Verband, Tarif v. 1. September 1884. |

C. Leistungen der Betriebsmittel.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1890/91 abgelassenen Bahnzüge beträgt:

Fahrplanmäßige Schnellzüge	2 616
„ Personenzüge	11 190
„ gemischte Züge	29 815
„ Güterzüge	2 918
	46 539 Züge.

Sonder-Personenzüge	217
„ Güterzüge	1 332
	1 549 „
	zusammen: 48 088 Züge.

Außerdem wurden Arbeits- und Materialzüge abgelassen 1 797 „
Gesamt-Anzahl: 49 885 Züge.

Es legten im Betriebsjahre 1890/91 überhaupt zurück:

a. Locomotiven.

	auf eigener Bahn:	auf fremden Bahnen:	in Summa:
	Kilometer	Kilometer	Kilometer
in Schnellzügen	254 353	3 650	258 003
„ Personenzügen	687 930	5 625	693 555
„ gemischten Zügen	1 206 882	11 225	1 218 107
„ Güterzügen	369 901	3 650	373 551
„ Sonderzügen	55 631	200	55 831
„ Arbeitszügen	52 773	—	52 773
„ Vorspann und Nachschieben	86 299	1 410	87 709
„ Leerfahrten	87 804	1 195	88 999
	Summa: 2 801 573	26 955	2 828 528
Davon: Nutzkilometer	2 713 769	25 760	2 739 529
Außerdem haben die Locomotiven	Stunden	Stunden	Stunden
im Rangirdienst geleistet	89 889	202	90 091
	à Stunde 10 Kilometer = 900 910 Kilometer.		

b. Wagen.

	auf eigener Bahn:	auf fremden Bahnen:	in Summa:
	Achskilometer	Achskilometer	Achskilometer
Personenwagen	15 868 275	3 253 512	19 121 787
Gepäckwagen	5 675 031	665 154	6 340 185
Güterwagen	18 957 340	12 529 618	31 486 958
Arbeitswagen	1 088 448	—	1 088 448
Summa:	41 589 094	16 448 284	58 037 378

c. Wagen fremder Verwaltungen.

Personenwagen	3 346 843	Achskilometer,	} auf diesseitiger Bahn.
Gepäckwagen	905 030	"	
Güterwagen	11 482 889	"	
Summa:	15 734 762	Achskilometer,	

d. Wagen der Reichspostverwaltung.

= 2 803 555 Achskilometer.

Auf der diesseitigen Bahn sind mithin im Betriebsjahre 1890/91 überhaupt zurückgelegt worden:

von den eigenen Wagen	41 589 094	Achskilometer,
" " fremden Wagen	15 734 762	"
" " Kaiserlichen Postwagen	2 803 555	"
Summa:	60 127 411	Achskilometer.

Und zwar:

1) Von den Personenwagen	19 215 118	Achskilometer
a. von eigenen Wagen	15 868 275	Achskilometer,
b. " fremden Wagen	3 346 843	"
2) von den Gepäckwagen	6 580 061	"
a. von eigenen Wagen	5 675 031	Achskilometer,
b. " fremden Wagen	905 030	"
3) von den Güterwagen (einschl. Arbeitswagen)	31 528 677	"
a. von eigenen Wagen	20 045 788	Achskilometer,
b. " fremden Wagen	11 482 889	"
4) von den Kaiserlichen Postwagen	2 803 555	"
Summa von 1 bis 4:	60 127 411	Achskilometer.

D. Verkehrsumfang.

a. Personenverkehr.

1) Personenbeförderung.

Die ganze Beförderung betrug:

Civilpersonen in I. Classe	5 764 Personen auf	365 333 Kilometer oder	63,38	} im Durchschnitt pro Person.
" " II. " "	265 828 " " "	12 236 487 " "	46,03	
" " III. " "	1 090 727 " " "	33 556 675 " "	30,76	
" " IV. " "	799 304 " " "	31 202 450 " "	39,04	
in Summa:	2 161 623 " " "	77 360 945 " "	35,79	
Militairpersonen	97 229 " " "	6 742 587 " "	69,35	
Summa überhaupt:	2 258 852 " " "	84 103 532 " "	37,23	

Die Platzkilometer beliefen sich:

für die	I. Klasse auf	14 520 095
" "	II. " "	80 180 203
" "	III. " "	178 673 708
" "	IV. " "	122 773 084
in Summe:		396 147 090 Platzkilometer.

2) Gepäckbeförderung.

Befördert wurden:

Reisegepäck	6 939 Tonnen auf 392 059 Kilometer,
6633 Hunde auf Billet resp. Gepäckschein	66 " " 2 280 "
in Summa: 7005 Tonnen auf 394 339 Kilometer.	

b. Güterverkehr.

1) Güterbeförderung.

Befördert wurden:

Eil- und Expresgut	6 575 Tonnen auf	474 132 Kilometer, oder 72,11	} Kilometer im Durchschnitt pro Tonne.	
Stückgut	77 288 " "	5 334 376 " "		69,02
Güter der allgemeinen Wagen-				
Klassen A ₁	11 791 " "	1 021 533 " "		86,64
Güter der allgemeinen Wagen-				
Klassen B	26 193 " "	2 839 180 " "		108,39
Güter des Spezialtarifs A: . . .	31 624 " "	1 896 366 " "		59,97
" " " I	187 661 " "	10 990 684 " "		58,57
" " " II	73 454 " "	5 728 853 " "		78,00
" " " III	279 906 " "	15 582 462 " "		55,67
Ausnahme-Tarif für Eil-, Expres-				
und Stückgut	17 285 " "	1 213 141 " "		70,18
Ausnahme-Tarif für Wagen-				
ladungen	424 880 " "	16 851 453 " "	38,48	
in Summa:		1 136 657 " "	61 432 180 " "	54,05

2) Beförderung von Militairgut.

Militairgut einschl. Pferde und Fahrzeuge auf Requisitionschein 4 490 Tonnen auf 380 477 Kilometer oder 84,74 Kilometer im Durchschnitt pro Tonne.

3) Viehbeförderung.

Beförderung von Vieh 25 680 Tonnen auf 1 686 123 Kilometer oder 65,66 Kilometer im Durchschnitt pro Tonne.

4) Dienstgutbeförderung.

a. frachtpflichtiges Dienstgut	2 399 Tonnen auf	198 458 Kilometer, oder 82,73	} Kilometer im Durchschnitt pro Tonne.
b. frachtfreies Dienstgut	50 798 " "	2 725 244 " "	

Zusammenstellung.

1) Güterbeförderung	1 136 657 Tonnen auf 61 432 180 Kilometer oder	54,05	} Kilometer im Durchschnitt pro Tonne.
2) Militairgutbeförderung	4 490 „ „ 380 477 „ „	84,74	
3) Viehbeförderung	25 680 „ „ 1 686 123 „ „	65,65	
4 a) frachtpflichtiges Dienstgut	2 399 „ „ 198 458 „ „	82,73	
in Summa: 1 169 226 Tonnen auf 63 697 238 Kilometer oder	54,48		
4 b) frachtfreies Dienstgut	50 798 „ „ 2 725 244 „ „	53,65	}
in Summa: 1 220 024 Tonnen auf 66 422 482 Kilometer oder	54,44		

Die Anlagen VI—XI enthalten eine Darstellung des gesammten Verkehrs, nach Stationen geordnet. Die Differenz zwischen den Endsummen dieser Tabellen und den in den vorstehenden Darlegungen gegebenen Zahlen, welche denjenigen der Tabelle 22 bzw. 23 der Statistik der Eisenbahnen Deutschlands entsprechen, ist darin begründet, daß für die Tabellen die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn und die Wismar-Karower Eisenbahn als zwei besondere Betriebe angesehen sind und demgemäß der Verkehr, welcher über Strecken der beiden Bahnen befördert wurde, auch für beide Bahnen gezählt werden mußte, für die Reichs-Eisenbahn-Statistik dagegen beide Betriebe als ein Unternehmen in Betracht kommen und deshalb auch der Verkehr, welcher Strecken beider Verwaltungen berührte, nur einmal in Rechnung zu ziehen war.

E. Telegraphen-Verkehr.

Auf bestimmten Stationen, mit Ausnahme der Haltestellen (jedoch incl. der Haltestelle Mistorf) werden Staats- und Privattelegramme angenommen und, soweit es das Regulativ für Eisenbahn-Telegraphen-Stationen gestattet, befördert.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1890/91 beförderten nicht eisenbahndienstlichen Telegramme betrug:

a. gebührenfreie Staats- und Telegraphendienst-Telegramme	109 Stück,
b. gebührenpflichtige Privat-Telegramme	7 834 „
zusammen: 7 943 Stück.	

Davon sind befördert:

1) ausschließlich auf Eisenbahn-Telegraphenlinien:	
a. gebührenfreie	58 Stück,
b. gebührenpflichtige	4 499 „
2) theils auf Eisenbahn-, theils auf Reichstelegraphenlinien:	
a. gebührenfreie	51 „
b. gebührenpflichtige	3 335 „

wie vor: 7 943 Stück.

Die für die gebührenpflichtigen Telegramme erhobenen Gebühren, einschließlich der von der Reichstelegraphen-Verwaltung und von fremden Bahnverwaltungen empfangenen Antheile nebst Botenlohn, Porto zc. betragen 5 536,95 M.

Davon gehen ab die an die Reichstelegraphen-Verwaltung und an fremde Bahnverwaltungen abgeführten Antheile, nebst Botenlohn zc. 1 760,16 „
mithin verbleiben als diesseitiger Antheil an der Telegramm-Beförderung 3 776,79 M.

5. Ergebnisse des Betriebes.

A. Einnahmen und Ausgaben im Allgemeinen.

Die Nachweisung der Betriebs-Einnahmen und Ausgaben der eigenen Strecken ist in der Anlage III, derjenigen der Wismar-Karower Bahn in der Anlage IV enthalten; in der Anlage V sind die Betriebs-Ein-

nahmen und Ausgaben der gesammten unter Großherzoglicher Verwaltung vereinigten Bahnen zusammengefaßt. Der nachfolgenden Darstellung der Betriebs-Ergebnisse im Jahre 1890/91 sind die Angaben der Anlage V grundlegend gemacht.

In denselben sind auch die Ergebnisse des Betriebes der Schmalspurbahn Doberan-Heiligendamm mit einbegriffen, über welche während des Berichtsjahres eine besondere Rechnung noch nicht geführt worden ist.

Von den Zahlen der Tabelle 26 der Statistik des Reichs-Eisenbahn-Amtes pro 1890/91 weichen die hier zu Grunde gelegten Zahlen in einigen Punkten ab, weil bei jener manche Positionen z. B. Einnahmen Titel IV nur mit den Netto-Summen eingestellt werden, während in der Betriebs-Rechnung die Brutto-Summen zu erscheinen haben.

Die Gesamteinnahme hat betragen	7 073 614,66 <i>M</i>
wovon entfielen auf den Personenverkehr (Titel I)	3 009 908,39 <i>M</i>
auf den Güterverkehr (Titel II)	3 515 961,65 <i>M</i>
Gesamtbetrag der Verkehrseinnahmen	<u>6 525 870,04 <i>M</i></u>
auf Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter (Titel III)	128 330,61 <i>M</i>
auf Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln (Titeln IV)	179 497,82 <i>M</i>
auf Erträge aus Veräußerungen (Titel V)	69 685,79 <i>M</i>
auf verschiedene Einnahmen (Titel VI)	170 230,40 <i>M</i>
im Ganzen (wie oben)	<u>7 073 614,66 <i>M</i></u>

Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben die Einnahmen im Berichtsjahre 10185,48 *M* betragen, wovon aufkamen

aus dem Personenverkehr	4 334,05 <i>M</i> oder 42,55 %
= Güterverkehr	5 062,72 <i>M</i> = 49,70 %
= sonstigen Quellen	788,71 <i>M</i> = 7,74 %

Die Gesamtausgaben haben betragen	4 526 161,04 <i>M</i>
davon entfallen auf Besoldungen (Titel I)	1 218 614,74 <i>M</i>
auf andere persönliche Ausgaben (Titel II)	708 240,72 <i>M</i>
Gesamtbetrag der persönlichen Ausgaben	<u>1 926 855,46 <i>M</i></u>
auf allgemeine Kosten (Titel III)	285 080,95 <i>M</i>
= Kosten der Unterhaltung und Erneuerung der Bahnanlagen (Titel IV)	572 120,93 <i>M</i>
= Kosten des Bahntransports (Titel V)	1 097 916,02 <i>M</i>
= Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände (Titel VI)	307 189,62 <i>M</i>
= Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen (Titel VII)	14 577,74 <i>M</i>
= Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen (Titel VIII)	159 625,81 <i>M</i>
= Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel (Titel IX)	162 794,51 <i>M</i>
Gesamtbetrag der sachlichen Ausgaben	<u>2 599 305,58 <i>M</i></u>
hierzu Gesamtbetrag der persönlichen Ausgaben	<u>1 926 855,46 <i>M</i></u>
im Ganzen (wie oben)	<u>4 526 161,04 <i>M</i></u>

Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben im Berichtsjahre die Ausgaben 6 517,34 *M* betragen, wovon entfallen

auf die persönlichen Ausgaben	2 774,53 <i>M</i> oder 42,57 %
= sachlichen Ausgaben	3 742,81 <i>M</i> = 57,43 %

Bei Vertheilung der Ausgaben auf die drei Verwaltungszweige entfallen

auf die allgemeine Verwaltung	436 823,43	ℳ	oder 9,65 %
„ „ Bahnverwaltung . . .	1 321 143,99	„	29,19 %
„ „ Transportverwaltung	2 768 193,62	„	61,16 %

und von den oben berechneten Ausgaben für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge in Höhe von 6 516,40 ℳ

auf die allgemeine Verwaltung	628,99	ℳ
„ „ Bahnverwaltung	1 902,85	„
„ „ Transportverwaltung	3 985,99	„

Die Gesamtausgaben betragen 63,99 % der Gesamteinnahmen.

Hinzuweisen ist besonders darauf, daß in der Betriebs-Ausgabe eine große Anzahl von Posten zum Theil nicht unerheblicher Höhe und im Gesamtbetrage von mehr als 170 000 ℳ enthalten ist, welche nicht eigentlich dem Betriebe des Berichtsjahres zur Last zu stellen sind, vielmehr theils aus früheren Jahren stammen, theils durch die Verstaatlichung verursacht sind und genau genommen nicht in die Betriebsrechnung gehören.

Der Ueberschuß der Betriebs-Einnahmen über die Betriebs-Ausgaben betrug . . . 2 547 453,62 ℳ
wovon die eigenen Strecken mit 2 537 680,36 ℳ
die Wismar-Karower Bahn mit nur 9 773,26 „

betheiligt waren.

Auf 1 Kilometer Betriebslänge berechnet, stellt sich der Betriebsüberschuß

für die eigenen Bahnen auf	4 072,99	ℳ
„ „ Wismar-Karower Bahn auf	136,82	„

B. Einnahmen im Besonderen.

a. Aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr.

Die aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr erzielte Einnahme beträgt 3 009 908 ℳ d. i. 42,5 % der Gesamteinnahme. Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge berechnet, beträgt die Einnahme aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr 4 334 ℳ und auf 1 000 Achskilometer der Personen- und Gepäckwagen zurückgeführt 117 ℳ.

Von den Gesamt-Einnahmen aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr entfallen:

auf die Personenbeförderung	2 947 660	ℳ
„ die Beförderung von Gepäck und Hunden	55 954	„
„ sonstige Einnahmen	6 294	„
Summe:	3 009 908	ℳ

Die durchschnittliche Einnahme aus der Personen-Beförderung betrug:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge	4 244	ℳ
für jede beförderte Person	1,35	„
„ 1 Personenkilometer	0,035	„
„ 1 Platzkilometer	0,0075	„
„ 1 Achskilometer der Personenwagen	0,154	„

Von der Einnahme für die Beförderung von Gepäck und Hunden entfielen:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge	80,57	„
„ 1 Achskilometer der Gepäckwagen	0,0085	„

Die Einnahmen aus den sonstigen Erträgen des Personen- und Gepäck-Verkehrs, wie Lagergelder, Strafgebühren zc. haben insgesammt betragen 6 294 ℳ = 9,06 ℳ für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge.

b. Aus dem Güter-Verkehr.

Die Einnahmen aus dem gesammten Güterverkehr haben 3 575 961 *M* betragen d. i. 49,7 % der Gesamt-Einnahme. Auf 1 Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge zurückgeführt, beträgt die Einnahme 5 062 *M* und auf 1 000 Achskilometer der Güterwagen berechnet 111,50 *M*.

Von den Einnahmen aus dem gesammten Güterverkehr entfallen auf die Beförderung:

von Eil- und Expresgut	117 280 <i>M</i>
= Frachtgut	3 066 801 "
= Postgut	12 965 "
= Militairgut	32 383 "
= Vieh	179 811 "
= Zinsen	3 359 "
= frachtpflichtigem Dienstgut	19 457 "
und auf Nebenerträge	83 905 "
	Summa: 3 515 961 <i>M</i>

Die auf eine beförderte Tonne durchschnittlich entfallene Einnahme für Eilgut, Expresgut, Stückgut und gewöhnliches Frachtgut einschließlich Leichen, Militairgut, Vieh und frachtpflichtiges Dienstgut berechnet sich auf 2,80 *M*, die Einnahme auf ein zurückgelegtes Tonnenkilometer durchschnittlich auf 5,37 *M*, einschließlich des frachtfreien Dienstgutes auf 5,15 *M*.

Auf die Einnahme aus dem Güterverkehr ist die Einführung verschiedener Ausnahme-Tarife — am 1. Juli 1890 für minderwerthige Massengüter (Düngemittel, Erde, Kartoffeln, Rüben und Rübenschnitze) — und — am 20. Juni bez. 15. November 1890 für Kohlen in Massensendungen — nicht ohne Einfluß gewesen, wie sich aus den bereits dem Landeseisenbahnrathe in dessen 5. Sitzung vorgelegten Zusammenstellungen ergibt.

Die Nebenerträge im Güterverkehr haben insgesammt betragen 83 905 *M*, was eine Einnahme von 121 *M* für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge ergibt.

c. Sonstige Einnahmen.

Die sonstigen Einnahmen (Titel III bis VI des Stats) haben 547 745 *M* d. i. 7,3 % der Gesamt-Einnahmen betragen. Auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, ergibt sich ein Betrag von 789 *M*.

Von den Einnahmen entfallen auf:

Bergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter	128 331 <i>M</i>
Bergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln	179 498 "
Erträge aus Veräußerungen	69 686 "
Verschiedene sonstige Einnahmen	170 230 "
	Summa: 547 745 <i>M</i>

Unter den letztbezielten Einnahmen befinden sich einige im Gesamtbetrage von rund 44 000 *M*, welche in Folge der Verstaatlichung erwachsen sind und daher in den Rechnungen der kommenden Jahre nicht wiederkehren werden.

C. Ausgaben im Besonderen.

1. Persönliche Ausgaben.

Die Gesamtsumme der persönlichen Ausgaben betrug 1 926 855 *M* gleich 42,5 % der Gesamt-ausgaben. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge berechnet, ergibt sich ein Betrag von 2 778 *M*. Von der Gesamteinnahme wurden 27,2 % zur Deckung der persönlichen Ausgaben erforderlich.

Von der Gesamtsumme der persönlichen Ausgaben entfielen

auf die Gehälter der etatsmäßigen Beamten . . .	1 218 615 <i>M</i>	oder 63,34 %
auf andere persönliche Ausgaben	708 240 „	36,76 %

und zwar betragen die Ausgaben für

1) Diätarische Befoldungen, Functionsgehälter und zeitweise Arbeitshilfe	82 876 <i>M</i>	= 4,30 %
2) Stellvertretungskosten, Commandogelder zc.	34 191 „	= 1,77 %
3) Wohnungsgeldzuschüsse, Orts- und Theuerungszulagen, Miethsentschädigungen	22 493 „	= 1,17 %
4) Reise- und Umzugskosten, Fahr- und Nachtgelder u. s. w. Prämien für Material-Ersparnisse zc., Dienst- kleidung und Mancogelder (pos. 4, 5, 6, 8 u. 9)	291 203 „	= 15,11 %
5) Remunerationen und Unterstützungen an Beamte und Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene	11 864 „	= 0,62 %
6) Medizinische Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern bezw. Zuschüsse zu den Kranken- kassen	10 621 „	= 0,55 %
7) Pensionen und Zuschüsse zu Pensionskassen	52 936 „	= 2,75 %

der
gesamten
persönlichen
Ausgaben.

Die Gesamtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung beschäftigten Beamten, also einschließlich der Beamten der Werkstätten und Gasanstalt, betrug am Ende des Berichtsjahres . . . 1 442, also 2,07 Beamte auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge,
3,96 „ „ 10 000 Lokomotivkilometer
und 2,39 „ „ 100 000 Wagenachskilometer aller Art.

Von der Gesamtzahl der Beamten waren angestellt:

etatsmäßig	1 424
außeretatsmäßig	18

und zwar:

	etatsmäßig.	außeretatsmäßig.
bei der Betriebs-Verwaltung	1 418	17
„ „ Werkstätten-Verwaltung einschließlich der Gas- anstalts-Verwaltung	6	1

Die Gesamtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung beschäftigten Arbeiter belief sich auf 1615, also auf 2,32 für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge; es waren beschäftigt in der

Allgemeinen Verwaltung	3 Arbeiter,
Bahn-Verwaltung	939 „
Transport-Verwaltung	297 „
Werkstätten-Verwaltung	376 „

2. Sachliche Ausgaben.

Die sachlichen Ausgaben — Tit. III—IX — haben im Ganzen 2 599 306 *M* gleich 57,5 % der Gesamtausgaben betragen. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge zurückgeführt, ergibt sich ein Betrag von 3 743 *M*. Zur Deckung der sachlichen Ausgaben waren 36,75 % der Gesamteinnahmen erforderlich.

Von den sachlichen Ausgaben entfallen auf

Allgemeine Kosten	285 081 <i>M</i>	oder 10,97 %
Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen	572 121 „	= 22,01 %
Kosten des Bahn-Transportes	1 097 916 „	= 42,24 %

Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände . . .	307 190 <i>M</i> oder 11,82 %
Kosten erheblicher Ergänzungen und Erweiterungen . .	14 578 „ „ 0,56 %
Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen	159 626 „ „ 6,14 %
Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	162 794 „ „ 6,26 %

a. Allgemeine Kosten.

Die allgemeinen Kosten beliefen sich auf 410 *M* für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge und machten 6,3 % der Gesamtausgaben — Tit. I—IX — aus.

Im Einzelnen zerfallen die allgemeinen Kosten

a. in die Kosten für Büroabedürfnisse, Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Diensträume, Instandhaltung und Ergänzung der Inventarien u. s. w., Porto- und Gerichtskosten, Feuer- und andere Versicherungsbeiträge, Kosten des Geldverkehrs mit Banken (Tit. III, 1—4 und 6—9). Dieselben haben betragen 245 628 *M* gleich 86,2 % der allgemeinen Kosten und 354 *M* auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

b. in die Kosten für Steuern, Kommunalabgaben und öffentliche Lasten (Tit. III, 5).

Diese Kosten beliefen sich auf 3 938 *M* gleich 1,4 % der allgemeinen Kosten; auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge entfiel ein Betrag von 5,67 *M*.

c. in die Kosten für Ersatzleistungen und Entschädigungen, erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen, Bauwerken und Betriebsmitteln in Folge von außergewöhnlichen Naturereignissen, Insgemein (Tit. III, 10—12).

Diese Ausgaben betragen 35 515 *M*, d. i. 12,4 % der allgemeinen Kosten und 51 *M* für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

b. Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.

Die Gesamtkosten der Unterhaltung der Bahnanlagen — Titel IV — haben 572 121 *M* gleich 12,8 % der Gesamtausgabe betragen.

Für die Höhe derselben ist die gegenüber den früheren Verhältnissen in erheblichem Umfange vorgenommene Verbesserung der Gleisunterbettung, die Wegräumung des in großen Massen gefallenen Schnees auf freier Strecke und den Bahnhöfen, sowie die Beseitigung der sehr zahlreichen Schneeverwehungen von mitbestimmendem Einfluß gewesen, auch hat die vielfache Erhöhung der Löhne der Streckenarbeiter und Handwerker zur Steigerung der Kosten beigetragen.

Die Kosten der Bahnunterhaltung betragen bei Zurückführung:

auf 1 Kilometer der unterhaltenen Geleise	687,00 <i>M</i>
„ je 1 000 Lokomotivkilometer	158,00 „
„ „ 1 000 Wagenachskilometer aller Art	9,51 „

Im Einzelnen zerfallen die Kosten für Unterhaltung der Bahnanlagen in:

Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen auf freier Strecke (einschl. der durchgehenden Gleise in den Bahnhöfen), welche sich beliefen auf	390 111 <i>M</i>
Kosten der Unterhaltung der Bahnhofsanlagen (ausschließlich der durchgehenden Gleise in den Bahnhöfen), welche betragen	165 550 „
Kosten der Unterhaltung der Telegraphen- und Signalvorrichtungen nebst Zubehör, welche erreichten die Summe von	16 460 „

In den zu den Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen gehörigen Ausgaben für das Gleis sind die Ausgaben für Schienen und Kleineisenzeug, sowie für Weichen und Schwellen nicht mitenthalten; die Wegräumung des Schnees allein auf freier Strecke erforderte Kosten in der ungewöhnlichen Höhe von 49 106 *M*.

c. Kosten des Bahntransportes.

Die Kosten des Bahntransportes und zwar die Kosten der Züge (Tit. V a), sowie die Kosten für die Unterhaltung der Betriebsmittel einschließlich der fremden, soweit sie der Verwaltung zur Last fällt (Tit. V b) haben betragen 1 097 916 *M.*
 Hiervon entfallen auf

Kosten der Züge 611 468 *M.*
 und auf Kosten der Unterhaltung der Betriebsmittel . . . 485 448 =

Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge zurückgeführt, beliefen sich die Gesamtkosten des Bahntransportes auf 1 437 *M.* Im Verhältniß zu den Gesamtausgaben haben die Kosten des Bahntransportes im Betriebsjahre 24,25 % betragen.

Von den Kosten der Züge machen die Kosten der Lokomotivfeuerung, welche 525 069 *M.* betragen haben, den Hauptbestandtheil aus und stellen 85,7 % der gesammten Zugkosten dar. Bei Zurückführung auf die Leistungen der Betriebsmittel entfielen von diesen Kosten

auf je 1000 Lokomotivkilometer 168,00 *M.*
 = = 1000 Wagenachskilometer aller Art . . . 10,18 =

Als Brennmaterial für die Lokomotivfeuerung sind im Betriebsjahre ausschließlich Steinkohlen zur Verwendung gelangt, abgesehen von der Strecke Doberan-Heiligendamm, wo mit Koks geheizt wurde.

Unter den übrigen Kosten der Züge sind von besonderer Erheblichkeit gewesen die Kosten der Erwärmung der Züge, welche sich auf 25 798 *M.* belaufen haben; die unverhältnißmäßige Höhe dieser Kosten ist veranlaßt durch die lang anhaltende strenge Kälte des Winters 1890/91.

Von den Kosten der Unterhaltung der Betriebsmittel entfallen auf die Unterhaltung

der Lokomotiven 248 004 *M.* = 68,10 *M.* auf 1000 Lokomotivkilometer,
 der Personenwagen 100 144 = = 5,21 = = 1000 Achskilometer dieser Wagen,
 der Gepäck- und Güterwagen . 135 564 = = 3,56 = = 1000 = = =

d. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.

Die Gesamtkosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände, welche die Kosten für Erneuerung des Oberbaues (Titel VI, 1) und für Erneuerung der Betriebsmittel (Titel VI, 2) umfassen, betragen 307 190 *M.* und nahmen 6,79 % der Gesamtbetriebsausgaben in Anspruch. Von denselben wurden erforderlich

für Erneuerung des Oberbaues 249 338 *M.*
 = = der Betriebsmittel 57 852 =

Unter den Kosten der Erneuerung des Oberbaues haben diejenigen für Schienen und Kleineisenzeug in Folge der im Berichtsjahre eingetretenen erheblichen Steigerung der Einheitspreise für Eisen- und Stahlmaterial die Höhe von 158 590 *M.* erreicht, und stellten sich auch die Kosten für Schwellen besonders hoch, weil sich die Nothwendigkeit ergab, auf der Strecke Güstrow-Blau 2 830 Mittel- und 58 Weichenschwellen neu einzulegen.

Die Länge der in zusammenhängenden Strecken umgebauten Gleise belief sich auf 17,95 Kilometer.

Bei dem Umbau und den einzelnen Auswechselungen sind an Eisen- und Stahlschienen neu zur Verwendung gekommen

0,111 Kilometer Eisenschienen und
 30,809 = Stahlschienen.

An Schwellen sind im Ganzen 22 422 Stück hölzerne Querschwellen beseitigt und dafür 23 645 Stück eingebaut. Eisene Querschwellen sind nicht ausgewechselt.

Die Abweichungen dieser mit den Zahlen der Tab. 10 der „Statistik der Eisenbahnen Deutschlands pro 1890/91“ übereinstimmenden Angaben von den Angaben unter I, 4 (Bahnunterhaltung) beruhen darauf, daß hier mit in Betracht gezogen sind diejenigen Materialien, welche beim Umbau bzw. bei den Auswechselungen gewonnen und, weil noch brauchbar, wieder eingebaut wurden.

Von den Kosten für Erneuerung der Betriebsmittel wurden in Anspruch genommen

durch Lokomotiven	21 977 <i>M</i>
„ Personenwagen	10 982 „
„ Gepäck- und Güterwagen	24 892 „

Es wurden im Betriebsjahre erneuert 1 Gepäck- und 4 Güterwagen, während eine Ausscheidung von Lokomotiven und Personenwagen nicht erforderlich war und daher auch Ausgaben für Erneuerung derselben nicht erwuchsen.

e. Kosten für erhebliche Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen.

Verausgabt sind:

für Veränderung der Gleis- und Weichenanlagen auf Bahnhof Lalenndorf	2 609 <i>M</i>
für Herstellung eines massiven Gebäudes für feuergefährliche Materialien auf Bahnhof Rostock	841 „
für Pflasterung des Perrons auf Bahnhof Blankenberg mit Klinkern	1 322 „
für Neubau der Viehbuchten und Viehhöfe zu Schwaan	2 932 „
für Herstellung von Schneezäunen	500 „
für Beschaffung einer Gasfeuerung zum Anwärmen der Radreifen in der Werkstatt Malchin	1 034 „
für Beschaffung von 2 Satz Hebeböcken für Wagen	1 824 „
für Beschaffung von 1 Satz desgl. für Lokomotiven	2 430 „
für Anschaffung einer Eisenbohrmaschine	812 „

Uebrigens sind abgesehen von den vorausgeführten Kosten noch vielfach Ausgaben für erhebliche Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen bestritten*), welche nicht als solche im Titel VII verbucht, sondern, als für Unterhaltung der Bahnanlagen verausgabt, anderen Titeln zur Last gebracht sind.

f. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten.

Unter den Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen, welche sich auf im Ganzen 159 615 *M* belaufen, nimmt die bei Weitem hervorragende Stelle ein die Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken etc., welche 137 949,23 *M* erforderte. Von dieser Summe entfielen auf die Vergütung für Mitbenutzung des Bahnhofes

durch die Großh. Fr. Franz-Eisen- bahn	{	Strasburg	6 782,00 <i>M</i>	}	durch die Wismar- Rarower- Bahn.	{	Rarow	5 587,26 <i>M</i>
		Lübeck	56 834,73 „				Blankenberg	625 „
		Plaaz	2 373,37 „					
		Hagenow	16 790,00 „					
		Ludwigslust	30 724,78 „					
		Dömitz	15 232,09 „					
		Rostock, Lloyd	3 000,00 „					

Von der Vergütung für Wahrnehmung des Betriebes auf der eigenen Strecke in Höhe von 18 432 *M* waren zu zahlen

an Verbandszugkosten für die Strecke Hamburg-Stettin	7 589 <i>M</i>
„ Zugförderungskosten auf der Strecke Meyenburg-Güstrow	3 074 „
„ Zugförderungskosten auf Strecke Hornstorf-Wismar	7 769 „

g. Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel.

Während Leihgeld für auf bestimmte Zeit auf Grund besonderer Verträge angeliehene Betriebsmittel nicht zu entrichten war, belief sich die für Wagen zu zahlende Miethe, d. h. die Entschädigung für die Benutzung der Betriebsmittel, welche aus dem Uebergange des Materials im gewöhnlichen gegenseitigen Verkehre herühren, auf die beträchtliche Höhe von 162 000 *M*.

*) S. Anlage I. C.

Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn.

Nachweis

der

für Herstellung der Bahnen und für Erweiterungen aufgewendeten Beträge.

	<i>M</i>
A. Bis ultimo 1888.	
I. Ehemalige Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn.	
In dem Geschäftsbericht der früheren Gesellschaftsdirection für das Jahr 1888 ist Seite 5 der auf das Unternehmen und dessen Erweiterung bis Ende 1888 im Ganzen verwendete Betrag auf berechnet.	50 395 244
Bei Ermittlung dieser Summe sind jedoch die bis Ende 1888 verausgabten Beträge für die Neubaus- strecke Malliß-Lübtheen mit 24 878 <i>M</i> nicht mit berücksichtigt und sind ferner folgende von anderer Seite gezahlte für Bauzwecke mit verwendete Beträge von den Ausgaben abgesetzt:	
Beihülfen ländlicher Gemeinden (Bau Schwerin-Grivitz)	2 400 =
Erhobene Frachten während der Bauzeit (desgl.)	12 =
do. Zinsen auf belegte Baugelder (Bau Schwerin-Dömitz)	4 907 =
zusammen	32 197
Im Weiteren sind die bis ult. 1888 für den auf Kosten der Kgl. Preuß. Staatsbahn-Verwaltung ausgeführten Erweiterungsbau des Bahnhofes Rostock verausgabten Beträge (Einnümdung der Bahn Rostock-Stralsund) mit außer Ansatz geblieben.	87 214
Somit Gesamtwertb der Bahn ult. 1888	50 514 655
II. Ehemalige Güstrow-Plauer Bahn.	
Die Anlage- und Erweiterungskosten haben bis ult. 1888 betragen lt. Geschäftsbericht pro 1888, Bilanz, Activa pos. I—IX	3 473 354
III. Ehemalige Wismar-Rostocker Bahn.	
Anlagekosten und Erweiterungen bis ult. 1888 lt. Geschäftsbericht, Bilanz, Activa, pos. I	3 433 757 <i>M</i>
pos. II	4 930 =
	3 438 687 <i>M</i>
Davon ab der Werth des unentgeltlich hergegebenen Grund und Bodens	77 146 <i>M</i>
und der zur Deckung von Schulden aus dem früheren Betriebs-Vertrage gezahlte Betrag von	70 000 =
	147 146 =
	3 291 541

	M
IV. Ehemalige Gnoien-Teterow'er Bahn.	
Anlagekosten und Erweiterungen bis ult. 1888 lt. Geschäftsbericht Bilanz, Pos. I	1 391 175
V. Ehemalige Doberan-Heiligendammer-Bahn.	
Anlagekosten	256 183
Zusammenstellung pro 1888.	
Mecklb. Friedrich Franz Bahn	50 514 655
Güstrow-Plauer Bahn	3 473 354
Bismar-Rostocker Bahn	3 291 541
Gnoien-Teterow'er Bahn	1 391 175
Doberan-Heiligendammer Bahn	256 183
	58 926 908

B. Erweiterungen pro 1889 und Januar/März 1890.

**a. Ehemalige Mecklb. Friedrich Franz-Eisenbahn.
1889:**

aus dem Reservefonds lt. Geschäftsbericht pro 1889, Anl. V	48 317 M	
ab für verkauftes Terrain	210 "	
	48 107 M	
aus dem ursprünglichen Baufonds lt. Geschäftsbericht Anl. VI		
für Bauausführungen	358 597 M	
für Betriebsmittel	114 509 "	
	473 106 "	
aus dem Erneuerungsfonds für Vermehrung des Wagenparks nach Tragkraft und Sitzplätzen lt. specieller Berechnung		73 502 "
Baufkosten der Strecken		
Laut spezieller Baurechnung { Güstrow-Schwaan	8 099 M	
Schwerin-Grivitz	126 492 "	
Schwerin-Dömitz	2 297 283 "	
Malliß-Lübtheen	491 431 "	
	2 923 305 "	
Erweiterung des Bahnhofes Rostock		10 082 "
		3 528 102

1890, Januar/März:

Baufkosten der Strecken		
Laut spezieller Baurechnung { Schwerin-Grivitz	5 511 M	
Schwerin-Dömitz	379 299 "	
Malliß-Lübtheen	281 716 "	
	666 526 M	
Erweiterungen aus dem ursprünglichen Baufonds		43 669 "
Erweiterung des Bahnhofes Rostock		1 980 "
		782 175
	Erweiterung pro Januar/März 1890	
	Erweiterungen pro 1889 und Januar/März 1890	4 310 277

b. Güstrow-Blauer Bahn.

Aufwendungen pro 1889 zur Verbesserung und Ergänzung des Unternehmens lt. Geschäftsbericht pro 1889, Bilanz,		
pos. III	36 213	<i>M</i>
= VII Verstärkung des Oberbaues	23 924	„
= IX Beschaffung 2 Locomotiven	50 000	„
Zahlung an Geh. Commerzienrath Lenz für Superinventar	4 500	„
Desgl. für Telegraphenleitung Güstrow-Krahow	1 738	„
	<hr/>	116 375

c. Wismar-Rostocker Bahn.

Aufwendungen aus dem Reserve-Baufonds pro 1889 lt. Geschäftsbericht		
Weichen-Anlage im Lehmsberge b. Wismar	1 062	<i>M</i>
Pflasterung von Viehbuchten	299	„
Wandbekleidung in Empfangsgebäuden	289	„
Eiskeller-Anlage Kröpelin	895	„
Terrain-Ankauf Feldmark Parkentin u. Reddelich lt. Betriebsrechnung pro Januar/März 1890	512	„
Für Militär-Ausrüstung in Güterwagen (Erneuerungsfonds desgl.)	819	„
Zahlung an Geh. C.-N. Lenz für Superinventar	11 900	„
desgl. für ein Grundstück bei Rostock	4 170	„
	<hr/>	19 946

d. Gnoien-Teterower Bahn.

Zahlung an Geh. C.-N. Lenz für Erweiterungsbauten wegen Zuckerfabrik Teterow	76 900	<i>M</i>
desgl. für frühere Erweiterungsbauten	9 400	„
desgl. für Betriebsmittel	180 600	„
desgl. für Superinventar	2 979	„
	<hr/>	269 879

e. Sonstiges.

Zahlung an Geh. C.-N. Lenz für Wagen	200 000
Zahlung an Geh. C.-N. Lenz für die Centimalwagen in Damerow und Hornstorf	7 000
desgl. für die Kiesweiche bei Sternberg	9 800
desgl. für Superinventar an der Wismar-Rarower Bahn	6 000
	<hr/>
	222 800

Zusammenstellung pro 1889 und Januar/März 1890.

Ehemalige Mecklb. Friedrich Franz Bahn	4 310 277
= Güstrow-Blauer Bahn	116 375
= Wismar-Rostocker Bahn	19 946
= Gnoien-Teterower Bahn	269 879
Sonstiges	222 800
	<hr/>
	4 939 277
Dazu: Aufwendungen bis ult. 1888	58 926 908
	<hr/>
Gesamtwertb der Bahnen 1. April 1890	63 866 185

C Erweiterungen pro 1890/91.

Baufosten der Strecke: Güstrow-Schwaan	716	M	
Schwerin-Grivitz	10 534	=	
Schwerin-Dömitz	653 647	=	
Mallitz-Lübtheen	87 285	=	
			752 182
Aufwendungen aus dem ursprünglichen Baufonds			453 478
Erweiterungsbauten auf Bahnhof Rostock			22 956
desgl. auf Bahnhof Doberan			11 238
desgl. auf Station Kartlow			1 366
Herrichtung des Anschlusses der Rübenbahn Neubukow-Blegow			16 137
Erhebliche Ergänzungen lt. Tit. VII der Betriebs-Rechnung			14 578
Baufosten der Rübenbahn Neubukow-Blegow (Abschlagszahlung)			140 000
Herstellung von Kreuzungsstellen auf der Strecke Landesgrenze-Lübeck			129 340
desgl. einer Weichenanlage bei Haltestelle Mecklenburg			3 206
desgl. eines Stumpfgleises im Lehberge bei Wismar			1 890
Ankauf von 6 Kippwagen der Strecke Doberan-Heiligendamm			1 500
desgl. von Kiesterrain bei Grevesmühlen			2 589
desgl. desgl. bei Bentzow (im Jahre 1884 erworben)			4 917
			1 555 377
Erweiterungen pro 1890/91			1 555 377
Dazu Gesamtwertb der Bahnen bis 1. April 1890			63 866 185
Gesamtwertb der Bahnen am 31. März 1891			65 421 562

Bemerkung: Der unentgeltlich hergegebene Grund und Boden ist bei dieser Aufstellung unberücksichtigt geblieben, weil der Umfang und Werth desselben nicht mehr zuverlässig ermittelt werden kann.

Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn.

N a c h w e i s

der für

Erwerbung bezw. Erweiterung der Bahnen bis Schluß des Statsjahres 1890/91
landesweitig gemachten Aufwendungen.

	M	
I. Zum Zweck der Erwerbung der Bahn sind angefertigt:		
Mecklb. 3 $\frac{1}{2}$ % conf. Landes-Schuldverschreibungen von 1890		38 500 000
Von denselben sind bis Schluß des Statsjahres 1890/91 verwendet worden:		
a. zur Convertirung der Actien der verstaatlichten Bahnen	30 075 600	
b. zur Einlösung der Prioritätsschuld der Wismar-Rostocker und der Güstrow-Plauer Eisenbahn-Gesellschaft	97 100	
c. Zur Abfindung der Vorstands- und Aufsichtsrathsmitglieder der ver- staatlichten Secundairbahnen	45 000	
d. zur Zahlung an den Betriebspächter der verstaatlichten Secundairbahnen	969 000	
e. zur Dotirung des Baufonds der früheren Mecklb. Friedrich Franz- Eisenbahn sind verkauft	1 532 700	
f. an den Geh. Commerzienrath Lenz für den Bau der Rügenbahn Neubukow-Blengow sind abschlägig gezahlt	140 000	
g. zur Deckung von Anleihen sind weggegeben an den Landkasten	1 161 000	
h. für sonstige Anleihen bei diversen Cassen dienen als Hinterlage	329 600	
Summa		34 350 000
Es sind somit noch im Besitze des Landes	4 150 000	
Von den noch vorhandenen 4 150 000 M		
befinden sich in Händen		
a. der Großherzogl. Renterei		
1) als Gegenwerth für noch im Umlauf findliche 3 $\frac{1}{2}$ % Priorit.-Obligationen der früheren Mecklenb. Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft	2 500 000 M	
2) zum Ankauf von Wismar-Rarower Priorit.-Obligationen	850 000 "	
b. der Großh. General-Eisenbahn-Direction Bestand des Sicherheitsfonds	800 000 M	
Summa	4 150 000 M	
Uebertrag		34 350 000

	Uebertrag	M
		34 350 000
II. Landesseitig ist die von der früheren Mecklenb. Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft emittirte 3 ¹ / ₂ % Prioritätsschuld übernommen in Höhe von		2 500 000
III. Es ist ferner landesseitig die durch fortlaufende Annuität zu bewirkende Tilgung der im Jahre 1873 seitens der früheren Mecklenb. Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft übernommene Schuld von ursprünglich 19 200 000 M (Kaufgeldrest) zu tragen. Das noch nicht getilgte Capital hatte am 30. Juni 1891 eine Höhe von .		17 802 128
IV. Zur Erweiterung des Bestandes an Betriebsmitteln und zur Dotirung des Betriebsfonds sind im Jahre 1890/91 schwebende Anleihen gemacht im Betrage von		640 000
Summe der Verpflichtungen ult. 1890/91		55 292 182

Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn.

Betriebs-Einnahmen und Ausgaben

pro

Jahrgang 1890/91.

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				M	S
			Personen- und Gepäckverkehr.		
I.					
	1		Für Beförderung von Personen	2 757 007	51
	2		Für Beförderung von Militair auf Requisitionschein	104 795	95
	3		Für Beförderung von Gepäck	51 216	68
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundebillets und Gepäckschein	3 476	36
	5		Für bestellte Extrazüge nach besonderem Tarif	6 240	60
	6		Sonstige Einnahmen	53	55
			Summa Titel I.	2 922 790	65
			Güter-Verkehr.		
II.					
	1		Für Beförderung von Eil- und Expressgut	113 830	09
	2		Für Beförderung von Frachtgut.	2 991 161	59
	3		Für Beförderung von Postgut	11 893	78
	4		Für Beförderung von Militairgut auf Requisitionschein	32 298	40
	5		Für Beförderung von Vieh	175 226	37
	6		Für Beförderung von Leichen	3 329	30
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut	19 456	82
	8		Nebenerträge.		
		1	Frachtzuschlag für Werth- und Lieferungs-Versicherung.	4 772	80
		2	Provision, Lager-, Lade-, Stand- und Wiegegeld, Konventionalstrafen etc.	77 800	45
			Summa Titel II.	3 429 769	60

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				M	ℳ
III.			Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter.		
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten durch andere Bahnverwaltungen oder Besitzer von Anschlußgleisen	104 869	33
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebs-Dienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	17 765	63
	4		Vergütung von Verwaltungskosten, von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungsbüreaus Summa Titel III.	3 513	15
				126 148	11
IV.			Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.		
	1	1	Miethe für Lokomotiven einschl. Konventionalstrafen.	275	—
		2	Miethe für Wagen einschl. Konventionalstrafen	170 222	82
	2		Leihgeld für ausgeliehene Betriebsmittel	—	—
			Summa Titel IV.	170 497	82
V.			Erträge aus Veräußerungen.		
	1		Aus dem Verkaufe von Altmaterial zc.		
		1	Schienen, Schwellen und Kleineisenzeug	40 524	38
		2	Oberbau-Material der Brücken	24	74
		3	Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben zc.	1 686	75
		4	Lokomotiven und Tender oder deren Hauptbestandtheile.	3 718	50
		5	Personenwagen und deren Hauptbestandtheile	1 245	25
		6	Gepäck-, Güter- und sonstige Transportwagen oder deren Hauptbestandtheile	12 611	57
	2		Aus dem Verkaufe von Betriebs-Materialien.	3 617	44
	3		Aus dem Verkaufe sonstiger Gegenstände	6 208	54
			Summa Titel V.	69 637	17
VI.			Verschiedene sonstige Einnahmen.		
	1		Telegraphen-Gebühren.	3 776	79
	2		Pachte und Miethen, sowie ökonomische Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken.		
		1	Restaurationen	23 768	63
		2	Bahnhofs-Lokale.	20 861	06
		3	Gräbereien, Pflanzungen und Ackerpachten	7 746	08
		4	Lagerplätze zc.	2 788	51
			Uebertrag	58 941	07

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				M	8
			Uebertrag	58 941	07
VI.	3		Bergütung der Post:		
		1	Für Benützung der Koupees zum Postdienst, Beförderung von Postwagen, Geseßlung von Beiwagen	8 832	44
		2	Für Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangiren zc. der Eisenbahn-Postwagen	19 985	98
		4	Entschädigung von der Reichs- (Staats-) Telegraphen-Verwaltung für Benützung und Begleitung von Bahnmeisterwagen zc.	27	50
		5	Zinsen und Kursgewinn	34 484	49
		6	Insgemein	45 050	05
			Summa Titel VI.	167 321	53

Uebersicht der Betriebs-Einnahmen.

Titel I.	Aus dem Personen- und Gepäckverkehr	2 922 790	65
Titel II.	Aus dem Güter-Verkehr	3 429 769	60
Titel III.	Bergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen zc.	126 148	11
Titel IV.	Bergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.	170 497	82
Titel V.	Erträge aus Veräußerungen	69 637	17
Titel VI.	Verschiedene sonstige Einnahmen	167 321	53
	Summe der Betriebs-Einnahmen	6 886 164	88

Tit.	Bof.	Unter- Bof.	II. Betriebs-Ausgaben.	
			Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.	
			Besoldung und Gehalte der etatsmäßigen Beamten (Bediensteten.)	
I.	1		Direction	
	2		Zentralbüreaus	
	3		Betriebstechnisches Bureau und Wagen-Controle, Telegraphen-Inspection	
	4		Maschinen- und Werkstätten-Inspection	
	5		Stations-, Strecken- und Fahrpersonal	
			<u>Summa Titel I.</u>	
			Audere persönliche Ausgaben.	
II.	1		Diätarische Besoldungen, Funktionsgehälter, zeitweise Arbeitshülfe	
	2		Stellvertretungskosten, Kommandogelder zc.	
	3		Wohnungsgeldzuschüsse, Orts- und Theurungs-Zulagen, Miethe-Entschädigungen	
	4		Reise- und Anzugskosten:	
		1	Landes-Eisenbahnrath	
		2	Direction und Beamte	
	5		Reisekosten-Entschädigung für das Fahrpersonal	
	6		Prämien	
	7		Löhne (Tage- und Accord-).	
	8		Dienstkleider und Dienstkleider-Entschädigung	
	9		Mankogelder für Kassensführer	
	10	1	Remunerationen und außerordentliche Unterstützungen:	
			a. für Beamte bezw. deren Hinterbliebene	
		b. für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene		
	2	Laufende Unterstützungen:		
		a. für Beamte bezw. deren Hinterbliebene		
		b. für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene		
	3	Zahlung von Gnadenquartalen resp. Monaten an Beamtenwitwen		
11	1	Kosten für ärztliche Untersuchung und Behandlung:		
		a. für Beamte		
		b. für Arbeiter		
	2	Zuschüsse zu Krankenkassen		
12	1	Pensionen		
	2	Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungs-Kassen		
13		Insgemein		
			<u>Summa Titel II.</u>	
			Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.	
			Allgemeine Kosten.	
III.	1		Büreaubedürfnisse	
	2		Heizung, Erleuchtung und Reinigung der Dienstlokale, Vorhaltung von Wächterhunden, Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden	
		1	Heizung der Dienstlokale	
			<u>Uebertrag</u>	

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhofs-		Expeditions-Dienst.		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔
34 632	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34 632	85
136 828	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136 828	33
29 137	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 137	34
18 870	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 870	70
—	—	331 974	85	262 683	19	77 794	24	137 890	38	134 024	43	944 367	09
219 469	22	331 974	85	262 683	19	77 794	24	137 890	38	134 024	43	1 163 836	31
10 476	75	29 691	94	16 855	39	3 716	94	1 401	31	18 287	55	80 429	88
774	99	4 361	54	6 971	46	1 091	40	4 974	41	14 939	59	33 113	39
1 932	34	16 398	50	1 405	01	1 460	—	1 160	—	—	—	22 355	85
3 693	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 693	43
15 740	04	6 286	50	1 560	65	820	30	1 536	91	1 984	50	27 928	90
—	—	—	—	—	—	—	—	81 909	47	46 097	62	128 007	09
—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	55 008	20	55 062	20
976	44	150	40	78 927	71	47 998	39	712	74	45 858	98	174 624	66
666	10	20 294	23	14 849	81	4 445	29	15 647	20	8 085	60	63 988	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
443	41	1 650	—	1 086	—	—	—	1 026	—	200	—	4 405	41
262	31	160	—	640	—	160	—	—	—	235	—	1 457	31
67	68	—	—	586	—	120	—	240	—	60	—	1 073	68
—	—	—	—	585	—	—	—	—	—	120	—	705	—
—	—	507	50	2 790	67	120	—	650	—	—	—	4 068	17
48	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	50
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
10 092	53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 092	53
47 722	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47 722	59
3 424	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 424	96
8 047	—	2 860	—	5 027	—	1 177	—	—	—	1 054	—	18 165	—
104 375	07	82 414	61	131 284	70	61 109	32	109 258	04	191 931	04	680 372	78
25 555	47	3 185	46	6 237	46	23 019	30	2 961	54	1 013	59	61 972	82
3 101	81	7 006	46	19 666	69	5 326	99	747	08	7 244	58	43 093	61
28 657	28	10 191	92	25 904	15	28 346	29	3 708	62	8 258	17	105 066	43

Tit.	Pos.	Unter- Pos.		
			II. Betriebs-Ausgaben.	
				Uebertrag
III.	2	2	Erleuchtung derselben	
		3	Reinigung derselben	
		4	Vorhalten von Wächterhunden und Güterbodentagen	
	3		Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	
	4		Miethe für Dienstgebäude und Dienstwohnungen	
	5		Steuern, Communalabgaben und öffentliche Lasten	
	6	1	Feuer-Versicherungs-Prämien	
		2	Feuer-Versicherungs-Fonds	
	7		Gerichts-, Stempel- u. Kosten	
	8		Kosten des Geldverkehrs mit Banken	
		1	Im Allgemeinen	
		2	Dividenden-Einlösungskosten	
	9		Porto und Insertionskosten	
	10		Ersatzleistungen:	
		1	für verlorene, verdorbene und beschädigte Transportgegenstände	
		2	Entschädigungen auf Grund der Haftpflichtgesetze:	
		a.	in Folge directer Verpflichtung der eigenen Bahn	
		α.	einmalige Abfindungen, einschl. der Kosten des Heilverfahrens und der Beerdigung	
		β.	fortlaufende Zahlungen	
		b.	in Folge der vertragsmäßigen Uebernahme fremder Verpflichtungen	
		3	Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	
		4	Sonstige Entschädigungen	
	11		Erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen und Bauwerken in Folge von außer- gewöhnlichen Naturereignissen	
	12		Insgemein:	
		1	Kosten der Staatsaufsicht	
		2	Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen	
		3	Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten	
		4	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung	
		5	Kollgelder, soweit sie der Verwaltung zur Last bleiben	
		6	Fracht-Inkasso	
		7	Anderweitige allgemeine sachliche Kosten	
				<u>Summa Titel III.</u>
IV.	Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.			
a.	Anlagen auf freier Bahn.			
	1		Unterhaltung des Bahnkörpers	
	2		Unterhaltung des Oberbaues	
		1	Unterhaltung des Gleises	
		2	Beschaffung des Kieles und sonstigen Bettungsmaterials loco Verwendungsstelle	
	3	1	Unterhaltung der Wegeunterführungen	
		2	Unterhaltung der Bahnüberbrückungen	
		3	Unterhaltung der Brücken und Durchlässe	
		4	Unterhaltung der Tunnel	
	4		Unterhaltung der Nebenanlagen auf freier Strecke	
				Uebertrag

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Neuerer Bahnhof-		Expeditions-		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
				Dienst.		Dienst.		Dienst.		Dienst.			
M	N	M	N	M	N	M	N	M	N	M	N	M	N
28 657	28	10 191	92	25 904	15	28 346	29	3 708	62	8 258	17	105 066	43
1 059	76	4 538	93	52 686	56	11 150	59	648	15	7 923	88	78 007	87
1 580	52	454	14	4 894	05	1 404	52	156	74	206	40	8 696	37
33	61	—	—	603	—	318	—	—	—	24	—	978	61
7 781	12	921	06	7 277	72	6 635	12	1 124	01	2 539	10	26 278	13
1 680	30	1 370	35	450	—	—	—	192	—	272	—	3 964	65
3 722	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 722	36
3 841	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 841	91
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 203	86	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 203	86
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
777	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	777	99
869	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	869	61
3 111	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 111	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 292	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 292	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 069	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 069	28
6 903	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 903	38
5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—
8 982	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 982	57
1 788	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 788	46
—	—	3 316	27	—	—	—	—	—	—	—	—	3 316	27
5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—
1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40
357	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	357	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1 615	03	—	—	—	—	1 615	03
4 623	89	23	70	22	—	64	41	—	—	—	—	4 734	—
85 344	—	20 816	37	91 837	48	49 533	96	5 829	52	19 223	55	272 584	88
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	16 874	22	—	—	—	—	—	—	—	—	16 874	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	240 405	46	—	—	—	—	—	—	—	—	240 405	46
—	—	25 398	34	—	—	—	—	—	—	—	—	25 398	34
—	—	1 902	07	—	—	—	—	—	—	—	—	1 902	07
—	—	2 321	20	—	—	—	—	—	—	—	—	2 321	20
—	—	6 165	53	—	—	—	—	—	—	—	—	6 165	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	8 099	01	—	—	—	—	—	—	—	—	8 099	01
—	—	301 165	83	—	—	—	—	—	—	—	—	301 165	83

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	
			II. Betriebs-Ausgaben.
			Uebertrag
IV a.	5		Kosten für Begräumen des Schnees
	6		Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten
	7		Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften.
	8		Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser und Buden, sowie Blockstationen
	9		Außergewöhnliche Anlagen
	10		Insgemein
			<u>Summa Titel IVa.</u>
IV b.	Bahnhofs-Anlagen.		
	1		Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Abfahrten, Verbindungsstraßen
	2		Unterhaltung der Gebäude
	3		Unterhaltung der Nebengebäude und Nebenanlagen
	4		Unterhaltung des Oberbaues:
		1	Unterhaltung der Nebengleise
		2	Beschaffung von Kies und sonstigem Bettungsmaterial.
		3	Unterhaltung mechanischer Vorrichtungen
	5		Unterhaltung und Reinigung der Anlagen für die Zugkraft zc.
	6		Unterhaltung außergewöhnlicher Bahnhofs-Anlagen.
	7		Insgemein
			<u>Summa Titel IVb.</u>
IV c.	Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.		
	1		Unterhaltung der optischen Telegraphen
	2		Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen
	3		Insgemein
			<u>Summa Titel IVc.</u>
			Hierzu = = IVb.
			und = = IVa.
			<u>Summa Titel IV.</u>
V.	Kosten des Bahntransportes.		
a.	Kosten der Züge.		
	1		Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung.
	2		Heizung der Wasserstationen
	3		Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender
	4		Puß- und Verpackungsmaterial für dieselben
	5	1	Schmiermaterial für Wagen
		2	Pußmaterial für Wagen
			<u>Uebertrag</u>

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
M	℔	M	℔	Äußerer Bahnhof-		Expeditions-		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-		M	℔
				Dienst.		Dienst.		Dienst.		Dienst.			
				M	℔	M	℔	M	℔	M	℔		
—	—	301 165	83	—	—	—	—	—	—	—	—	301 165	83
—	—	45 758	08	—	—	—	—	—	—	—	—	45 758	08
—	—	2 431	14	—	—	—	—	—	—	—	—	2 431	14
—	—	8 040	50	—	—	—	—	—	—	—	—	8 040	50
—	—	11 261	28	—	—	—	—	—	—	—	—	11 261	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	543	14	—	—	—	—	—	—	—	—	543	14
—	—	369 199	97	—	—	—	—	—	—	—	—	369 199	97
—	—	8 628	44	—	—	—	—	—	—	—	—	8 628	44
—	—	33 499	69	—	—	—	—	—	—	—	—	33 499	69
—	—	38 322	32	—	—	—	—	—	—	—	—	38 322	32
—	—	26 490	02	—	—	—	—	—	—	—	—	26 490	02
—	—	4 269	89	—	—	—	—	—	—	—	—	4 269	89
—	—	17 665	04	—	—	—	—	—	—	—	—	17 665	04
—	—	15 988	79	—	—	—	—	—	—	—	—	15 988	79
—	—	607	73	—	—	—	—	—	—	—	—	607	73
—	—	14 948	49	—	—	—	—	—	—	—	—	14 948	49
—	—	160 420	41	—	—	—	—	—	—	—	—	160 420	41
—	—	3 708	30	—	—	—	—	—	—	—	—	3 708	30
—	—	12 237	84	—	—	—	—	—	—	—	—	12 237	84
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	15 946	14	—	—	—	—	—	—	—	—	15 946	14
—	—	160 420	41	—	—	—	—	—	—	—	—	160 420	41
—	—	369 199	97	—	—	—	—	—	—	—	—	369 199	97
—	—	545 566	52	—	—	—	—	—	—	—	—	545 566	52
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	506 670	—	506 670	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 219	49	18 219	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 674	08	9 674	08
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 744	97	8 744	97
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 796	26	4 796	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 572	87	1 572	87
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	549 677	67	549 677	67

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	
			II. Betriebs-Ausgaben.
			Uebertrag
Va.	5	3	Desinfectionsmaterial für Wagen
	6		Material zur Beleuchtung der Züge
	7		Material zur Erwärmung der Züge
	8		Heiz-, Beleuchtungs-, Schmier- und Pußmaterial für Hebethürme, Trajecte, Dampfboote, Fähren 2c.
	9		Insgemein
			<u>Summa Titel Va.</u>
Vb.	Unterhaltung der Betriebsmittel.		
	1		Unterhaltung der Lokomotiven und Tender mit Zubehör
	2		Unterhaltung der Personenwagen mit Zubehör
	3		Unterhaltung der Gepäck- und Güterwagen mit Zubehör
	4		Unterhaltung der Wagendecken nebst Zubehör
	5		Unterhaltung der Hilfsanstalten
	6		Insgemein und zur Abrundung
			<u>Summa Titel Vb.</u>
			Hierzu <u> </u> Va.
			<u>Summa Titel V.</u>
VI.	Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.		
	1		Für Erneuerung des Oberbaues.
		1	Schienen und Kleineisenzeug
		2	Weichen, Herz- und Kreuzungsstücke
		3	Schwellen
	2		Für Erneuerung der Betriebsmittel und der namentlich aufzuführenden Theile derselben.
		1	Lokomotiven und Tender:
		a.	ganze
		b.	von Theilen derselben (Feuerbuchsen, Siederohren, Bandagen)
		2	Personenwagen:
		a.	ganze
		b.	Radbandagen
		3	Gepäck- und Güterwagen:
		a.	ganze
		b.	Radbandagen
			<u>Summa Titel VI.</u>
VII.	Kosten erheblicher Ergänzungen.		
	1		Veränderung der Gleis und Weichenanlagen Bahnhof Zalendorf
	2		Herstellung eines kleinen massiven Gebäudes für feuergefährliche Materialien auf Bahnhof Rostock
	3		desgl. eines Blockstationsgebäudes für den Wärter Nr. 99
			Uebertrag

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions Dienst.		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	549 677	67	549 677	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 158	31	1 158	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 995	90	14 995	90
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 207	70	24 207	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156	10	156	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	590 195	68	590 195	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	239 040	88	239 040	88
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98 816	96	98 816	96
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	133 153	36	133 153	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	213	99	213	99
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 520	77	1 520	77
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	472 745	96	472 745	96
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	590 195	68	590 195	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1062 941	64	1062 941	64
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	158 570	44	—	—	—	—	—	—	—	—	158 570	44
—	—	9 995	14	—	—	—	—	—	—	—	—	9 995	14
—	—	80 753	78	—	—	—	—	—	—	—	—	80 753	78
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 977	08	21 977	08
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 981	66	10 981	66
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 516	15	18 516	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 376	21	6 376	21
—	—	249 319	36	—	—	—	—	—	—	57 851	10	307 170	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2 609	19	—	—	—	—	—	—	—	—	2 609	19
—	—	841	63	—	—	—	—	—	—	—	—	841	63
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3 450	82	—	—	—	—	—	—	—	—	3 450	82

			II. Betriebs-Ausgaben.		
Tit.	Pos.	Unter- Pos.			
				Uebertrag	
VII.	4		Pflasterung des Perrons in Blankenberg mit Klinkern		
	5		Neubau der Viehbuchten und Viehhöfe zu Schwaan		
	6		Herstellung von Schneezäunen, Bau-Inspection II		
	7		Beschaffung einer Gasfeuerung zum Anwärmen der Radreifen, Werkstatt Malchin		
	8		Beschaffung von 2 Satz Hebeböcken für Wagen		
	9		desgl. von 1 Satz für Lokomotiven		
	10		desgl. von 1 Eisenbohrmaschine		
	11		Für Anfertigung genereller Vorarbeiten		
	12		Für unvorhergesehene Ergänzungen auf Strecke Wismar-Kostock		
	13		desgl. für Güstrow-Blau		
	14		desgl. für Gnoien-Deterow		
				<u>Summa Titel VII.</u>	
	VIII.			Kosten für Benutzung fremder Bahnanlagen.	
		1		Bergütung für gepachtete Strecken	
2			Bergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen		
3			Bergütung für Wahrnehmung des Betriebes auf der eigenen Strecke oder in gemeinsamen Verkehren durch andere Verwaltungen		
4			Bergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus		
			<u>Summa Titel VIII.</u>		
IX.			Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel.		
	1		Miethe einschließlich Konventionalstrafen:		
		1	für Lokomotiven		
	2	2	für Wagen		
	2		Leihgeld für auf Zeit angeliehene Betriebsmittel		
			<u>Summa Titel IX.</u>		

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions Dienst.		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔
—	—	3 450	82	—	—	—	—	—	—	—	—	3 450	82
—	—	1 322	58	—	—	—	—	—	—	—	—	1 322	58
—	—	2 932	57	—	—	—	—	—	—	—	—	2 932	57
—	—	500	21	—	—	—	—	—	—	—	—	500	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 034	48	1 034	48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 824	—	1 824	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 430	60	2 430	60
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	812	47	812	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	270	01	—	—	—	—	—	—	—	—	270	01
—	—	8 476	19	—	—	—	—	—	—	6 101	55	14 577	74
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	39 038	60	56 333	21	26 979	05	—	—	9 386	11	131 736	97
—	—	—	—	—	—	—	—	11 308	80	1 537	20	12 846	—
3 056	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 056	71
3 056	71	39 038	60	56 333	21	26 979	05	11 308	80	10 923	31	147 639	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	482	50	482	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153 312	01	153 312	01
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153 794	51	153 794	51

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions-Dienst.		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
219 469	22	331 974	85	262 683	19	77 794	24	137 890	38	134 024	43	1 163 836	31
104 375	07	82 414	61	131 284	70	61 109	32	109 258	04	191 931	04	680 372	78
85 344	—	20 816	37	91 837	48	49 533	96	5 829	52	19 223	55	272 584	88
—	—	545 566	52	—	—	—	—	—	—	—	—	545 566	52
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 062 941	64	1 062 941	64
—	—	249 319	36	—	—	—	—	—	—	57 851	10	307 170	46
—	—	8 476	19	—	—	—	—	—	—	6 101	55	14 577	74
3 056	71	39 038	60	56 333	21	26 979	05	11 308	80	10 923	31	147 639	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153 794	51	153 794	51
412 245	—	1 277 606	50	542 138	58	215 416	57	264 286	74	1 636 791	13	4 348 484	52

Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn.

Wismar-Barow.

Betriebs-Einnahmen und Ausgaben

pro

Jahrgang 1890/91.

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				M	ß
I.			Personen- und Gepäckverkehr.		
	1		Für Beförderung von Personen.	83 641	60
	2		Für Beförderung von Militair auf Requisitionsschein	2 214	95
	3		Für Beförderung von Gepäck	1 115	94
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundebillets und Gepäckschein	145	—
	5		Für bestellte Extrazüge nach besonderem Tarif	—	—
	6		Sonstige Einnahmen	—	25
			Summa Titel I.	87 117	74
II.			Güter-Verkehr.		
	1		Für Beförderung von Eil- und Expressgut	3 449	95
	2		Für Beförderung von Frachtgut.	75 639	48
	3		Für Beförderung von Postgut	1 071	71
	4		Für Beförderung von Militairgut auf Requisitionsschein	84	54
	5		Für Beförderung von Vieh	4 584	26
	6		Für Beförderung von Leichen	29	60
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut	—	—
	8		Nebenerträge.		
		1		Frachtzuschlag für Werth- und Lieferungs-Versicherung.	120
	2		Provision, Lager-, Lade-, Stand- und Wiegegeld, Konventionalstrafen u.	1 212	36
			Summa Titel II.	86 192	05

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				M	ℳ
III.			Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter.		
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten durch andere Bahnverwaltungen oder Besitzer von Anschlußgleisen	—	—
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebs-Dienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	2 182	50
	4		Vergütung von Verwaltungskosten, von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungsbüreaus Summa Titel III.	—	—
				2 182	50
IV.			Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.		
	1	1	Miethe für Lokomotiven einschl. Konventionalstrafen.	—	—
		2	Miethe für Wagen einschl. Konventionalstrafen	9 000	—
	2		Leihgeld für ausgeliehene Betriebsmittel	—	—
			Summa Titel IV.	9 000	—
V.			Erträge aus Veräußerungen.		
	1		Aus dem Verkaufe von Altmaterial zc.		
		1	Schienen, Schwellen und Kleineisenzeug	—	—
		2	Oberbau-Material der Brücken	—	—
		3	Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben zc.	—	—
		4	Lokomotiven und Tender oder deren Hauptbestandtheile.	—	—
		5	Personenwagen und deren Hauptbestandtheile.	—	—
		6	Gepäck-, Güter- und sonstige Transportwagen oder deren Hauptbestandtheile	—	—
	2		Aus dem Verkaufe von Betriebs-Materialien.	—	—
	3		Aus dem Verkaufe sonstiger Gegenstände	48	62
			Summa Titel V.	48	62
VI.			Verschiedene sonstige Einnahmen.		
	1		Telegraphen-Gebühren.	12	—
	2		Pachte und Miethen, sowie ökonomische Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken.		
		1	Restaurationen	566	72
		2	Bahnhofs-Lokale.	1 194	88
		3	Gräbereien, Pflanzungen und Ackerpachten	137	95
		4	Lagerplätze zc.	1	47
			Uebertrag	1 913	02

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	I. Betriebs-Einnahmen.	Betrag.	
				ℳ	℔
			Uebertrag	1 913	02
VI.	3		Vergütung der Post:		
		1	Für Benutzung der Koupees zum Postdienst, Beförderung von Postwagen, Gestellung von Beiwagen	984	53
		2	Für Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangiren zc. der Eisenbahn-Postwagen	—	—
		4	Entschädigung von der Reichs- (Staats-) Telegraphen-Verwaltung für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen zc.	—	—
		5	Zinsen und Kursgewinn	—	—
		6	Insgemein	11	32
			Summa Titel VI.	2 908	87

Uebersicht der Betriebs-Einnahmen.

Titel I.	Aus dem Personen- und Gepäckverkehr	87 117	74
Titel II.	Aus dem Güter-Verkehr	86 192	05
Titel III.	Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen zc.	2 182	50
Titel IV.	Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.	9 000	—
Titel V.	Erträge aus Veräußerungen	48	62
Titel VI.	Verschiedene sonstige Einnahmen	2 908	87
	Summe der Betriebs-Einnahmen	187 449	78

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	
II. Betriebs-Ausgaben.			
Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.			
Besoldung und Gehalte der etatsmäßigen Beamten (Bediensteten.)			
I.	1		Direction
	2		Zentralbüreaus
	3		Betriebstechnisches Bureau und Wagen-Controle, Telegraphen-Inspection
	4		Maschinen- und Werkstätten-Inspection
	5		Stations-, Strecken- und Fahrpersonal
			<u>Summa Titel I.</u>
Anderc persönliche Ausgaben.			
II.	1		Diätarische Besoldungen, Funktionsgehälter, zeitweise Arbeitshilfe
	2		Stellvertretungskosten, Kommandogelder etc.
	3		Wohnungsgeldzuschüsse, Orts- und Theurungs-Zulagen, Miethe-Entschädigungen
	4		Reise- und Umzugskosten:
		1	Landes-Eisenbahnrath
		2	Direction und Beamte
	5		Reisekosten-Entschädigung für das Fahrpersonal
	6		Prämien
	7		Löhne (Tage- und Accord-).
	8		Dienstkleider und Dienstkleider-Entschädigung
	9		Mankogelder für Kassenführer
	10	1	Remunerationen und außerordentliche Unterstützungen:
		a.	für Beamte bezw. deren Hinterbliebene
		b.	für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene
		2	Laufende Unterstützungen:
		a.	für Beamte bezw. deren Hinterbliebene
		b.	für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene
		3	Zahlung von Gnadenquartalen resp. Monaten an Beamtenwitwen
	11	1	Kosten für ärztliche Untersuchung und Behandlung:
		a.	für Beamte
		b.	für Arbeiter
		2	Zuschüsse zu Krankenkassen
	12	1	Pensionen
		2	Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungs-Kassen
	13		Insgemein
			<u>Summa Titel II.</u>
Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.			
Allgemeine Kosten.			
III.	1		Büreaubedürfnisse
	2		Heizung, Erleuchtung und Reinigung der Dienstlokale, Vorhaltung von Wächterhunden, Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden
			<u>Uebertrag</u>

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
M	ℳ	M	ℳ	Äußerer Bahnhof-		Expeditions-		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-		M	ℳ
				Dienst.		Dienst.		Dienst.		Dienst.			
				M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ		
2467	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2467	15
9747	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9747	28
2075	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2075	66
1344	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1344	30
—	—	12471	82	18182	95	—	—	2855	84	5633	43	39144	04
15634	39	12471	82	18182	95	—	—	2855	84	5633	43	54778	43
746	33	3	—	1319	45	1	60	3	20	372	50	2446	08
55	21	190	10	712	60	—	—	16	—	104	11	1078	02
137	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	137	66
263	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	263	11
589	72	215	13	156	—	—	—	348	09	477	55	1786	49
—	—	—	—	—	—	—	—	4003	70	3317	34	7321	04
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2216	38	2216	38
69	56	—	—	6248	99	—	—	—	—	2309	13	8627	68
47	45	128	—	314	32	—	—	204	58	242	63	936	98
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	59	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	131	59
18	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	69
4	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
473	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	473	85
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1788	55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1788	55
324	—	144	—	169	—	—	—	—	—	—	—	637	—
4550	54	680	23	9020	36	1	60	4575	57	9039	64	27867	94
1800	82	221	78	664	57	1592	44	160	84	32	91	4473	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1800	82	221	78	664	57	1592	44	160	84	32	91	4473	36

Tit.	Pos.	Unter-Pos.		
II. Betriebs-Ausgaben.				
				Uebertrag
III.	2	1	Heizung der Dienstlokale.	
		2	Erleuchtung derselben.	
		3	Reinigung derselben	
		4	Vorhalten von Wächterhunden und Güterbodenlagen	
	3		Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	
	4		Miethe für Dienstgebäude und Dienstwohnungen	
	5		Steuern, Communalabgaben und öffentliche Lasten	
	6	1	Feuer-Versicherungs-Prämien	}
		2	Feuer-Versicherungs-Fonds	
	7		Gerichts-, Stempel- u. Kosten.	
	8		Kosten des Geldverkehrs mit Banken.	
		1	Zm Allgemeinen	
		2	Dividenden-Einlösungskosten.	
	9		Porto und Insertionskosten.	
	10		Ersatzleistungen:	
		1	für verlorene, verdorbene und beschädigte Transportgegenstände	
		2	Entschädigungen auf Grund der Haftpflichtgesetze:	
			a. in Folge directer Verpflichtung der eigenen Bahn	
			α. einmalige Abfindungen, einschl. der Kosten des Heilverfahrens und der Beerdigung	
			β. fortlaufende Zahlungen	
			b. in Folge der vertragsmäßigen Uebernahme fremder Verpflichtungen	
		3	Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	
		4	Sonstige Entschädigungen	
	11		Erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen und Bauwerken in Folge von außer- gewöhnlichen Naturereignissen	
	12		Insgemein:	
		1	Kosten der Staatsaufsicht.	
		2	Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen	
		3	Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten	
		4	Etwas nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung	
		5	Kollgelber, soweit sie der Verwaltung zur Last bleiben	
		6	Fracht-Inkasso	
		7	Anderweitige allgemeine sachliche Kosten	
				<u>Summa Titel III.</u>
IV.			Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.	
a.			Anlagen auf freier Bahn.	
		1	Unterhaltung des Bahnkörpers.	
		2	Unterhaltung des Oberbaues	
				<u>Uebertrag</u>

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions-		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔
1800	82	221	78	664	57	1592	44	160	84	32	91	4473	36
220	96	64	61	1654	02	434	70	—	—	242	44	2616	73
75	49	5	24	1359	66	143	15	—	24	64	47	1648	25
112	59	11	74	499	68	57	09	—	—	—	—	681	10
2	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	39
554	31	88	07	313	97	82	45	11	76	52	92	1103	48
119	70	86	03	—	—	—	—	—	—	250	—	455	73
215	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	75
627	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	627	84
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
221	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221	61
92	07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	07
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	50
40	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	34
—	—	195	30	—	—	—	—	—	—	—	—	195	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	62
4205	99	672	77	4491	90	2309	83	172	84	642	74	12496	07
—	—	4722	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4722	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	4722	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4722	—

Tit.	Pos.	Unter- Pos.		
			II. Betriebs-Ausgaben.	
			Uebertrag	
IV a.	2	1	Unterhaltung des Gleises	
		2	Beschaffung des Kiefes und sonstigen Bettungsmaterials loco Verwendungsstelle.	
	3	1	Unterhaltung der Wegeunterführungen	
		2	Unterhaltung der Bahnüberbrückungen	
		3	Unterhaltung der Brücken und Durchlässe	
	4	4	Unterhaltung der Tunnel	
			4	Unterhaltung der Nebenanlagen auf freier Strecke.
	5		Kosten für Begräumen des Schnees	
	6		Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten	
	7		Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften.	
8		Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser und Buden, sowie Blockstationen		
9		Außergewöhnliche Anlagen		
10		Insgemein		
			<u>Summa Titel IVa.</u>	
			Bahnhofs-Anlagen.	
IV b.	1		Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Abfahrten, Verbindungsstraßen	
	2		Unterhaltung der Gebäude	
	3		Unterhaltung der Nebengebäude und Nebenanlagen	
	4		4	Unterhaltung des Oberbaues:
			1	Unterhaltung der Nebengleise
			2	Beschaffung von Kies und sonstigem Bettungsmaterial.
		3	Unterhaltung mechanischer Vorrichtungen	
5		Unterhaltung und Reinigung der Anlagen für die Zugkraft etc.		
6		Unterhaltung außergewöhnlicher Bahnhofs-Anlagen.		
7		Insgemein		
			<u>Summa Titel IVb.</u>	
			Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.	
IV c.	1		Unterhaltung der optischen Telegraphen	
	2		Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen	
	3		Insgemein	
			<u>Summa Titel IVc.</u>	
			Hierzu = = IVb.	
			und = = IVa.	
			<u>Summa Titel IV.</u>	

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions-		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
—	—	4 722	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 722	—
—	—	11 462	87	—	—	—	—	—	—	—	—	11 462	87
—	—	908	46	—	—	—	—	—	—	—	—	908	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	88	38	—	—	—	—	—	—	—	—	88	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	42	15	—	—	—	—	—	—	—	—	42	15
—	—	3 348	03	—	—	—	—	—	—	—	—	3 348	03
—	—	195	20	—	—	—	—	—	—	—	—	195	20
—	—	122	45	—	—	—	—	—	—	—	—	122	45
—	—	6	46	—	—	—	—	—	—	—	—	6	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	15	10	—	—	—	—	—	—	—	—	15	10
—	—	20 911	10	—	—	—	—	—	—	—	—	20 911	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	137	40	—	—	—	—	—	—	—	—	137	40
—	—	1 150	02	—	—	—	—	—	—	—	—	1 150	02
—	—	357	96	—	—	—	—	—	—	—	—	357	96
—	—	782	58	—	—	—	—	—	—	—	—	782	58
—	—	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	—
—	—	523	98	—	—	—	—	—	—	—	—	523	98
—	—	1 029	39	—	—	—	—	—	—	—	—	1 029	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 112	60	—	—	—	—	—	—	—	—	1 112	60
—	—	5 129	93	—	—	—	—	—	—	—	—	5 129	93
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	17	03	—	—	—	—	—	—	—	—	17	03
—	—	496	35	—	—	—	—	—	—	—	—	496	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	513	38	—	—	—	—	—	—	—	—	513	38
—	—	5 129	93	—	—	—	—	—	—	—	—	5 129	93
—	—	20 911	10	—	—	—	—	—	—	—	—	20 911	10
—	—	26 554	41	—	—	—	—	—	—	—	—	26 554	41

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	
II. Betriebs-Ausgaben.			
Kosten des Bahntransportes.			
Kosten der Züge.			
Va.			
	1		Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung.
	2		Heizung der Wasserstationen
	3		Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender
	4		Putz- und Verpackungsmaterial für dieselben
	5	1	Schmiermaterial für Wagen
		2	Putzmaterial für Wagen
		3	Desinfectionsmaterial für Wagen
	6		Material zur Beleuchtung der Züge
	7		Material zur Erwärmung der Züge
	8		Heiz-, Beleuchtungs-, Schmier- und Putzmaterial für Hebehürme, Trajecte, Dampfboote, Fähren u.
	9		Insgemein
			<u>Summa Titel Va.</u>
Unterhaltung der Betriebsmittel.			
Vb.			
	1		Unterhaltung der Lokomotiven und Tender mit Zubehör
	2		Unterhaltung der Personenwagen mit Zubehör
	3		Unterhaltung der Gepäck- und Güterwagen mit Zubehör
	4		Unterhaltung der Wagendecken nebst Zubehör
	5		Unterhaltung der Hilfsanstalten
	6		Insgemein und zur Abrundung
			<u>Summa Titel Vb.</u>
			Hierzu = = Va.
			<u>Summa Titel V.</u>
Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.			
VI.			
	1		Für Erneuerung des Oberbaues.
		1	Schienen und Kleineisenzeug.
		2	Weichen, Herz- und Kreuzungsstücke
		3	Schwellen
	2		Für Erneuerung der Betriebsmittel und der namentlich aufzuführenden Theile derselben.
		1	Lokomotiven und Tender:
		a.	ganze.
		b.	von Theilen derselben (Feuerbuchsen, Siederohren, Bandagen)
		2	Personenwagen:
		a.	ganze.
		b.	Raddbandagen
		3	Gepäck- und Güterwagen:
		a.	ganze.
		b.	Raddbandagen
			<u>Summa Titel VI.</u>

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	II. Betriebs-Ausgaben.
VII.			Kosten erheblicher Ergänzungen.
VIII.			Kosten für Benutzung fremder Bahnanlagen.
	1		Vergütung für gepachtete Strecken.
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen.
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebes auf der eigenen Strecke oder in gemeinsamen Verkehren durch andere Verwaltungen.
	4		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus
			<u>Summa Titel VIII.</u>
IX.			Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel.
	1		Miethe einschließlich Konventionalstrafen:
		1	für Lokomotiven
		2	für Wagen
	2		Leihgeld für auf Zeit angeliehene Betriebsmittel
			<u>Summa Titel IX.</u>

Tit.	Pos.	Unter- Pos.	II. Betriebs-Ausgaben.		
			Uebersicht der Betriebs-Ausgaben.		
			Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.		
			Titel I. Besoldungen		
			Titel II. Andere persönliche Ausgaben		
			Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.		
			Titel III. Allgemeine Kosten		
			Titel IV. Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen		
			Titel V. Kosten des Bahutransportes		
			Titel VI. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände		
			Titel VII. Kosten erheblicher Ergänzungen		
			Titel VIII. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen		
			Titel IX. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel		
				<u>Summa der Ausgaben</u>	
			A b s c h l u ß.		
			Summa der Betriebs-Einnahmen	187 449,78	M
			Summa der Betriebs-Ausgaben	177 676,52	=
				<u>Ueberschuß</u>	<u>9 773,26</u> M

A.		B.		C.								Gesamt-	
Allgemeine Ver-		Bahn-		Transport-Verwaltung.								Betrag.	
waltung.		Verwaltung.		a.		b.		c.		d.			
				Äußerer Bahnhof-		Expeditions-Dienst.		Zugbegleitungs-		Zugförderungs-			
M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔	M	℔
15 634	39	12 471	82	18 182	95	—	—	2 855	84	5 633	43	54 778	43
4 550	54	680	23	9 020	36	1	60	4 575	57	9 039	64	27 867	94
4 205	99	672	77	4 491	90	2 309	83	172	84	642	74	12 496	07
—	—	26 554	41	—	—	—	—	—	—	—	—	26 554	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34 974	38	34 974	38
—	—	19	16	—	—	—	—	—	—	—	—	19	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
187	51	3 139	10	2 018	05	124	—	—	—	6 517	47	11 986	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 000	—	9 000	—
24 578	43	43 537	49	33 713	26	2 435	43	7 604	25	65 807	66	177 676	52

Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn
und Wismar-Karow.

Betriebs-Einnahmen und Ausgaben

pro
Jahrgang 1890/91.

Tit.	Position. Unter-Pof.	I. Betriebs-Einnahmen.	Friedrich Franz-Bahn.		Wismar- Karower- Bahn.		Zusammen.	
			ℳ	℔	ℳ	℔	ℳ	℔
I.		Personen- und Gepäckverkehr.						
	1	Für Beförderung von Personen	2757	007 51	83	641 60	2840	649 11
	2	Für Beförderung von Militair auf Requisitionschein	104	795 95	2	214 95	107	010 90
	3	Für Beförderung von Gepäck	51	216 68	1	115 94	52	332 62
	4	Für Beförderung von Hunden auf Hundebillets und Gepäckschein	3	476 36	—	145 —	3	621 36
	5	Für bestellte Extrazüge nach besonderem Tarif	6	240 60	—	—	6	240 60
	6	Sonstige Einnahmen	53	55	—	25	53	80
		Summa Titel I.	2922	790 65	87	117 74	3009	908 39
II.		Güter-Verkehr.						
	1	Für Beförderung von Eil- und Expressgut	113	830 09	3	449 95	117	280 04
	2	Für Beförderung von Frachtgut	2991	161 59	75	639 48	3066	801 07
	3	Für Beförderung von Postgut	11	893 78	1	071 71	12	965 49
	4	Für Beförderung von Militairgut auf Requisitionschein	32	298 40	—	84 54	32	382 94
	5	Für Beförderung von Vieh	175	226 37	4	584 26	179	810 63
	6	Für Beförderung von Leichen	3	329 30	—	29 60	3	358 90
	7	Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut	19	456 82	—	—	19	456 82
	8	Nebenerträge.						
	1	Frachtaufschlag für Werth- und Lieferungs-Versicherung	4	772 80	—	120 15	4	892 95
	2	Provision, Lager-, Lade-, Stand- und Wiegegeld, Konventionalstrafen zc.	77	800 45	1	212 36	79	012 81
		Summa Titel II.	3429	769 60	86	192 05	3515	961 65

Tit.	Position.	Unter-Pof.	I. Betriebs-Einnahmen.	Friedrich Franz Bahn.		Wismar- Karower- Bahn.		Zusammen.	
				M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
III.			Bergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter.						
	1		Bergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—	—	—	—	—
	2		Bergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten durch andere Bahnverwaltungen oder Besitzer von Anschlussgleisen	104 869	33	—	—	104 869	33
	3		Bergütung für Wahrnehmung des Betriebs-Dienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	17 765	63	2 182	50	19 948	13
	4		Bergütung von Verwaltungskosten, von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungsbüreaus	3 513	15	—	—	3 513	15
			Summa Titel III.	126 148	11	2 182	50	128 330	61
IV.			Bergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.						
	1	1	Miethe für Lokomotiven einschl. Konventionalstrafen	275	—	—	—	275	—
		2	Miethe für Wagen einschl. Konventionalstrafen	170 222	82	9 000	—	179 222	82
	2		Leihgeld für ausgeliehene Betriebsmittel	—	—	—	—	—	—
			Summa Titel IV.	170 497	82	9 000	—	179 497	82
V.			Erträge aus Veräußerungen.						
	1		Aus dem Verkaufe von Altmaterial zc.						
		1	Schienen, Schwellen und Kleineisenzeug	40 524	38	—	—	40 524	38
		2	Oberbau-Material der Brücken	24	74	—	—	24	74
		3	Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben zc.	1 686	75	—	—	1 686	75
		4	Lokomotiven und Tender oder deren Hauptbestandtheile.	3 718	50	—	—	3 718	50
		5	Personenwagen und deren Hauptbestandtheile	1 245	25	—	—	1 245	25
		6	Gepäck-, Güter- und sonstige Transportwagen oder deren Hauptbestandtheile.	12 611	57	—	—	12 611	57
	2		Aus dem Verkaufe von Betriebs-Materialien	3 617	44	—	—	3 617	44
	3		Aus dem Verkaufe sonstiger Gegenstände.	6 208	54	48	62	6 257	16
			Summa Titel V.	69 637	17	48	62	69 685	79
VI.			Verschiedene sonstige Einnahmen.						
	1		Telegraphen-Gebühren	3 776	79	12	—	3 788	79
	2		Pachte und Miethen, sowie ökonomische Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken	23 768	63	566	72	24 335	35
	1		Restaurationen	27 545	42	578	72	28 124	14
			Uebertrag						

Tit.	Position.	Unter Post.	I. Betriebs-Einnahmen.	Friedrich Franz-Bahn.		Wismar-Narower-Bahn.		Zusammen.	
				M	℔	M	℔	M	℔
			Uebertrag	27 545	42	578	72	28 124	14
VI.	2	2	Bahnhofs-Lokale	20 861	06	1 194	88	22 055	94
		3	Gräbereien, Pflanzungen und Ackerpachten	7 746	08	137	95	7 884	03
		4	Lagerplätze zc.	2 788	51	1	47	2 789	98
		3	Vergütung der Post:						
		1	Für Benutzung der Koupees zum Postdienst, Beförderung von Postwagen, Gestellung von Beiwagen	8 832	44	984	53	9 816	97
		2	Für Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangiren zc. der Eisenbahn-Postwagen	19 985	98	—	—	19 985	98
		4	Entschädigung von der Reichs- (Staats-) Telegraphen-Verwaltung für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen zc.	27	50	—	—	27	50
		5	Zinsen und Kursgewinn	34 484	49	—	—	34 484	49
		6	Insgemein	45 050	05	11	32	45 061	37
			Summa Titel VI.	167 321	53	2 908	87	170 230	40

Uebersicht der Betriebs-Einnahmen.

Titel I.	Aus dem Personen- und Gepäckverkehr	2922 790	65	87 117	74	3009 908	39
Titel II.	Aus dem Güter-Verkehr	3429 769	60	86 192	05	3515 961	65
Titel III.	Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen zc.	126 148	11	2 182	50	128 330	61
Titel IV.	Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln	170 497	82	9 000	—	179 497	82
Titel V.	Erträge aus Veräußerungen	69 637	17	48	62	69 685	79
Titel VI.	Verschiedene sonstige Einnahmen	167 321	53	2 908	87	170 230	40
	Summe der Betriebs-Einnahmen	6886 164	88	187 449	78	7073 614	66

Tit.	Position.	Unter Post.	II. Betriebs-Ausgaben.		Friedrich Franz-Bahn.		Wismar-Karower-Bahn.		Zusammen.	
					M	℔	M	℔	M	℔
Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.										
I.			Besoldung und Gehalte der etatsmäßigen Beamten (Bediensteten.)							
	1		Direction	34 632	85	2 467	15	37 100	—	
	2		Zentralbüreaus	136 828	33	9 747	28	146 575	61	
	3		Betriebstechnisches Bureau und Wagen-Controle, Telegraphen-Inspection	29 137	34	2 075	66	31 213	—	
	4		Maschinen- und Werkstätten-Inspection	18 870	70	1 344	30	20 215	—	
	5		Stations-, Strecken- und Fahrpersonal	944 367	09	39 144	04	983 511	13	
			Summa Titel I.	1 163 836	31	54 778	43	1 218 614	74	
II. Andere persönliche Ausgaben.										
	1		Diätarische Besoldungen, Funktionsgehälter, zeitweise Arbeitshilfe	80 429	88	2 446	08	82 875	96	
	2		Stellvertretungskosten, Kommandogelder etc.	33 113	39	1 078	02	34 191	41	
	3		Wohnungsgeldzuschüsse, Orts- und Theurungs-Zulagen, Mietheschädigungen	22 355	85	137	66	22 493	51	
	4		Reise- und Umzugskosten:							
	1		Landes-Eisenbahnrathe	3 693	43	263	11	3 956	54	
	2		Direction und Beamte	27 928	90	1 786	49	29 715	39	
	5		Reisekosten-Entschädigung für das Fahrpersonal.	128 007	09	7 321	04	135 328	13	
	6		Prämien	55 062	20	2 216	38	57 278	58	
	7		Löhne (Tage- und Accord-).	174 624	66	8 627	68	183 252	34	
	8		Dienstkleider und Dienstkleider-Entschädigung	63 988	23	936	98	64 925	21	
	9		Mankogelder für Kassenführer	—	—	—	—	—	—	
	10	1	Remunerationen und außerordentliche Unterstützungen:							
		a.	für Beamte bezw. deren Hinterbliebene	4 405	41	131	59	4 537	—	
		b.	für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene	1 457	31	18	69	1 476	—	
	2		Laufende Unterstützungen:							
		a.	für Beamte bezw. deren Hinterbliebene	1 073	68	4	82	1 078	50	
		b.	für Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene	705	—	—	—	705	—	
	3		Zahlung von Gnadenquartalen resp. Monaten an Beamtenwitwen.	4 068	17	—	—	4 068	17	
	11	1	Kosten für ärztliche Untersuchung und Behandlung:							
		a.	für Beamte	48	50	—	—	48	50	
		b.	für Arbeiter	6	—	—	—	6	—	
	2		Zuschüsse zu Krankenkassen	10 092	53	473	85	10 566	38	
	12	1	Pensionen	47 722	59	—	—	47 722	59	
	2		Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungs-Kassen	3 424	96	1 788	55	5 213	51	
	13		Insgemein	18 165	—	637	—	18 802	—	
			Summa Titel II.	680 372	78	27 867	94	708 240	72	
Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.										
III.			Allgemeine Kosten.							
	1		Büreaubedürfnisse	61 972	82	4 473	36	66 446	18	
	2		Heizung, Erleuchtung und Reinigung der Dienstlokale, Vorhaltung von Wächterhunden, Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden	—	—	—	—	—	—	
			Uebertrag	61 972	82	4 473	36	66 446	18	

Tit.	Position.	Unter-Pos.	II. Betriebs-Ausgaben.	Friedrich Franz Bahn		Wismar-Karower Bahn.		Zusammen.	
				ℳ	ℛ	ℳ	ℛ	ℳ	ℛ
			Uebertrag	61 972	82	4 473	36	66 446	18
III.	2	1	Heizung der Dienstlokale	43 093	61	2 616	73	45 710	34
		2	Erleuchtung derselben	78 007	87	1 648	25	79 656	12
		3	Reinigung derselben	8 696	37	681	10	9 377	47
		4	Vorhalten von Wächterhunden und Güterbodenlagen	978	61	239	—	981	—
	3		Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	26 278	13	1 103	48	27 381	61
	4		Miethen für Dienstgebäude und Dienstwohnungen	3 964	65	455	73	4 420	38
	5		Steuern, Communalabgaben und öffentliche Lasten	3 722	36	215	75	3 938	11
	6	1	Feuer-Versicherungs-Prämien	3 841	91	627	84	4 469	75
		2	Feuer-Versicherungs-Fonds	—	—	—	—	—	—
	7		Gerichts-, Stempel- u. Kosten	2 203	86	—	—	2 203	86
	8		Kosten des Geldverkehrs mit Banken:						
		1	Im Allgemeinen	777	99	—	—	777	99
		2	Dividenden-Einlösungskosten	869	61	—	—	869	61
	9		Porto und Insertionskosten	3 111	82	221	61	3 333	43
	10		Ersatzleistungen:						
		1	für verlorene, verdorbene und beschädigte Transportgegenstände	1 292	39	92	07	1 384	46
		2	Entschädigungen auf Grund der Haftpflichtgesetze:						
		a.	in Folge directer Verpflichtung der eigenen Bahn	—	—	—	—	—	—
		a.	einmalige Abfindungen, einschl. der Kosten des Heilverfahrens und der Beerdigung	1 069	28	—	—	1 069	28
		β.	fortlaufende Zahlungen	6 903	38	—	—	6 903	38
		b.	in Folge der vertragmäßigen Uebernahme fremder Verpflichtungen	5	—	—	—	5	—
	3		Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	8 982	57	950	—	8 992	07
	4		Sonstige Entschädigungen	1 788	46	40	34	1 828	80
	11		Erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen und Bauwerken in Folge von außergewöhnlichen Naturereignissen	3 316	27	195	30	3 511	57
	12		Insgemein:						
		1	Kosten der Staatsaufsicht	5 000	—	—	—	5 000	—
		2	Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen	140	—	—	—	140	—
		3	Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten	357	49	—	—	357	49
		4	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung	—	—	—	—	—	—
		5	Kollgelder, soweit sie der Verwaltung zur Last bleiben	—	—	—	—	—	—
		6	Fracht-Zinasso	1 615	03	—	—	1 615	03
		7	Anderweitige allgemeine sachliche Kosten	4 734	—	112	62	4 846	62
			Summa Titel III.	272 584	88	12 496	07	285 080	95
IV.			Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.						
a.			Anlagen auf freier Bahn.						
	1		Unterhaltung des Bahnkörpers	16 874	22	4 722	—	21 596	22
	2		Unterhaltung des Oberbaues	—	—	—	—	—	—
			Uebertrag	16 874	22	4 722	—	21 596	22

Tit.	Position. Unter-Pos.	II. Betriebs-Ausgaben.	Friedrich Franz-Bahn.		Bismar- Karower- Bahn.		Zusammen.	
			ℳ	℔	ℳ	℔	ℳ	℔
		Uebertrag	16 874	22	4 722	—	21 596	22
IV a.	2 1	Unterhaltung des Gleises	240 405	46	11 462	87	251 868	33
	2	Beschaffung des Kieses und sonstigen Bettungsmaterials loco Verwendungsstelle.	25 398	34	908	46	26 306	80
	3 1	Unterhaltung der Wegeunterführungen	1 902	07	—	—	1 902	07
	2	Unterhaltung der Bahnüberbrückungen	2 321	20	—	—	2 321	20
	3	Unterhaltung der Brücken und Durchlässe	6 165	53	88	38	6 253	91
	4	Unterhaltung der Tunnel	—	—	—	—	—	—
	4	Unterhaltung der Nebenanlagen auf freier Strecke.	8 099	01	42	15	8 141	16
	5	Kosten für Begräumen des Schnees	45 758	08	3 348	03	49 106	11
	6	Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten	2 431	14	195	20	2 626	34
	7	Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften	8 040	50	122	45	8 162	95
	8	Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser und Buden, sowie Blockstationen	11 261	28	6	46	11 267	74
	9	Außergewöhnliche Anlagen	—	—	—	—	—	—
	10	Insgemein	543	14	15	10	558	24
		Summa Titel IV a.	369 199	97	20 911	10	390 111	07
IV b.		Bahnhofs-Anlagen.						
	1	Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Abfahrten, Verbindungsstraßen	8 628	44	137	40	8 765	84
	2	Unterhaltung der Gebäude	33 499	69	1 150	02	34 649	71
	3	Unterhaltung der Nebengebäude und Nebenanlagen	38 322	32	357	96	38 680	28
	4	Unterhaltung des Oberbaues:						
	1	Unterhaltung der Nebengleise	26 490	02	782	58	27 272	60
	2	Beschaffung von Kies und sonstigem Bettungsmaterial.	4 269	89	36	—	4 305	89
	3	Unterhaltung mechanischer Vorrichtungen	17 665	04	523	98	18 189	02
	5	Unterhaltung und Reinigung der Anlagen für die Zugkraft x	15 988	79	1 029	39	17 018	18
	6	Unterhaltung außergewöhnlicher Bahnhofs-Anlagen.	607	73	—	—	607	73
	7	Insgemein	14 948	49	1 112	60	16 061	09
		Summa Titel IV b.	160 420	41	5 129	93	165 550	34
IV c.		Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.						
	1	Unterhaltung der optischen Telegraphen	3 708	30	17	03	3 725	33
	2	Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen	12 237	84	496	35	12 734	19
	3	Insgemein	—	—	—	—	—	—
		Summa Titel IV c.	15 946	14	513	38	16 459	52
		Hierzu = = IV b.	160 420	41	5 129	93	165 550	34
		und = = IV a.	369 199	97	20 911	10	390 111	07
		Summa Titel IV.	545 566	52	26 554	41	572 120	93

Tit.	Position.	Unter-Pof.	II. Betriebs-Ausgaben.	Friedrich Franz Bahn.		Bismarck-Narower Bahn.		Zusammen.	
				M	℔	M	℔	M	℔
Va.			Kosten des Bahntransportes.						
			Kosten der Züge.						
	1		Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung.	506 670	—	18 398 91	—	525 068 91	—
	2		Heizung der Wasserstationen	18 219 49	—	642 87	—	18 862 36	—
	3		Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender	9 674 08	—	279 54	—	9 953 62	—
	4		Putz- und Verpackungsmaterial für dieselben	8 744 97	—	209 10	—	8 954 07	—
	5	1	Schmiermaterial für Wagen	4 796 26	—	374 24	—	5 170 50	—
		2	Putzmaterial für Wagen	1 572 87	—	31 56	—	1 604 43	—
		3	Desinfectionsmaterial für Wagen	1 158 31	—	8 28	—	1 166 59	—
	6		Material zur Beleuchtung der Züge	14 995 90	—	737 33	—	15 733 23	—
	7		Material zur Erwärmung der Züge	24 207 70	—	1 589 97	—	25 797 67	—
	8		Heiz-, Beleuchtungs-, Schmier- und Putzmaterial für Hebethürme, Trajecte, Dampfboote, Fähren etc.	—	—	—	—	—	—
	9		Insgemein	156 10	—	—	—	156 10	—
			Summa Titel Va.	590 195 68	—	22 271 80	—	612 467 48	—
Vb.			Unterhaltung der Betriebsmittel.						
	1		Unterhaltung der Lokomotiven und Tender mit Zubehör	239 040 88	—	8 963 21	—	248 004 09	—
	2		Unterhaltung der Personenwagen mit Zubehör	98 816 96	—	1 327 72	—	100 144 68	—
	3		Unterhaltung der Gepäck- und Güterwagen mit Zubehör	133 153 36	—	2 410 33	—	135 563 69	—
	4		Unterhaltung der Wagendecken nebst Zubehör	213 99	—	—	—	213 99	—
	5		Unterhaltung der Hilfsanstalten	—	—	—	—	—	—
	6		Insgemein und zur Abrundung	1 520 77	—	1 32	—	1 522 09	—
			Summa Titel Vb.	472 745 96	—	12 702 58	—	485 448 54	—
			Hierzu = = Va.	590 195 68	—	22 271 80	—	612 467 48	—
			Summa Titel V.	1 062 941 64	—	34 974 38	—	1 097 916 02	—
VI.			Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.						
	1		Für Erneuerung des Oberbaues.						
	1		Schienen und Kleineisenzeug	158 570 44	—	19 16	—	158 589 60	—
	2		Weichen, Herz- und Kreuzungsstücke	9 995 14	—	—	—	9 995 14	—
	3		Schwellen	80 753 78	—	—	—	80 753 78	—
	2		Für Erneuerung der Betriebsmittel und der namentlich aufzuführenden Theile derselben.						
	1		Lokomotiven und Tender:						
		a.	ganze	—	—	—	—	—	—
		b.	von Theilen derselben (Feuerbüchsen, Siederöhren, Bandagen)	21 977 08	—	—	—	21 977 08	—
	2		Personenwagen:						
		a.	ganze	—	—	—	—	—	—
		b.	Radbandagen	10 981 66	—	—	—	10 981 66	—
	3		Gepäck- und Güterwagen:						
		a.	ganze	18 516 15	—	—	—	18 516 15	—
		b.	Radbandagen	6 376 21	—	—	—	6 376 21	—
			Summa Titel VI.	307 170 46	—	19 16	—	307 189 62	—

Tit.	Position.	Unter-Pos.	II. Betriebs = Ausgaben.		Friedrich Franz-Bahn.		Wismar= Rarower- Bahn.		Zusammen.	
					M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
VII.			Kosten erheblicher Ergänzungen.							
	1		Veränderung der Gleis- und Weichenanlagen Bahnhof Lalen- dorf	2 609	19	—	—	2 609	19	
	2		Herstellung eines kleinen massiven Gebäudes für feuergefährliche Materialien auf Bahnhof Rostock	841	63	—	—	841	63	
	3		desgl. eines Blockstationsgebäudes für den Wärter Nr. 99	—	—	—	—	—	—	
	4		Pflasterung des Perrons in Blankenberg mit Klinkern	1 322	58	—	—	1 322	58	
	5		Neubau der Viehbuchten und Viehhöfe zu Schwaan	2 932	57	—	—	2 932	57	
	6		Herstellung von Schneezäunen, Bau-Inspection II	500	21	—	—	500	21	
	7		Beschaffung einer Gasfeuerung zum Anwärmen der Radreifen, Werk- statt Malchin	1 034	48	—	—	1 034	48	
	8		Beschaffung von 2 Satz Hebeböcken für Wagen	1 824	—	—	—	1 824	—	
	9		desgl. von 1 Satz für Lokomotiven	2 430	60	—	—	2 430	60	
	10		desgl. von 1 Eisenbohrmaschine	812	47	—	—	812	47	
	11		Für Anfertigung genereller Vorarbeiten	—	—	—	—	—	—	
	12		Für unvorhergesehene Ergänzungen auf Strecke Wismar-Rostock	—	—	—	—	—	—	
	13		desgl. für Güstrow-Plau	—	—	—	—	—	—	
	14		desgl. für Gnoien-Deterow	270	01	—	—	270	01	
			Summa Titel VII.	14 577	74	—	—	14 577	74	
VIII.			Kosten für Benutzung fremder Bahnanlagen.							
	1		Bergütung für gepachtete Strecken	—	—	—	—	—	—	
	2		Bergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen	131 736	97	6 212	26	137 949	23	
	3		Bergütung für Wahrnehmung des Betriebes auf der eigenen Strecke oder in gemeinsamen Verkehren durch andere Verwaltungen	12 846	—	5 586	36	18 432	36	
	4		Bergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Ab- rechnungs-Büreaus	3 056	71	187	51	3 244	22	
			Summa Titel VIII.	147 639	68	11 986	13	159 625	81	
IX.			Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel.							
	1		Miethe einschließlich Konventionalstrafen:							
	1		für Lokomotiven	482	50	—	—	482	50	
	2		für Wagen	153 312	01	9 000	—	162 312	01	
	2		Leihgeld für auf Zeit angeliehene Betriebsmittel	—	—	—	—	—	—	
			Summa Titel IX.	153 794	51	9 000	—	162 794	51	

Tit.	Position.	Unter-Pof.	II. Betriebs-Ausgaben.				Zusammen.				
			Friedrich Franz Bahn.		Wismar-Karower Bahn.		M	ℳ			
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ			
Uebersicht der Betriebs-Ausgaben.											
Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.											
Titel	I.	Befoldungen	1163	836	31	54	778	43	1218	614	74
Titel	II.	Andere persönliche Ausgaben	680	372	78	27	867	94	708	240	72
Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.											
Titel	III.	Allgemeine Kosten	272	584	88	12	496	07	285	080	95
Titel	IV.	Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen	545	566	52	26	554	41	572	120	93
Titel	V.	Kosten des Bahntransportes	1062	941	64	34	974	38	1097	916	02
Titel	VI.	Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände	307	170	46		19	16	307	189	62
Titel	VII.	Kosten erheblicher Ergänzungen	14	577	74		—	—	14	577	74
Titel	VIII.	Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen	147	639	68	11	986	13	159	625	81
Titel	IX.	Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	153	794	51	9	000	—	162	794	51
Summa der Ausgaben			4348	484	52	177	676	52	4526	161	04
A b s c h l u ß.											
Summa der Betriebs-Einnahmen			6886	164	88	187	449	78	7073	614	66
Summa der Betriebs-Ausgaben			4348	484	52	177	676	52	4526	161	04
Ueberschuß			2537	680	36	9	773	26	2547	453	62

Anlage VI.

Stationsweise Zusammenstellung der Personen-Frequenz auf der

N ^o .	Von resp. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:					
		I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militärs.	Zusammen.
1	Altthof	—	377	1 909	—	21	2 307
2	Alt-Zabel	—	79	1 014	2 983	54	4 130
3	Alt-Karstädt	—	18	520	2 265	12	2 815
4	Basedow	7	460	1 268	2 806	36	4 577
5	Blankenberg	32	4 458	13 540	13 929	1 654	33 613
6	Bobitz	27	1 405	2 869	7 530	244	12 075
7	Bützow	63	5 356	22 543	17 220	1 677	46 859
8	Crivitz	—	1 338	6 417	12 226	586	20 567
9	Doberan	1/II. 116	7 168	32 589	—	1 016	40 889
10	Doberan-Heiligendamm	—	6 675	56 101	—	—	62 776
11	Dölitz	—	50	94	—	—	144
12	Dönitz	—	1 221	7 020	9 549	703	18 493
13	Eldena	—	149	2 583	5 156	125	8 013
14	Ganzlin	—	605	3 686	—	80	4 371
15	Gielow	—	206	3 431	4 723	31	8 391
16	Glasewitz	—	93	1 437	—	25	1 555
17	Gnoien	—	1 976	12 486	—	943	15 405
18	Göhren	—	41	725	1 358	23	2 147
19	Grevesmühlen	56	5 241	14 238	24 240	956	44 731
20	Grieben	—	142	2 413	4 747	104	7 406
21	Gr. Schwafz	—	68	3 553	—	17	3 638
22	Gr. Wüstenfelde	—	359	3 879	—	78	4 316
23	Güstrow	155	17 812	64 879	42 285	4 258	129 389
24	Hageböf	—	907	3 436	—	90	4 433
25	Hagenow	153	4 767	12 089	16 218	2 950	36 177
26	Heiddorf	—	31	350	1 422	69	1 872
27	Holthufen	1	321	3 634	8 323	151	12 430
28	Hoppenrade	—	731	2 715	—	56	3 502
29	Hornstorf	—	2 115	10 778	—	606	13 499
30	Jessenitz	—	140	824	1 611	2	2 577
31	Karow	—	3 645	22 887	—	1 846	28 378
32	Kartlow	—	453	4 543	—	103	5 099
33	Kirch-Nejar	—	53	324	2 017	48	2 442
34	Kleeth	6	444	1 549	4 519	116	6 634
35	Kleinen	52	4 894	18 538	17 605	1 086	42 175
36	Kl. Grabow	—	350	1 906	—	29	2 285
37	Kl. Lunow	—	671	4 091	—	49	4 811
38	Klueß	—	106	1 165	—	16	1 287
39	Krafow	—	1 527	10 483	—	343	12 353
40	Kröpelin	—	1 669	14 019	—	492	16 180
41	Salendorf	208	5 946	14 102	14 699	1 666	36 621
42	Levenstorf	—	205	2 160	2 384	13	4 762
43	Ludwigslust	797	10 179	24 047	21 311	6 186	62 520
44	Lübeck	710	19 290	51 671	64 483	11 029	147 183
45	Lüblow	—	25	1 275	2 805	83	4 188
46	Lübstorf	12	638	3 922	8 703	189	13 464
47	Lübtheen	—	219	1 909	2 802	117	5 047
Uebertrag		2395	114 623	471 611	319 919	39 978	948 526

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn.

Es sind angekommen auf den Stationen:						Es sind abgegangen und angekommen:					
I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militair.	Zusammen.	I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militair.	Zusammen.
—	348	1 999	—	17	2 364	—	725	3 908	—	38	4 671
—	72	970	3 063	35	4 140	—	151	1 984	6 046	89	8 270
—	28	598	2 195	60	2 881	—	46	1 118	4 460	72	5 696
18	444	1 241	3 145	126	4 974	25	904	2 509	5 951	162	9 551
25	4 323	12 691	13 447	1 060	31 546	57	8 781	26 231	27 376	2 714	65 159
39	1 440	2 673	7 951	226	12 329	66	2 845	5 542	15 481	470	24 404
54	5 221	22 806	16 572	1 998	46 651	117	10 577	45 349	33 792	3 675	93 510
—	1 404	6 486	11 135	521	19 546	—	2 742	12 903	23 361	1 107	40 113
1/II. 154	8 681	39 303	—	977	49 115	1/II. 270	15 849	71 892	—	1 993	90 004
—	6 675	56 101	—	—	62 776	—	13 350	112 202	—	—	125 552
—	57	112	—	2	171	—	107	206	—	2	315
—	1 218	7 412	10 346	971	19 947	—	2 439	14 432	19 895	1 674	38 440
—	148	2 441	5 028	92	7 709	—	297	5 024	10 184	217	15 722
—	556	3 578	—	208	4 342	—	1 161	7 264	—	288	8 713
—	237	3 169	4 140	58	7 604	—	443	6 600	8 863	89	15 995
—	108	1 258	—	8	1 374	—	201	2 695	—	33	2 929
—	2 041	12 775	—	1 421	16 237	—	4 017	25 261	—	2 364	31 642
—	33	666	1 527	12	2 238	—	74	1 391	2 885	35	4 385
58	5 232	14 888	23 531	1 127	44 836	114	10 473	29 126	47 771	2 083	89 567
—	162	2 230	4 824	66	7 282	—	304	4 643	9 571	170	14 688
—	53	3 482	—	15	3 550	—	121	7 035	—	32	7 188
—	357	3 713	—	68	4 138	—	716	7 592	—	146	8 454
152	17 734	63 732	42 660	4 466	128 744	307	35 546	128 611	84 945	8 724	258 133
—	855	3 166	—	67	4 088	—	1 762	6 602	—	157	8 521
167	4 815	12 212	16 223	3 405	36 822	320	9 582	24 301	32 441	6 355	72 999
—	54	381	1 688	17	2 140	—	85	731	3 110	86	4 012
—	351	3 830	8 400	143	12 724	1	672	7 464	16 723	294	25 154
—	667	2 665	—	56	3 388	—	1 398	5 380	—	112	6 890
—	2 198	11 585	—	658	14 441	—	4 313	22 363	—	1 264	27 940
—	108	678	913	1	1 700	—	248	1 502	2 524	3	4 277
—	3 572	22 533	—	2 118	28 223	—	7 217	45 420	—	3 964	56 601
—	404	4 056	—	65	4 525	—	857	8 599	—	168	9 624
—	48	288	1 802	21	2 159	—	101	612	3 819	69	4 601
1	491	1 353	4 582	75	6 502	7	935	2 902	9 101	191	13 136
45	4 839	17 674	17 577	1 032	41 167	97	9 733	36 212	35 182	2 118	83 342
—	366	1 782	—	26	2 174	—	716	3 688	—	55	4 459
—	641	3 472	—	175	4 288	—	1 312	7 563	—	224	9 099
—	118	1 156	—	9	1 283	—	224	2 321	—	25	2 570
—	1 502	10 467	—	342	12 311	—	3 029	20 950	—	685	24 664
—	1 781	13 832	—	527	16 140	—	3 450	27 851	—	1 019	32 320
232	6 075	13 984	13 203	1 459	34 953	440	12 021	28 086	27 902	3 125	71 574
1	188	1 784	2 729	11	4 713	1	393	3 944	5 113	24	9 475
801	10 192	24 495	23 944	4 847	64 279	1 598	20 371	48 542	45 255	11 033	126 799
754	19 066	53 068	73 275	13 480	159 643	1 464	38 356	104 739	137 758	24 509	306 826
—	120	1 261	2 711	61	4 153	—	145	2 536	5 516	144	8 341
8	658	3 729	8 765	191	13 351	20	1 296	7 651	17 468	380	26 815
—	254	1 971	3 339	172	5 736	—	473	3 880	6 141	289	10 783
2 509	115 935	475 746	328 715	42 492	965 367	4 904	230 558	947 357	648 634	82 470	1 913 923

№	Von resp. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:					
		I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militairs.	Zusammen.
	Uebertrag	2 395	114 623	471 611	319 919	39 978	948 526
48	Lüdersdorf	—	154	4 337	13 150	101	17 742
49	Lüßow	—	862	2 257	5 376	52	8 547
50	Malchin	267	6 505	23 587	24 929	2 817	58 105
51	Malliß	—	326	2 662	4 307	67	7 362
52	Mecklenburg	1	753	6 403	5 695	255	13 107
53	Mistof	—	182	3 540	5 597	84	9 403
54	Mölln i. M.	25	1 492	3 090	2 721	168	7 496
55	Neubrandenburg	309	11 022	31 914	32 177	4 309	79 731
56	Neubukow	—	2 044	12 822	—	462	15 328
57	Neufalß	—	703	3 319	4 114	69	8 205
58	Dergenhof	70	1 916	6 109	8 010	474	16 579
59	Parfentin	—	304	4 146	—	59	4 509
60	Plaaß	—	865	3 519	—	72	4 456
61	Plate	—	123	2 225	9 404	132	11 884
62	Plau	—	1 842	18 344	—	603	20 789
63	Plüschow	—	328	1 529	6 596	103	8 556
64	Poggelow	—	412	2 961	—	76	3 449
65	Primerburg	—	152	1 084	—	13	1 249
66	Raßow	15	179	1 994	5 610	124	7 922
67	Reddelich	—	226	2 182	—	75	2 483
68	Rostock Lloyd	—	2 979	11 412	—	378	14 769
69	Rostock F. F.	729	29 087	103 630	53 361	9 425	196 232
70	Sandhagen	—	408	1 619	—	89	2 116
71	Schönau-Falkenhagen	—	99	781	2 421	6	3 307
72	Schönberg	21	3 374	21 069	22 497	1 084	48 045
73	Schrödershof	—	96	822	—	—	918
74	Schwaan	9	2 879	23 071	26 344	796	53 099
75	Schwerin	1 279	34 884	81 745	91 465	14 229	223 602
76	Schwinkendorf	1	955	2 462	3 682	231	7 331
77	Sponholz	2	655	2 977	5 563	115	9 312
78	Stavenhagen	158	2 507	10 593	12 034	1 307	26 599
79	Steinhausen	—	139	2 267	—	21	2 427
80	Sufow	—	70	1 378	4 946	60	6 454
81	Sülstorf	—	20	633	3 728	71	4 452
82	Tejchow	—	488	4 673	—	118	5 279
83	Teterow	208	6 650	26 201	21 498	2 589	57 146
84	Teterow-See	—	145	5 336	—	17	5 498
85	Thürkow	—	537	5 396	—	107	6 040
86	Ventschow	13	931	1 537	4 469	129	7 079
87	Waren	39	958	5 089	7 467	272	13 825
88	Warnow	6	613	2 113	5 410	236	8 378
89	Wend.-Priborn	—	279	4 544	—	124	4 947
90	Wismar	74	15 802	62 599	26 948	7 019	112 442
91	Wockern	—	184	1 275	6 511	83	8 053
92	Woosmer	—	11	632	3 016	64	3 723
93	Wüstenmark	—	58	586	2 891	17	3 552
94	Zachun	5	607	2 028	9 404	155	12 199
95	Landesgrenze bei: Strasburg U./M.	138	5 392	14 912	38 044	6 790	65 276
96	" " Meyenburg	—	1 011	7 453	—	369	8 833
	Summa	5 764	256 831	1 018 468	799 304	95 994	2 176 361

Es sind angekommen auf den Stationen:						Es sind abgegangen und angekommen:					
I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militair.	Zusammen.	I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.	IV. Classe.	Militair.	Zusammen.
2 509	115 935	475 746	328 715	42 492	965 397	4 904	230 558	947 357	648 634	82 470	1 913 923
—	146	3 983	13 913	76	18 118	—	300	8 320	27 063	177	35 860
—	834	2 062	5 591	26	8 513	—	1 696	4 319	10 967	78	17 060
196	6 508	23 602	25 400	2 095	57 801	463	13 013	47 189	50 329	4 912	115 906
—	318	2 527	4 065	133	7 043	—	644	5 189	8 372	200	14 405
—	776	6 565	5 537	192	13 070	1	1 529	12 968	11 232	447	26 177
—	154	3 169	6 159	57	9 539	—	336	6 709	11 756	141	18 942
26	1 385	2 895	2 773	137	7 216	51	2 877	5 985	5 494	305	14 712
411	11 424	30 614	34 022	4 374	80 845	720	22 446	62 528	66 199	8 683	160 576
—	2 011	12 032	—	392	14 435	—	4 055	24 854	—	854	29 763
—	565	2 815	3 664	75	7 119	—	1 268	6 134	7 778	144	15 324
63	1 801	6 208	8 310	574	16 956	133	3 717	12 317	16 320	1 048	33 535
—	341	3 848	—	49	4 238	—	645	7 994	—	108	8 747
—	766	3 554	—	67	4 387	—	1 631	7 073	—	139	8 843
—	130	2 112	8 580	150	10 972	—	253	4 337	17 984	282	22 856
—	1 947	18 903	—	357	21 207	—	3 789	37 247	—	960	41 996
—	307	1 200	6 709	66	8 282	—	635	2 729	13 305	169	16 838
—	385	2 811	—	167	3 363	—	797	5 772	—	243	6 812
—	218	1 688	—	8	1 914	—	370	2 772	—	21	3 163
13	183	1 852	5 240	119	7 407	28	362	3 846	10 850	243	15 329
—	212	2 111	—	64	2 387	—	438	4 293	—	139	4 870
639	31 277	112 741	52 504	9 872	207 033	1 368	63 343	227 783	105 865	19 675	418 034
—	403	1 495	—	69	1 967	—	811	3 114	—	158	4 083
—	105	922	2 973	8	4 008	—	204	1 703	5 394	14	7 315
28	3 243	20 476	22 467	807	47 021	49	6 617	41 545	44 964	1 891	95 066
—	93	823	—	14	930	—	189	1 645	—	14	1 848
22	2 865	22 368	26 079	728	52 062	31	5 744	45 439	52 423	1 524	105 161
1 278	34 657	82 919	93 164	14 724	226 742	2 557	69 541	164 664	184 629	28 953	450 344
6	918	2 196	3 960	390	7 470	7	1 873	4 658	7 642	621	14 801
3	568	3 369	4 190	65	8 195	5	1 223	6 346	9 753	180	17 507
135	2 470	11 120	11 464	1 200	26 389	293	4 977	21 713	23 498	2 507	52 988
—	182	2 354	—	22	2 558	—	321	4 621	—	43	4 985
—	101	1 271	4 976	34	6 382	—	171	2 649	9 922	94	12 836
—	24	595	3 831	50	4 500	—	44	1 228	7 559	121	8 952
—	490	4 613	—	105	5 208	—	978	9 286	—	223	10 487
179	6 583	27 689	21 180	2 156	57 787	387	13 233	53 890	42 678	4 745	114 933
—	156	5 671	—	—	5 827	—	301	11 007	—	17	11 325
—	562	5 277	—	65	5 904	—	1 099	10 673	—	172	11 944
20	992	1 392	4 264	119	6 787	33	1 923	2 929	8 733	248	13 866
13	920	4 986	7 163	445	13 527	52	1 878	10 075	14 630	717	27 352
10	646	1 869	5 234	263	8 022	16	1 259	3 982	10 644	499	16 400
—	288	4 228	—	122	4 638	—	567	8 772	—	246	9 585
77	15 592	62 262	27 327	6 823	112 081	151	31 394	124 861	54 275	13 842	224 523
—	191	1 096	5 924	51	7 262	—	375	2 371	12 435	134	15 315
—	16	505	2 448	61	3 030	—	27	1 137	5 464	125	6 753
—	69	775	2 157	17	3 018	—	127	1 361	5 048	34	6 570
1	547	1 963	9 086	133	11 730	6	1 154	3 991	18 490	288	23 929
135	5 451	15 730	30 235	5 825	57 376	273	10 843	30 642	68 279	12 615	122 652
—	1 076	7 466	—	156	8 698	—	2 087	14 919	—	525	17 531
5 764	256 831	1 018 468	799 304	95 994	2 176 361	11 528	513 662	2 036 936	1 598 608	191 988	4 352 722

Stationsweise Zusammenstellung
der auf der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn
beförderten Fracht- und Eilgüter.

Nr.	Von resp. nach	Es sind versandt von den Stationen:				Es sind angekommen auf den Stationen:				Im Versand u. Empfang sind überhaupt expedirt:			
		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.	
		¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀
1	Mithof	1 144	1	—	2	337	9	—	8	1 482	0	1	0
2	Mt-Zabel	79	5	5	1	446	7	2	8	526	2	7	9
3	Mt-Vorwerk	1 663	0	—	—	600	2	—	—	2 263	2	—	—
4	Basedow	12 780	5	6	6	4 428	6	3	9	17 209	1	10	5
5	Bibow	3 153	4	—	—	1 130	4	—	—	4 283	8	—	—
6	Blankenberg	31 468	7	175	5	18 978	7	169	7	50 447	4	345	2
7	Bobitz	7 343	1	18	2	3 567	0	22	9	10 910	1	41	1
8	Bosow	430	8	—	—	140	0	—	—	570	8	—	—
9	Bülow	14 756	9	122	6	13 450	3	100	2	28 207	2	222	8
10	Crivitz	3 706	9	71	6	3 825	7	37	8	7 532	6	109	4
11	Doberan	4 162	2	46	0	5 478	5	89	4	9 640	7	135	4
12	(Doberan = Heiligendam = mer-Verkehr)	34	8	—	—	34	8	—	—	69	6	—	—
13	Dölitz	2 067	7	—	—	3 454	7	—	—	5 522	4	—	—
14	Dömitz	24 618	8	67	0	12 134	3	48	2	36 753	1	115	2
15	Eldena	433	0	6	4	766	4	24	1	1 199	4	30	5
16	Friedrichswalde	3 137	4	—	—	297	7	—	—	3 435	1	—	—
17	Ganzlin	1 429	7	6	0	2 705	3	5	2	4 135	0	11	2
18	Gielow	6 821	8	4	4	424	8	5	8	7 246	6	10	2
19	Glasewitz	2 727	4	—	7	3 172	2	—	4	5 899	6	1	1
20	Gnoien	30 411	4	81	2	26 639	3	53	4	57 050	7	134	6
21	Grammow	4 256	5	—	—	1 983	5	—	—	6 240	0	—	—
22	Grevesmühlen	12 092	5	179	7	11 227	9	103	1	23 320	4	282	8
23	Grieben	426	9	3	1	224	3	3	6	651	2	6	7
24	Gr. Nieföhr	2 824	9	—	—	1 374	1	—	—	4 199	0	—	—
25	Gr. Schwab	474	9	1	9	898	5	2	3	1 373	4	4	2
26	Gr. Wüstenfelde	7 162	0	11	1	8 940	6	12	7	16 102	6	23	8
27	Güstrow	43 569	4	282	3	97 139	5	278	1	140 708	9	560	4
28	Hageböf	4 772	8	64	0	2 354	0	9	5	7 126	8	73	5
29	Hagenow	99 734	3	410	5	43 553	1	370	3	143 287	4	780	8
30	Heiddorf	3 429	5	—	—	236	1	—	—	3 665	6	—	—
31	Hinrichshagen	1 758	5	—	—	655	0	—	—	2 413	5	—	—
32	Hohen-Mistorf	4 176	5	—	—	1 915	3	—	—	6 091	8	—	—
33	Holthufen	1 173	6	5	4	823	3	15	5	1 996	9	20	9
34	Hoppenrade	3 665	6	8	0	1 942	8	6	5	5 608	4	14	5
35	Hornstorf	4 152	1	17	7	3 175	7	39	9	7 327	8	57	6
36	Jessenitz	451	8	1	7	10 532	3	10	8	10 984	1	12	5
37	Karow	17 316	9	137	0	21 091	4	161	0	38 408	3	298	0
	Uebertrag	363 809	8	1 733	9	310 080	9	1 577	9	673 890	7	3 311	8

N ^o	Von resp. nach	Es sind versandt von den Stationen:				Es sind angekommen auf den Stationen:				Im Versand u. Empfang sind überhaupt expedirt:			
		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.	
		¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀
	Uebertrag	363 809	8	1733	9	310 080	9	1577	9	673 890	7	3311	8
38	Kartlow	3 763	6	1	7	1 797	7	4	4	5 561	3	6	1
39	Rastorf	3 320	4	—	3	1 340	1	—	—	4 660	5	—	3
40	Kleeth	10 749	6	11	5	6 987	9	12	6	17 737	5	24	1
41	Kleinen	2 601	5	10	9	5 379	7	30	1	7 981	2	41	0
42	Kl. Grabow	2 563	7	2	6	1 332	3	4	5	3 896	0	7	1
43	Kl. Lunow	5 601	8	7	7	4 345	5	5	1	9 947	3	12	8
44	Krafow	8 823	1	45	9	8 042	8	53	2	16 865	9	99	1
45	Kröpelin	3 456	0	40	1	4 790	8	40	2	8 246	8	80	3
46	Calendorf	28 937	2	75	5	15 607	2	63	4	44 544	4	138	9
47	Landesgr. bei Meyenburg	28 977	0	139	2	25 973	5	146	6	54 950	5	285	8
48	Landesgr. bei Strasburg	40 446	0	264	6	40 717	9	283	3	81 163	9	547	9
49	Levenstorf	4 148	1	6	0	512	8	3	3	4 660	9	9	3
50	Ludwigslust	22 723	1	222	9	33 574	0	430	9	56 297	1	653	8
51	Lübeck	61 407	4	647	3	91 985	9	626	5	153 393	3	1 273	8
52	Lüblow	180	2	2	5	550	7	5	5	730	9	8	0
53	Lübtorf	1 060	2	3	6	1 297	9	5	9	2 358	1	9	5
54	Lübtheen	2 117	8	17	0	1 846	7	17	4	3 964	5	34	4
55	Lüdersdorf	703	6	2	1	1 199	9	5	4	1 903	5	7	5
56	Lüssow	5 872	3	5	4	2 701	4	8	0	8 573	7	13	4
57	Malchin	39 863	3	116	8	58 721	4	134	4	98 584	7	251	2
58	Malliß	8 774	6	1	3	4 054	4	5	0	12 829	0	6	3
59	Mecklenburg	1 667	3	9	0	2 005	5	25	5	3 672	8	34	5
60	Mierendorf	1 428	1	—	—	842	1	—	—	2 270	2	—	—
61	Mistorf	4 691	1	3	7	1 921	6	7	2	6 612	7	10	9
62	Mölln	4 407	0	14	6	2 478	9	11	0	6 885	9	25	6
63	Neubrandenburg	43 430	5	352	7	47 601	1	625	2	91 031	6	977	9
64	Neubukow	1 890	4	49	0	5 819	0	56	5	7 709	4	105	5
65	Neubukow D. W.	10 401	7	—	—	3 570	0	—	—	13 971	7	—	—
66	Neufalß	4 155	7	13	7	4 454	6	12	9	8 610	3	26	6
67	Nustron	1 409	7	—	—	610	2	—	—	2 019	9	—	—
68	Derzenhof	12 100	6	84	2	10 419	0	49	0	22 519	6	133	2
69	Parfentin	108	8	1	8	430	5	3	6	539	3	5	4
70	Plaaz	14 737	8	32	3	8 613	3	15	7	23 351	1	48	0
71	Plate	1 224	7	5	4	499	9	19	4	1 724	6	24	8
72	Plau	8 331	9	76	7	10 117	1	62	2	18 449	0	138	9
73	Plüschow	958	0	—	—	370	0	—	—	1 328	0	—	—
74	Poggelow	10 147	9	5	9	6 568	9	10	9	16 716	8	16	8
75	Rastow	600	7	11	6	1 109	3	10	8	1 710	0	22	4
76	Reddelich	1 539	1	2	9	867	1	1	8	2 406	2	4	7
77	Rosenthal	1 339	3	—	—	490	0	—	—	1 829	3	—	—
78	Rostock F. F.	54 547	1	831	1	68 949	4	669	1	123 496	5	1 500	2
79	Rostock U.	12 253	8	24	0	15 043	7	28	9	27 297	5	52	9
80	Samow	1 738	7	—	—	650	9	—	—	2 389	6	—	—
81	Sandhagen	702	0	6	5	945	1	2	6	1 647	1	9	1
82	Schöнау-Falkenhagen	8 827	7	1	6	800	7	2	3	9 628	4	3	9
83	Schönberg	5 551	9	131	7	8 562	3	70	6	14 114	2	202	3
84	Schrödershof	2 004	3	—	—	625	1	—	—	2 629	4	—	—
85	Schwaan	15 564	8	73	4	6 182	4	77	0	21 747	2	150	4
86	Schwerin	26 328	6	608	2	93 264	7	624	6	119 593	3	1 232	8
	Uebertrag	901 989	5	5 698	8	926 653	8	5 850	4	1 828 643	3	11 549	2

Nr.	Von resp. nach	Es sind versandt von den Stationen:				Es sind angekommen auf den Stationen:				Im Versand u. Empfang sind überhaupt expedirt:			
		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.	
		¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀
	Uebertrag	901 989	5	5698	8	926 653	8	5850	4	1828 643	3	11549	2
87	Schwegin	1 044	8	—	—	498	3	—	—	1 543	1	—	—
88	Schwinkendorf	13 814	1	8	9	6 932	4	10	5	20 746	5	19	4
89	Sponholz	1 390	4	6	7	888	0	6	3	2 278	4	13	0
90	Stavenhagen	18 548	4	93	7	27 366	1	71	8	45 914	5	165	5
91	Sülstorf	451	4	2	0	213	1	3	7	664	5	5	7
92	Sufow	651	7	3	2	547	9	5	2	1 199	6	8	4
93	Teschow	1 909	5	3	6	1 340	8	5	4	3 250	3	9	0
94	Tessin=Chaussee	969	8	—	—	411	7	—	—	1 381	5	—	—
95	Teterow	17 542	0	185	4	18 980	5	114	3	36 522	5	299	7
96	Teterow=See	21 315	7	3	0	41 634	9	10	8	62 950	6	13	8
97	Thürkow	4 253	5	8	1	4 197	7	7	4	8 451	2	15	5
98	Ventschow	3 850	9	20	6	2 365	0	22	8	6 215	9	43	4
99	Viecheln	2 019	1	—	—	1 221	3	—	—	3 240	4	—	—
100	Waren	14 427	1	25	1	26 615	8	61	1	41 042	9	86	2
101	Warnow	2 780	8	7	8	3 196	6	15	5	5 977	4	23	3
102	Wend.=Priborn	1 592	7	9	1	1 417	8	13	4	3 010	5	22	5
103	Wismar	111 936	7	397	1	60 241	2	274	6	172 177	9	671	7
104	Wockern	5 538	1	—	—	1 971	3	—	—	7 509	4	—	—
105	Woosmer	979	4	8	6	429	4	3	0	1 408	8	11	6
106	Zachun	1 255	8	16	8	1 137	8	22	3	2 393	6	39	1
	Summa	1 128 261	4	6 498	5	1 128 261	4	6 498	5	2 256 522	8	12 997	0

Nachweisung

der auf der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn beförderten Leichen,
Fahrzeuge und Viehstücke.

N.	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahr- zeuge. Stück.	III. Vieh.										
				<small>Viede. Ponnd. Hüllen, Haut- thiere, Gtt.</small> Stück.	<small>Dehnen, Stiere.</small> Stück.	<small>Kühe, Kinder (Ferkel).</small> Stück.	<small>Kälber.</small> Stück.	<small>Schweine.</small> Stück.	<small>Ferkel.</small> Stück.	<small>Schafe, Lämmer, Ziegen.</small> Stück.	<small>Gänse, Puter.</small> Stück.	<small>Enten u. kleines Ge-flügel.</small> Stück.	<small>Hunde.</small> Stück.	
1	Altshof	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13
2	Alt-Zabel	—	—	—	2	19	2	76	—	1	—	—	—	1
3	Alt-Karstädt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
4	Basedom	—	—	—	3	4	—	46	—	34	—	—	—	34
5	Blankenberg	1	—	199	36	1 158	530	2 745	762	2 682	—	—	—	96
6	Bobitz	—	—	21	—	77	12	59	—	472	—	—	—	20
7	Bützow	—	—	149	35	303	87	1 275	95	1 872	56	—	—	136
8	Crivitz	—	—	4	6	67	671	3 648	—	178	—	—	—	63
9	Doberan	1	2	124	12	285	127	452	—	998	—	—	—	168
10	Dömitz	—	—	126	9	14	1	—	250	233	—	—	—	95
11	Eldena	—	—	11	1	92	908	950	—	1	—	—	—	13
12	Ganzlin	1	—	29	—	15	20	10	—	—	—	—	—	19
13	Gielow	—	—	—	4	26	4	—	—	—	—	—	—	26
14	Glasewitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
15	Gnoien	1	—	67	13	955	183	2 983	10	3 864	—	—	—	78
16	Göhren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
17	Grevesmühlen	1	—	520	54	1 075	30	618	343	3 592	—	—	—	80
18	Grieben	—	—	—	1	24	4	1	—	1	—	—	—	11
19	Gr.-Schwarz	—	—	2	—	—	2	3	—	—	—	—	—	18
20	Gr.-Wüstenfelde	—	—	3	16	29	25	130	6	1 441	—	—	—	26
21	Güstrow	4	105	620	130	1 683	259	3 505	197	8 778	13	—	—	419
22	Hageböf	—	—	4	—	26	28	282	—	294	—	—	—	12
23	Hagenow	7	16	521	263	184	74	26	41	710	—	—	—	49
24	Heiddorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
25	Holthusen	—	—	—	—	2	58	12	—	6	—	—	—	47
26	Hoppenrade	—	—	3	4	40	3	36	37	132	—	—	—	13
27	Hornstorf	—	—	19	4	132	41	353	2	125	—	—	—	13
28	Jessenitz	—	—	6	12	5	1	—	—	37	—	—	—	18
29	Karow	3	—	179	101	1 215	231	2 751	58	6 331	—	—	—	124
30	Kartlow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
31	Kirch-Tejar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
32	Kleeth	—	—	1	1	4	—	7	—	323	—	—	—	20
33	Kleinen	—	—	81	6	52	116	106	—	2 465	—	—	—	121
34	Al.-Grabow	—	—	—	3	19	8	109	—	238	—	—	—	15
35	Al.-Lunow	—	—	—	1	27	—	98	—	219	—	—	—	16
36	Alueß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
37	Krafow	1	2	16	6	108	3	142	1	53	—	—	—	31
38	Kröpelin	1	—	15	9	294	282	1 469	10	905	—	—	—	47
39	Lalendorf	—	1	190	34	292	24	445	—	4 937	—	—	—	91
40	Landesgr. b. Meyenbg.	2	2	77	54	158	93	813	97	27	—	—	—	74
41	Landesgr. b. Strasburg	5	4	1 149	329	1 133	29	405	133	5 199	9 204	—	—	163
42	Levenstorf	—	—	—	2	22	—	10	—	—	—	—	—	6
43	Ludwigslust	3	2	82	76	226	3	4	—	93	—	—	—	132
44	Lübeck	10	14	3 544	345	1 683	342	16	108	567	—	—	—	177
45	Lüblow	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	12
46	Lübſtorf	—	—	—	—	3	6	2	1	—	—	—	—	21
Uebertrag		41	148	7 762	1 573	11 454	4 207	23 587	2 151	46 808	9 273	—	—	2 566

№	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahr- zeuge. Stück.	III. Vieh.									
				Werde, Vogel, Hühn, Lauf- thiere, Gfl.	Ochsen, Stiere.	Kühe, Rinder (Fersen).	Kälber.	Schweine.	Ferkel.	Schafe, Lämmer, Ziegen.	Gänse, Puter.	Enten u. kleines Geflügel.	Hunde. Stück.
	Uebertrag	41	148	7 762	1 573	11 454	4 207	23 587	2 151	46 808	9 273	—	2 566
47	Lübtheen	1	—	—	3	122	10	50	79	2	—	—	17
48	Lüdersdorf	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	52
49	Lüssow	—	—	1	—	28	4	266	—	90	—	—	14
50	Malchin	—	3	248	63	671	199	2 735	238	7 236	—	—	190
51	Malliß	—	—	—	—	48	2	13	—	—	—	—	44
52	Mecklenburg	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	44
53	Mistorf	—	—	—	—	41	5	66	—	1	—	—	22
54	Mölln	—	—	9	21	73	—	136	—	653	—	—	23
55	Neubrandenburg	13	2	1 261	59	665	222	91	262	2 758	—	—	405
56	Neubukow	1	1	50	54	489	99	1 594	1	1 556	175	—	42
57	Neufalß	—	—	2	—	12	—	—	—	—	—	—	79
58	Derzenhof	—	—	47	8	77	4	60	2	1 381	—	—	60
59	Parfentin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
60	Plaaß	—	1	4	43	138	19	203	22	2 361	—	—	23
61	Plate	—	—	—	1	7	26	50	—	1	—	—	22
62	Plau	—	—	42	11	420	276	4 267	—	323	—	—	81
63	Plüschow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
64	Primerburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
65	Poggelow	—	—	11	7	23	5	336	—	401	—	—	19
66	Rastow	—	—	2	—	5	5	1	1	4	—	—	26
67	Reddelich	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	13
68	Rostock Kl.	—	2	11	4	4	—	—	—	—	—	—	57
69	Rostock F. J.	19	6	947	78	229	358	519	65	4 755	1 219	13	438
70	Sandhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	11
71	Schönau-Falkenhagen	—	—	1	—	—	1	75	—	9	—	—	7
72	Schönberg	—	—	142	144	850	515	2 685	33	2 688	—	—	116
73	Schwaan	1	—	420	129	1 184	190	2 585	18	2 426	90	—	162
74	Schwinkendorf	—	—	10	5	61	1	214	—	787	—	—	22
75	Schwerin	27	9	294	61	270	14	580	985	5 777	—	—	542
76	Sponholz	—	—	5	—	14	—	—	—	6	22	—	40
77	Stavenhagen	—	—	124	103	477	395	2 773	50	4 319	—	—	59
78	Sufow	—	—	1	—	110	32	—	—	—	—	—	25
79	Sülstorf	—	—	—	—	31	5	1	—	3	—	—	11
80	Teschow	—	—	—	1	12	4	4	—	51	—	—	15
81	Teterow	1	9	210	51	1 003	161	4 207	175	4 437	—	—	205
82	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
83	Thürkow	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	25
84	Ventschow	—	—	8	1	22	6	24	1	102	—	—	25
85	Waren	1	—	5	—	42	2	55	—	—	—	—	65
86	Warnow	—	—	35	93	51	—	201	17	123	—	—	47
87	Wendisch-Briborn	1	—	10	29	315	12	18	4	144	—	—	29
88	Wismar	2	2	376	69	1 182	453	5 337	470	15 160	—	—	340
89	Wockern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
90	Woosmer	—	—	—	—	61	10	309	—	344	—	—	10
91	Wüstenmark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
92	Zachun	—	—	3	1	10	7	3	—	1	—	—	28
	Summa	108	183	12 043	2 612	20 214	7 249	53 045	4 574	104 718	10 779	13	6 139

Zusammen 221 386 Stück Vieh (einschl. Hunde der Reisenden).
Davon sind befördert im Binnverkehr 54 300 Stück,
im Verkehr mit anderen Bahnen 167 086 .
Summa wie vor: 221 386 Stück.

Anlage IX.

Ständesammlung des Reichstages zu Regensburg

Name	Stand
1. Maximilian I.	Kaiser
2. Philipp I.	König von Spanien
3. Ferdinand I.	Kaiser
4. Maximilian II.	Kaiser
5. Rudolf II.	Kaiser
6. Matthias II.	Kaiser
7. Ferdinand II.	Kaiser
8. Leopold I.	Kaiser

Anlage IX.

Stationsweise Zusammenstellung der Personen-

№	Von resp. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:			
		II. Classe.	III. Classe.	Militärs.	Zusammen.
1	Below	320	3 676	107	4 103
2	Blanfenberg	3 785	18 412	986	23 183
3	Borkow	506	4 171	101	4 778
4	Brüel	1 170	10 346	151	11 667
5	Damerow	243	1 831	27	2 101
6	Goldberg	1 579	13 038	538	15 155
7	Hornstorf	1 961	10 810	664	13 435
8	Karow	1 527	9 537	1 173	12 237
9	Neukloster	1 482	11 450	383	13 315
10	Sternberg	1 947	11 490	261	13 698
11	Warin	1 304	10 419	103	11 826
12	Warkstorf	278	1 289	24	1 591
13	Weitendorf	244	1 068	10	1 322
14	Wendisch-Waren	75	821	—	896
	Summa	16 421	108 358	4 528	129 307

Frequenz auf der Wismar-Rarower Eisenbahn.

Es sind angekommen auf den Stationen:				Es sind abgegangen und angekommen:			
II. Classe.	III. Classe.	Militairs.	Zusammen.	II. Classe.	III. Classe.	Militairs.	Zusammen.
275	3465	72	3812	595	7141	179	7915
3895	20888	1474	26257	7680	39300	2460	49440
497	4023	175	4695	1003	8194	276	9473
1077	9077	151	10305	2247	19423	302	21972
228	1604	59	1891	471	3435	86	3992
1609	12223	375	14207	3188	25261	913	29362
1861	10111	607	12579	3822	20921	1271	26014
1500	9276	848	11624	3027	18813	2021	23861
1447	11564	329	13340	2929	23014	712	26655
1916	11475	245	13636	3863	22965	506	27334
1363	10293	161	11817	2667	20712	264	23643
308	1284	9	1601	586	2573	33	3192
270	1012	5	1287	514	2080	15	2609
175	2063	18	2256	250	2884	18	3152
16421	108358	4528	129307	32842	216716	9056	258614

Anlage X.

Stationsweise Zusammenstellung

der auf der Wismar-Karower Eisenbahn beförderten Fracht- und Eilgüter.

N ^o .	Von resp. nach	Es sind versandt von den Stationen:				Es sind angekommen auf den Stationen:				Im Versand u. Empfang sind überhaupt expedirt:			
		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.	
		¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀	¹ / ₁	¹ / ₁₀
1	Below	591	5	3	3	186	9	3	6	778	4	6	9
2	Blankenberg	8 428	4	117	3	12 511	3	123	6	20 939	7	240	9
3	Borkow	2 868	9	8	2	1 710	7	14	6	4 579	6	22	8
4	Brüel	3 699	9	37	7	2 488	7	38	4	6 188	6	76	1
5	Damerow	2 043	5	5	—	250	5	3	—	2 294	—	8	—
6	Goldberg	3 859	8	63	2	3 384	1	54	8	7 243	9	118	—
7	Hornstorf	5 507	5	48	5	5 527	8	35	4	11 035	3	83	9
8	Karow	6 453	5	88	1	11 104	5	93	5	17 558	—	181	6
9	Neukloster	3 294	8	38	7	1 483	4	30	6	4 778	2	69	3
10	Sternberg	4 622	2	36	2	3 352	2	53	6	7 974	4	89	8
11	Warkstorf	32	4	—	7	146	3	—	7	178	7	1	4
12	Warin	1 679	1	27	1	1 188	—	26	1	2 867	1	53	2
13	Weitendorf	513	0	6	4	260	1	2	5	773	1	8	9
	Summa:	43 594	5	480	4	43 594	5	480	4	87 189	—	960	8

Anlage XI.

Nachweisung

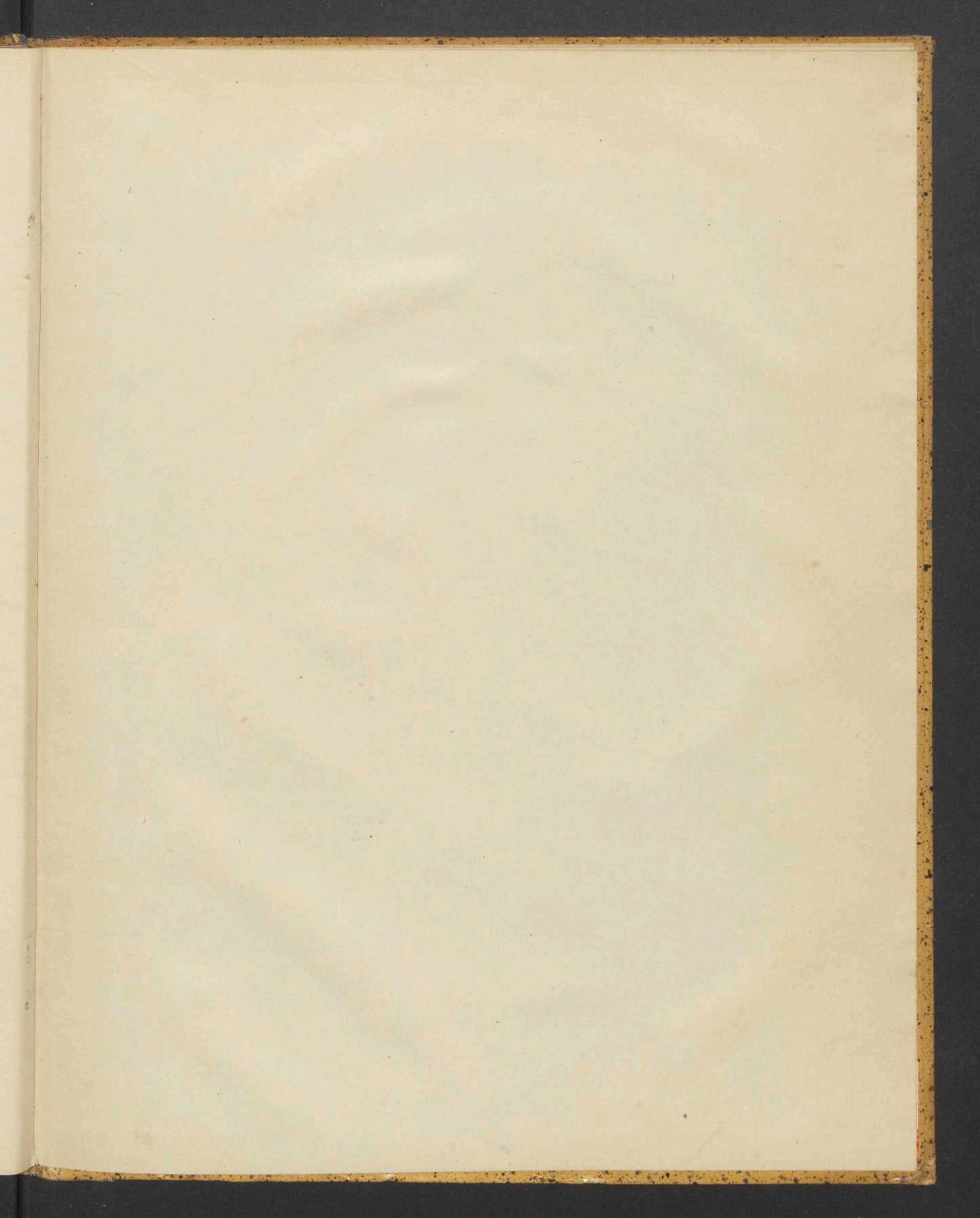
der auf der Wismar-Karower Eisenbahn beförderten Leichen, Fahrzeuge und Viehstücke.

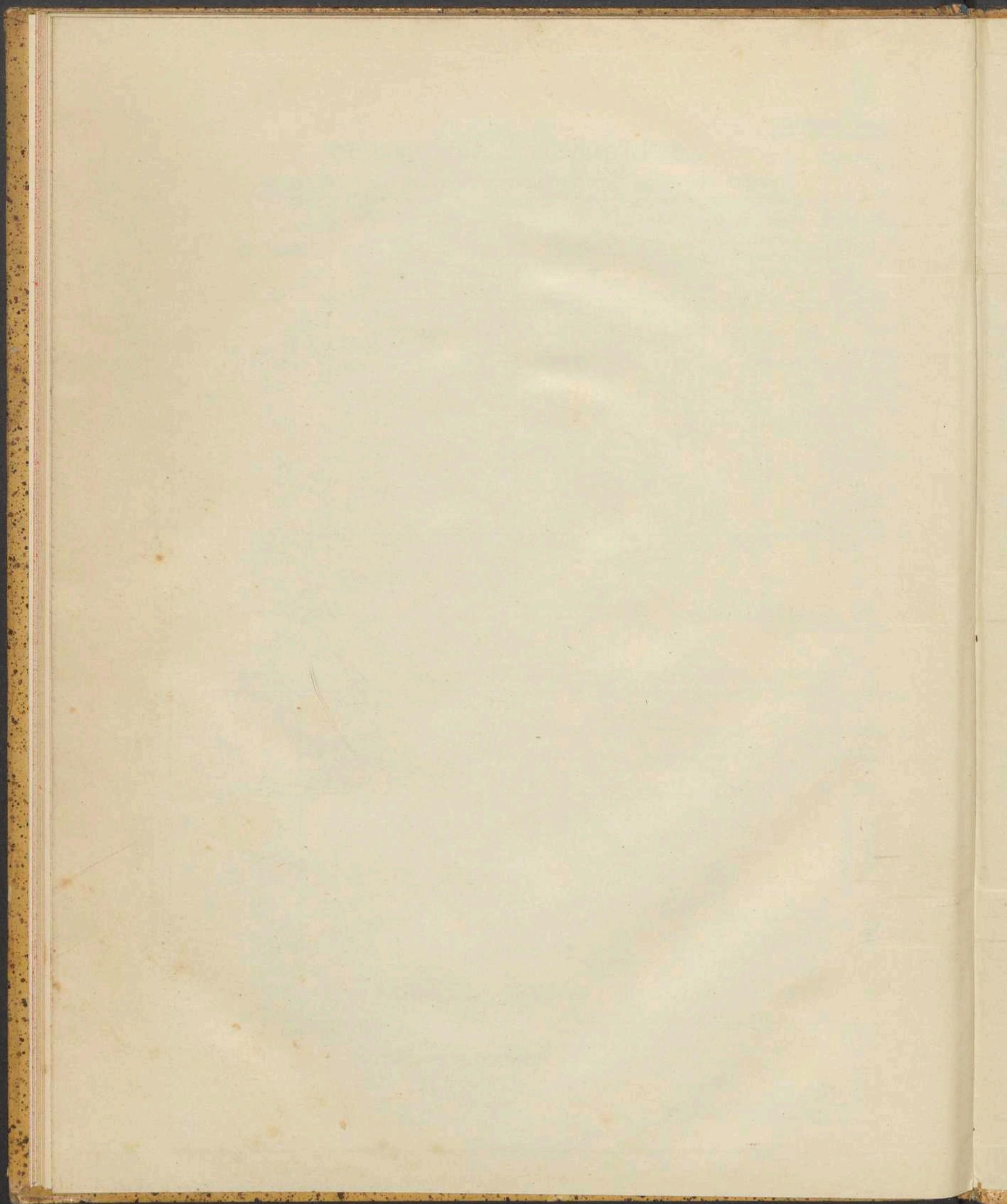
N ^o .	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahrzeuge. Stück.	III. Vieh.										
				Pferde, Ponys, Füllen, Brautstiere, Stel. Stück.	Ochsen, Stiere. Stück.	Kühe, Rinder (Fersen). Stück.	Kälber. Stück.	Schweine. Stück.	Ferkel. Stück.	Schafe, Lämmer, Ziegen. Stück.	Gänse, Puter. Stück.	Enten u. kleines Geflügel. Stück.	Hunde. Stück.	
														Stück.
1	Below	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	—	—	25
2	Blankenberg	1	—	65	136	104	29	75	22	263	—	—	—	148
3	Borkow	—	—	3	36	2	3	33	—	331	—	—	—	12
4	Brüel	—	—	10	—	19	5	30	84	538	—	—	—	60
5	Damerow	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	16
6	Goldberg	—	—	97	3	75	16	593	749	433	—	—	—	90
7	Hornstorf	—	—	42	21	113	58	180	67	254	16	—	—	33
8	Karow	—	—	28	13	32	1	—	—	101	—	—	—	42
9	Neukloster	—	—	12	9	449	140	1 161	2	2 087	—	—	—	57
10	Sternberg	—	—	31	70	305	321	1 861	—	1 400	—	—	—	44
11	Warkstorf	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	7
12	Warin	—	—	13	6	366	53	128	—	—	—	—	—	122
13	Weitendorf	1	—	—	—	4	4	21	—	120	—	—	—	6
	Summa	2	—	301	294	1 474	630	4 099	924	5 627	16	—	—	662

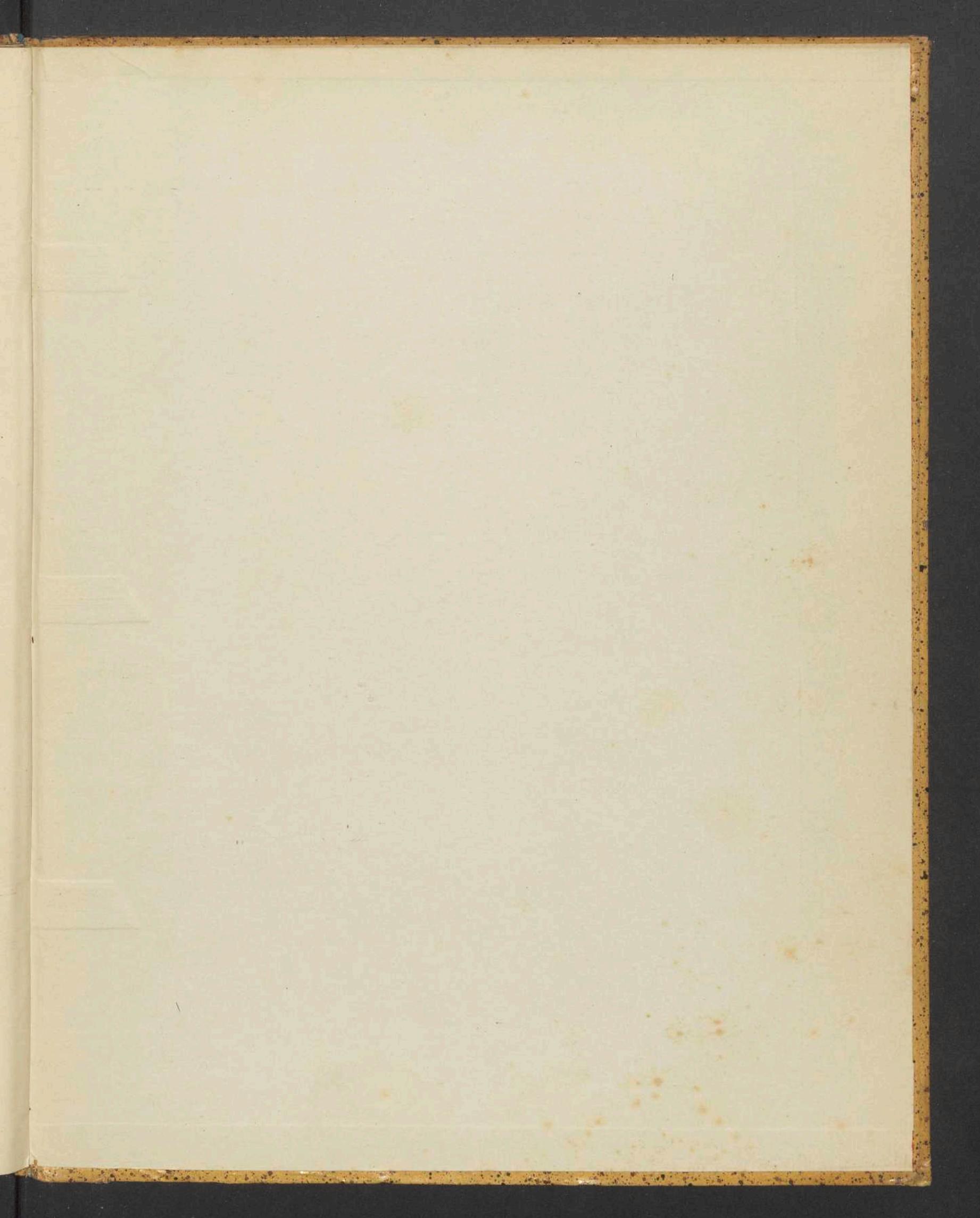
Zusammen 14 027 Stück Vieh (einschl. Hunde der Reisenden).

Davon sind befördert im Binnenverkehr 3 173 Stück,
im Verkehr mit anderen Bahnen 10 854 .

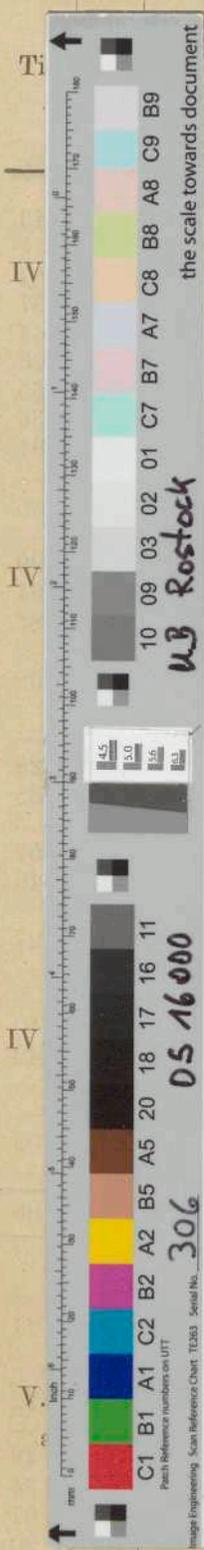
Summa wie vor: 14 027 Stück.











II. Betriebs-Ausgaben.

Uebertrag

Kosten für Wegräumen des Schnees
 Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten
 Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften
 Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser und Buden, sowie Blockstationen
 Außergewöhnliche Anlagen
 Insgemein

Summa Titel IVa.

Bahnhofs-Anlagen.

Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Abfahrten, Verbindungsstraßen
 Unterhaltung der Gebäude
 Unterhaltung der Nebengebäude und Nebenanlagen
 Unterhaltung des Oberbaues:
 Unterhaltung der Nebengleise
 Beschaffung von Kies und sonstigem Bettungsmaterial.
 Unterhaltung mechanischer Vorrichtungen
 Unterhaltung und Reinigung der Anlagen für die Zugkraft zc.
 Unterhaltung außergewöhnlicher Bahnhofs-Anlagen.
 Insgemein

Summa Titel IVb.

Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.

Unterhaltung der optischen Telegraphen
 Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen
 Insgemein

Summa Titel IVc.

Hierzu = = IVb.
 und = = IVa.
Summa Titel IV.

Kosten des Bahntransportes.

Kosten der Züge.

Brennmaterial zur Lokomotivfeuerung.
 Heizung der Wasserstationen
 Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender
 Putz- und Verpackungsmaterial für dieselben
 Schmiermaterial für Wagen
 Putzmaterial für Wagen

Uebertrag